

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 6. April 2017
Nummer 14 | www.bruchsal.de

Mitglied der
Technologie
Region Karlsruhe
HighTech trifft Lebensart

BÜRGERDIALOG 2017
BRUCHSAL WÄCHST!

Anmeldung zur lokalen
Zukunftswerkstatt



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Bruchsal sucht wieder
STADTRADLER-Stars



Bitte beachten Sie:

Kalenderwoche 16

Auf Grund des Feiertages in der Kalenderwoche 16 (Ostermontag) verschiebt sich der Redaktionsschluss auf Dienstag, den 18. April 2017, 10 Uhr.

Die Verteilung des Amtsblattes erfolgt in der Kalenderwoche 16 am Freitag, den 21. April 2017.

Wir bitten um Beachtung.

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 26
Büchenau	Seite 29
Heidelsheim.	Seite 32
Helmsheim	Seite 34
Obergrombach.	Seite 36
Untergrombach	Seite 38

Sportlerehrung der Stadt Bruchsal 2017

Ehrung sportlicher Leistungen von
Bruchsaler Sportlerinnen und Sportler

64. Landesschützentag

am Samstag, 8. April im Bürgerzentrum Bruchsal

Lesen Sie mehr auf Seite 3.



Ostermarkt am Ostersonntag in Heildesheim

Ostersonntag 2017 wird in Heildesheim mit Posaunen, Gesang und den Worten von Pfarrer Muhm auch im Lutherjahr um 7 Uhr die Auferstehungsfeier auf dem Friedhof begangen. Danach wird im ev. Gemeindezentrum in der Hohenstaufenstr. 28 ein Frühstück für Frühaufsteher angeboten. Um 10 Uhr findet in der ev. Stadtkirche der Gottesdienst mit Abendmahl statt. In der Pfarrkirche St. Maria beginnt um 10.30 Uhr die Kommuniionsfeier zu Ostern, mitgestaltet vom kath. Kirchenchor.

Inmitten unserer ehemaligen Reichsstadt findet wieder der Krämermarkt statt. Der Verkauf beginnt um 11 Uhr. Neben den üblichen Angeboten wie Lederwaren, Schmuck oder Textilien sind auch Heilkräuter und Gewürze im Sortiment zu finden. Die kulinarischen Genüsse kommen ebenfalls nicht zu kurz. Traditionell stehen am Sonntag auch die Süßwarenauswahl von Frau Nagel sowie das Kinderkarussell wieder zur Verfügung. Ab 13 Uhr ist der Osterhase des Obst- und Gartenbauvereins unterwegs. Um 14 Uhr öffnet: - das Heimatmuseum im Stadttor,

Herr Renn freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher; - die Bürgerwehr ihren Bürgerkeller, dort können der Durst gelöscht und auch Kaffee und Kuchen verzehrt werden; - das Diebsturmhaus, Nachtwächter Julius Metzger und Bürgerwehr-Mitglied Horst Hiller werden Sie empfangen; - ebenfalls kann man im Diebsturmhaus den ehemaligen Heildesheimer Bahnhof als Modell besichtigen (ein Projekt des Modelleisenbahnclubs Bruchsal); - der Katzenturm wird voraussichtlich zwischen 15 und 17 Uhr geöffnet haben; - um 15 Uhr beginnt der Higgomarkt, veranstaltet vom Stammtisch Spinnclub. Für Kinder bis acht Jahre gibt es erneut eine Attraktion: den Eiergeschicklichkeitslauf; - zum Ausklang des Tages kann man um 19 Uhr in der katholischen Kirche der Lenter-Orgel lauschen, der Barbara Ludwig wunderbare Töne entlockt. Ich bedanke mich bei allen Ehrenamtlichen, die sich Jahr für Jahr dem Marktgeschehen am Ostersonntag widmen. Der Obst- und Gartenbauverein beschert unserem histori-



Auch dieses Jahr wieder mit dabei, der Osterhase vom Obst- und Gartenbauverein. Foto: pr

schen Marktbrunnen seinen Osterschmuck. Auf unsere Kulturdenkmale sind wir stolz, sie bedeuten uns viel. Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Gäste, ich darf Sie, auch im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen im Heildesheimer Ortschaftsrat, herzlich einladen, unserem Oster- und Krämermarkt einen Besuch abzustatten, wir freuen uns auf Sie. Ich wünsche Ihnen eine friedliche vorösterliche Zeit.

Inge Schmidt, Ortsvorsteherin

Konzerte, Theater, Ausstellungen vom 12. bis 21. Mai „KulturFestival Utopolis hat Zukunft“

„Utopolis muss Zukunft haben“, hieß es im Heimattagejahr 2015 – „Utopolis hat Zukunft“, das gaben die Akteure jetzt beim Pressegespräch bekannt. Vom 12. bis 21. Mai gibt es Konzerte, Theateraufführungen und Ausstellungen in der Stadt – insgesamt fast 40 Veranstaltungen.

„Wir freuen uns, dass so viele Kulturschaffende sich beteiligen“, sagte Utopolis-Organisator Thomas Adam von der Stadt Bruchsal. Ein Programmheft liegt öffentlich aus. „Wir meinen es ernst mit der Kultur in dieser Stadt“, erklärte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Deshalb habe die Stadt Bruchsal nun auch die Federführung für Utopolis von der Badischen Landesbühne (BLB) übernommen. Die BLB hatte bereits 2013

mit dem Projekt begonnen, Höhepunkt war dann das Festival an zwei Wochenenden im Heimattagejahr.

Die BLB ist auch jetzt wieder mit dabei. Für „Zwischen Strom und Gestein“ etwa hat Schauspieler Cornelius Danneberg Interviews mit Bruchsalern geführt. Das generationenübergreifende Bürgertheater der BLB stellt Fragen zum Thema Menschsein. Das Kinder- und Jugendtheater ist ebenfalls mit mehreren Stücken im Programm.

„Unser Ziel ist es, vor allem Kinder in Utopolis einzubinden“, sagte Tom Naumann von der Musik- und Kunstschule (MuKs). Mit einem selbst geschriebenen Stück beteiligt sich die Musikklassik „Next Generation“ am Festival. Zudem ist die MuKs mit zwei „Rockbands fürs

Spätreife“ dabei, die im Atrium vor dem Bürgerzentrum Musik machen. Bei „MuKs total“ öffnet die Musik- und Kunstschule ihre Türen für alle Kinder, die ein Instrument ausprobieren möchten. Der Gospelchor Forst will „den Wochenmarkt singend aufmischen“ und der Gesangverein Helmsheim sorgt mit einer „musikalischen Zukunftsbaustelle“ für Engpässe in der Kaiserstraße. „Töne, Tanz und Toleranz“ fordert die Stadtkapelle.

„Kinderlieder der Zukunft“ singt Nadia Ayche – und das nicht nur auf Deutsch, sondern auch auf Französisch, Spanisch, Englisch und Arabisch. Genauso international ist das Projekt „Mosaik – Weltmusik aus Bruchsal“. Auch rumänische und albanische Folklore-Gruppen beteiligen sich am Utopolis-Programm. Das Ensemble Junge Gitarristen umrahmt die Vernissage des Kunstvereins Damianstor musikalisch. Eine besondere Ausstellung gibt es im Rathaus: „Für »Ein Bild von einer Stadt« bitten wir um Leihgaben, um Gemälde von Bruchsal aus den Wohnzimmern der Bürgerinnen und Bürger“, so Thomas Adam. Schloss und Musikautomaten-Museum bieten Sonderführungen an. „Galaxy Quest – sauber durchs Weltall“, heißt der Titel des Stücks der Theater-AG des Gymnasiums St. Paulusheim. Das Sinfonieorchester Bruchsal spielt in der Bahnhofshalle. Liturgisches Ballett wird gezeigt vom Atelier der Künste in der Stadtkirche und „Orgelpunkt 12“ heißt es in der Lutherkirche. „Willi – die Bühne“, der Polizeichor und der Kulturring Bruchsal tragen außerdem zum Festivalprogramm bei. Die Sparkasse Kraichgau fördert Utopolis 2017.



Utopolis geht weiter: Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick (Mitte) und Thomas Adam (links daneben) stellen gemeinsam mit den Projektpartnern das neue Programm vor. Foto: Schäufole

Schäufole

Sportliche Höhepunkte im April

Landesschützentag und Deutsche Ringermeisterschaften



Gerüstet für den Landesschützentag: (von links) Sportamtsleiter Frank Eckert, Landesrundenkampfleiter Jürgen Zelle, Landesschriftführer Reinhard Zahn, Landesschützenmeister Roland Wittmer und Bruchsals Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.
Fotos: Klumpp

Bruchsals Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick hat längst erkannt, dass sportliche Erfolge sowie die Durchführung hochkarätiger Sportveranstaltungen eine Stadt weithin bekannt machen und das Image nachhaltig verbessern können. Sportamtsleiter Frank Eckert setzt deshalb mit seinem Team im prosperierenden Mittelzentrum Turnen und Sport auch als Marketinginstrument ein. Im April rückt Bruchsal gleich mit zwei hochkarätigen Veranstaltungen regional und national in den Mittelpunkt des Interesses zahlreicher Sportbegeisterter. Am kommenden Samstag, 8. April, findet im Bürgerzentrum der mittlerweile 64. Badische Landesschützentag statt. Und nur zwei Wochen später kommt es vom 21. bis zum 23. April in der Bruchsaler Sporthalle zur Austragung der Deutschen Meisterschaften im Freistilringen für Männer und Frauen.

„Profitieren werden davon auch die örtlichen Hotels und die Gastronomie“, wie Frank Eckert bei einem Pressegespräch im Bruchsaler Rathaus mitteilte. Bei Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick war die Vorfremde auf beide Events deutlich zu spüren. In Anwesenheit von Ringer-Olympiasieger Pascale Passarelli („In Bruchsal ist die Oberbürgermeisterin die »Mama des Sports«“) unterstrich die Rathauschefin, dass die Entwicklung Bruchsals zur Sportstadt durch die Breite der Bevölkerung



(Von rechts) Sportamtsleiter Frank Eckert, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Olympiasieger Pascale Passarelli, Maximilian Heneka, Ruth Schmidt-Heneka (beide ASV Bruchsal) und ein Vertreter der Sparkasse Kraichgau

mitgetragen werde. Mit Blick auf das bevorstehende Delegiertentreffen der badischen Schießsportvereine erinnerte Landesschützenmeister Roland Wittmer (Hambüchle) daran, dass der Badische Sportschützenverband nach 1960, 1973, 1988 und 1998 bereits zum fünften Mal nach Bruchsal komme. Erwartet werden am 8. April 650 Delegierte aus den 240 Vereinen des traditionsreichen Verbandes. Sie werden am Samstag ab 9.30 Uhr nach den Böllerschüssen im Bürgerpark mit ihren Fahnenabordnungen und Standarten zum Oppenheimer Platz, über den Kübelmarkt und durch die Fußgängerzone zurück zum Bürgerzentrum marschieren. Dort beginnt um 10.30 Uhr die Feierstunde mit Festreden, Grußworten und Ehrungen, ehe sich am Nachmittag die Delegiertenversammlung anschließt. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick erinnerte an die große Tradition der Schützenvereine in Heidelberg, Untergrombach und Bruchsal. In der Kernstadt wurde bereits 1798 die Schützengesellschaft Bruchsal gegründet, die im kommenden Jahr ihr 220-jähriges Jubiläum feiern darf.

Bei den Deutschen Meisterschaften im Freistilringen werden vom 21. bis 23. April etwa 160 der besten deutschen Griffkünstler, darunter fast ein Drittel Frauen, in der Bruchsaler Sporthalle antreten. Maximilian Heneka, Vorsitzender des gastgebenden ASV Germania Bruchsal, sieht den Verein für dieses größte Sport-Event im Ringen bestens vorbereitet. Erwartet werden an jedem der beiden Wettkampftage bis zu 700 Zuschauer, weshalb in der Halle zwei Zusatztribünen errichtet werden. Die Vorkämpfe beginnen am Samstag, 22. April, um 9 Uhr, ehe ab 14 Uhr die Halbfinals der Männer sowie die Finalkämpfe der Frauen ausgetragen werden. Tags darauf wird ab 8.30 Uhr im Finale der Männer um die Vergabe der Gold-, Silber- und Bronzemedailles gekämpft. klu

Tickets: Für die deutschen Freistilmeisterschaften vom 21. bis 23. April in der Bruchsaler Sporthalle gibt es Eintrittskarten unter E-Mail: dm2017tickets@asv-bruchsal.de

AUF EIN WORT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Stadt Bruchsal hat bei der Sportlehrerung die besten Sportlerinnen und Sportler des vergangenen Jahres ausgezeichnet. Diese Männer und Frauen, Jugendliche und Kinder sind durch ihr sportliches Engagement hervorragende Botschafterinnen und Botschafter unserer Stadt.

Dieses Jahr fand die Sportlehrerung bei einer sehr würdigen Veranstaltung im Bruchsaler Schloss statt. Allen Ausgezeichneten gratuliere ich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich. Mein Dank gilt insbesondere auch den Sportvereinen, die das Personal und die Infrastruktur zur Verfügung stellen, damit Bruchsalerinnen und Bruchsaler im Spitzensport und im Breitensport erfolgreich sein können. Nicht zuletzt diese Erfolge begründen den guten Ruf Bruchsals als „Sportstadt“.

Die Leistungsfähigkeit des Bruchsaler Sports kommt außerdem bei zahlreichen überregionalen Veranstaltungen zum Ausdruck. Mit dem Landesschützentag und den Deutschen Ringermeisterschaften stehen die nächsten Großveranstaltungen unmittelbar bevor. Beide sind Aushängeschilder ihres Sports und leisten einen wichtigen Beitrag zur Belebung der Stadt, was sich auch sehr positiv auf die lokale Wirtschaft auswirkt. Nutzen Sie die Gelegenheit, um ganz besondere Sportveranstaltungen im Herzen der Stadt zu besuchen und überzeugen Sie sich selbst, dass Bruchsal und die hiesigen Vereine dem Ruf als Sportstadt mehr als gerecht werden.

Mein Dank gilt auch dem Bruchsaler Gemeinderat, der sich bei der Klausurtagung am vergangenen Wochenende in sehr guter Atmosphäre den Zukunftsfragen unserer Stadt gewidmet hat. Ich kann Ihnen versichern, dass Ihre politischen Repräsentanten auf beeindruckende Weise für Sie und Ihre Stadt engagiert sind!

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Sportlehreung 2017

Sport im Schloss

Turner Benedikt Becker ist Bruchsals „Sportler des Jahres“

Eine Veranstaltung mit rotem Teppich, Stil und Niveau war die von Sportamtschef Frank Eckert und seinem starken Team vorbereitete Bruchsaler Sportlehreung. Im prachtvollen Fürstensaal des Barockschlosses versammelten sich am vergangenen Samstag insgesamt 157 zu ehrende Sportlerinnen und Sportler, die von den Bezirks- bis zu den deutschen Meisterschaften auf dem Treppchen standen. Geehrt wurden vom TV Heildelshem und TV Helmsheim auch ein Dutzend Aktive, die – wie Ludwig Liebel – bis zu 50-mal das Sportabzeichen in Gold geschafft haben.

Der älteste geehrte Sportler war der 86-jährige Werner Petermann vom TV Heildelshem. Er belegte beim baden-württembergischen Landesturnfest in Ulm den ersten Platz im Gymnastik-Wahlwettkampf. Eine der Jüngsten war die achtjährige Jana-Carmen Streib vom ASV Germania Bruchsal, die Nordbadische Meisterin im Freistilringen wurde. Als „Sportler des Jahres“ wurde ein aktiver Turner ausgezeichnet. Der 28-jährige Benedikt Becker vom TV Obergrombach holte sich 2016 im anspruchsvollen Jahn-Neunkampf mit jeweils drei Disziplinen aus Gerätturnen,

Schwimmen und Leichtathletik den gesamtbadischen Titel.

Mit 62 Aktiven war die TSG Bruchsal bei der Sportlehreung am stärksten vertreten. Exakt die Hälfte davon bildete das männliche Hockeyteam, das im Vorjahr zweiter baden-württembergischer Meister wurde und dafür mit dem Titel „Mannschaft des Jahres 2016“ geehrt wurde. Den Talentförderpreis der Rainer-Philipp-Stiftung erhielt von Liane Philipp die 17-jährige Karen Welz vom RV Heildelshem, die 2016 Nordbadische Meisterin im Dressurreiten wurde.

Die Geehrten kamen aus insgesamt 16 Vereinen, darunter auch die Schwimmgemeinschaft Region Karlsruhe sowie der deutsche Ringermeister SV Germania Weingarten. Ausgezeichnet wurden Sportlerinnen und Sportler der Vereine TV Helmsheim, TSG Bruchsal, TV Heildelshem, DJK Bruchsal, TV Obergrombach, SV 62 Bruchsal, SG Heildelshem/Helmsheim/Gondelshem, Bruchsaler Schwimmverein, Tauchsportclub Bruchsal/Forst, Reitverein Heildelshem, Judo-Team Bruchsal, ASV Germania Bruchsal, Schützengesellschaft Bruchsal sowie vom Pugilist

Boxing Gym. Neben einer Urkunde erhielten sie einen 20-Euro-Gutschein für das Hallenbad SaSch!

Unter den 250 Besuchern waren auch Altbürgermeister Werner Stark sowie der ehemalige Olympiasieger Pasquale Passarelli. Bruchsals Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bezeichnete die Geehrten als „sportliche Botschafter der Stadt“. Sie erinnerte an erfolgreiche Großveranstaltungen wie die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften und blickte auf bevorstehende Events wie den Landesschützentag, die Deutschen Meisterschaften im Ringen, die Mini-Olympics sowie den Deutschen Turntag.

Rüdiger Hochscheidt, Vorsitzender der AG Sport, der auch ein Interview mit der ehemaligen Weltklasseschützin Kirsten Schuller aus Karlsdorf führte, freute sich über die Erhöhung der kommunalen Sportfördermittel. Für die musikalische Umrahmung sorgte ein Quartett des Bruchsaler Sinfonieorchesters, während Tanzgruppen der TSG und DJK Bruchsal sowie die Breakdancer des Pugilist Boxing Gym für sportliche Glanzpunkte sorgten. Kurt Klumpp



Rüdiger Hochscheidt, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Olympiasieger Pasquale Passarelli gratulieren dem Sportler des Jahres Benedikt Becker vom TV Obergrombach.



Mannschaft des Jahres – TSG Hockey Herren mit ihrem Vorsitzenden Friedbert Hug (rechts)



Karen Welz vom Reitverein Heildelshem (Bildmitte) erhält von Liane Philipp den Talentförderpreis der Rainer-Philipp-Stiftung.

Fotos: Klumpp

Frühlingsfest mit verkaufsoffenen Geschäften

Herrliches Frühlingswetter sorgte für großen Zulauf



▲ Unter dem Motto „Stadtgrün statt grau“ verteilten die Auszubildenden des städtischen Baubetriebshofs unter der Leitung von Hans-Peter Nagel bunte Blumen, die man selbst eintopfen konnte, und warben für eine Ausbildung bei der Stadtverwaltung Bruchsal.



▲ Passend zu einem Frühlingsfest konnte man sich über Pflanzen informieren. Das herrliche Wetter animierte auch zum Kaufen und Anpflanzen.



▲ Schon lange kein Geheimtipp mehr: Die herrlichen Steaks, die die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Bruchsal fachmännisch grillen. Sie kennen einfach das „Geschäft mit dem Feuer“!



▲ Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick besuchte bei ihrem Rundgang durch die Stadt auch das neue Studio des regionalen Fernsehsenders Kraichgau TV in den Arkaden der Sparkasse und testete dabei gleich die Möglichkeit einer Fernsehaufnahme.



▲ Erstmals mitten im Getümmel auf dem Marktplatz dabei, die Firma LOMEKA, die den Kunden anbot, die gekauften Waren gleich nach Hause zu transportieren und dafür warb, über die Plattform gleichen Namens online und trotzdem lokal einzukaufen.



▲ Der Einsatz des städtischen Vollzugsdienstes unter der Leitung von Sven Birli (Mitte) hat sich sehr bewährt. Sven Wipper, der erste Vorsitzende (rechts) und Michael Zeibig, der zweite Vorsitzende (links) des BranchenBundes dankten ihm für seine Unterstützung und waren sich einig, dass sie in Zukunft verstärkt auf die Dienste der „Stadtpolizei“ zurückgreifen werden.

Bruchsal wächst! Wohnen und Zusammenleben

Einladung zu den lokalen Bürgerwerkstätten Bruchsal Nord und Süd sowie Büchenau/Obergrombach/Untergrombach Anmeldebogen Zukunftswerkstatt „Bruchsal wächst“

Bewerbung für die Teilnahme an der lokalen Zukunftswerkstatt

Ich bewerbe mich für die Teilnahme an der lokalen Zukunftswerkstatt

- Kernstadt Nord (nördlich B35)**
am Samstag, 22.04.2017, 9-13 Uhr
(Rückmeldefrist bis 18.04.2017)
- Büchenau, Obergrombach, Untergrombach**
am Freitag, 05.05.2017, 14-18 Uhr
(Rückmeldefrist bis 21.04.2017)
- Kernstadt Süd (südlich B35)**
am Samstag, 13.05.2017, 9-13 Uhr
(Rückmeldefrist bis 28.04.2017)

und bin bereit, auch an der anschließenden öffentlichen Bürgerversammlung von 14 bis 17 Uhr teilzunehmen.

Vorname, Name:

Adresse:

Tel: E-Mail:

Alter: Jahre
Geschlecht: weiblich männlich
Migrationshintergrund: Ja Nein

Ich bin Bürger/in im Quartier.....
UND / ODER

Ich vertrete eine Institution im Quartier

Institution:.....

Funktion:.....
(z.B. Vereinsvorsitzende/r, Geschäftsführer/in, Pfarrer/in etc.)

.....
Ort, Datum Unterschrift

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an:
Stadt Bruchsal, Hauptamt, Alexandra Geider
Telefon: 07251 79-373 | Fax: 07251 79-455
E-Mail: Buergerbeteiligung@Bruchsal.de
Homepage: www.bruchsal.de/Buergerbeteiligung

Hinweis:
Die Teilnahme an der öffentlichen Bürgerversammlung von 14 bis 17 Uhr ist ohne Anmeldung möglich.

Bitte geben Sie den Anmeldebogen in den Rathäusern oder den Verwaltungsstellen ab.

Bruchsal (pa) | Aus der Tatsache, dass die Stadt Bruchsal wächst, ergeben sich Herausforderungen, insbesondere in den Bereichen Wohnen und Zusammenleben, die es in Zukunft zu gestalten gilt. In einem Dialog zwischen Bürgerschaft, Verwaltung und dem Gemeinderat hat im Februar ein breit angelegtes Konsultationsverfahren begonnen.

Nächster Schritt sind die lokalen Bürgerwerkstätten, die sich zusammensetzen aus den Teilen Zukunftswerkstatt (hierfür ist die Teilnehmerzahl begrenzt, eine Voranmeldung notwendig) und der anschließenden Bürgerversammlung (hier sind alle Bürgerinnen und Bürger ohne Voranmeldung herzlich eingeladen), um die Problemstellungen und Wünsche kleinteiliger erörtern zu können.

Die nächste lokale Bürgerwerkstatt findet am 22. April im Bürgerzentrum statt. Eingeladen ist insbesondere die Kernstadt Nord, das sind alle Gebiete nördlich der B35 – dazu zählen exemplarisch die Innenstadt, die Silberhölle, die Obervorstadt, der Scheelkopf, alle Bereiche des Schlossgartens, der Bereich zwischen Sportzentrum und Werner-von-Siemens-Straße sowie die Wohngebiete im Bereich der Heidelberger Straße.

Am 5. Mai findet die lokale Bürgerwerkstatt für die Stadtteile Büchenau, Obergrombach und Untergrombach in der Bundschuh-Halle in Untergrombach statt. Die lokalen Bürgerwerkstätten finden schließlich am 13. Mai in der Konrad-Adenauer-Schule ihren Abschluss. Zu diesem Termin ist die Kernstadt Süd (südlich B35), und hier beispielhaft die Südstadt sowie die Wohngebiete Eggerten und Weiherberg, eingeladen.

Die Anmeldebögen für die lokale Zukunftswerkstatt finden Sie auch unter www.bruchsal.de/Buergerbeteiligung

Der Marktplatzbereich liegt den Heidelheimern besonders am Herzen

„Bruchsal wächst“ Bürgerwerkstatt in Heidelberg bringt erste Ergebnisse

Bruchsal (pa) | In einem Dialog zwischen Bürgerschaft, Verwaltung und dem Gemeinderat hat in Bruchsal 2017 ein breit angelegtes Konsultationsverfahren unter dem Titel „Bruchsal wächst! Wohnen und Zusammenleben“ begonnen, das von der Führungsakademie Baden-Württemberg moderiert wird.

Am 25. März wurde einen ganzen Samstag lang in Heidelberg hart gearbeitet, um die Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger aus den beiden Ortsteilen Heidelberg und Helmsheim zu erfragen. Am

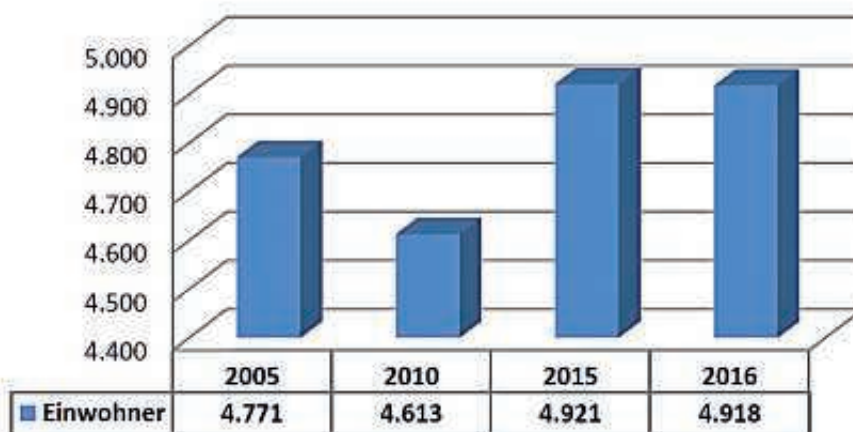
Vormittag haben sich 25 engagierte Vertreter der beiden Orte im Rahmen einer Zukunftswerkstatt konzentriert mit der Fragestellung „Wohnen und Zusammenleben“ auseinandergesetzt. Als erste Auswertung stellen wir die Erkenntnisse Heidelberg betreffend vor, der Stadtteil Helmsheim wird in der nächsten Amtsblattausgabe ausführlich betrachtet. Das zentrale Thema des Bürgerinteresses für Heidelberg war die Gestaltung des Marktplatzbereiches, wobei man sich hier bewusst war, dass zuerst das Parkplatzproblem in der

Ortsmitte gelöst werden müsse, bevor man weitere Gestaltungswünsche umsetzen könne. Die Diskussion um die Verlegung der Parkplätze vom Zentrum weg, um aus dem historischen Marktplatz eine Begegnungsstätte zu machen, möglicherweise Gastronomie mit Außenbestuhlung anzusiedeln oder die Ansiedlung von kleinen Läden für die fußläufige Nahversorgung einzurichten, wurde intensiv geführt. Als Initialzündung für eine kurzfristige Umsetzung von Gestaltungswünschen könnte man sich eine Aktion im Stil von „unser



Dorf soll schöner werden“ vorstellen, wobei die Bürgerschaft direkt eigene Gestaltungsbeiträge einbringen könnte. Damit könnte man das „Dilemma“ zwischen Parkplatzknappheit und dem Wunsch nach Aufenthaltsqualität möglicherweise zeitnah etwas abschwächen. „Wenn man möchte, findet man immer einen Weg“, sagte die Ortsvorsteherin Inge Schmidt und zeigte sich zuversichtlich für Heildelshem eine Lösung zu finden. Ganz klar brachten die Vertreter der Heildelshemer Bürgerschaft bei der Frage nach Wohnraum den Wunsch zum Ausdruck, dass die wohnwirtschaftliche Entwicklung der Altstadt ihnen wichtiger sei als die Neuausweisung von Baugebieten an der Peripherie. Bei der bevorzugten Innenentwicklung äußerten manche allerdings auch die Angst vor „Sanierungsaufgaben“, die möglicherweise dann für alle verbindlich wären. Durch die erfolgreiche Durchführung der Melkiiwewellen in den letzten beiden Jahren hat man in Heildelshem erkannt, welches Potential im Saalbachlauf steckt. Der Wunsch nach einer Einbeziehung des Wasserlaufes als Liegewiese oder Treffpunkt der Bewohner musste aber von Seiten der Verwaltung mit dem Hinweis auf gesetzliche Vorschriften, speziell wegen des Hochwasserschutzes, leider etwas eingeschränkt werden. Im Bezug auf Natur und Umwelt gab es Wünsche nach Renaturierung durch das Anlegen von Blühstreifen oder Randbegrünung. Auch die Achtsamkeit bezüglich der Erhaltung

Einwohnerentwicklung in Heildelshem



Grafik: pa

von Streuobstwiesen wurde angemahnt. Als insgesamt positiv wurde das große Engagement der Heildelshemer in Vereinen und ehrenamtlichen Gruppierungen angeführt, dadurch sind viele Begegnungsmöglichkeiten im Veranstaltungskalender verankert. Hier müsste man lediglich darauf achten, auch die Nachwuchsarbeit im Blick zu halten. Insgesamt sehr intensiv wurde, forciert durch den demografischen Wandel, das weitgefaste Thema Senioren betrachtet. Von der Möglichkeit des barrierefreien Wohnens, über Seniorenbegegnungsstätten

bis zur Tagespflege wurden Anforderungen angesprochen, die in den nächsten Jahren immer stärker in den Vordergrund treten und die Art und Weise des Zusammenlebens beeinflussen werden. Die vielfältigen Erkenntnisse aus den Arbeitsgruppen werden nun innerhalb der Stadtverwaltung weiter ausgewertet und vertieft. Die detaillierte Auswertung erfolgt im Sommer. Der Stadtteil Helmsheim wird in der nächsten Amtsblattausgabe ausführlich betrachtet. Infos unter: www.bruchsal.de >Leben in Bruchsal >Bürgerbeteiligung

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00
Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heildelshem Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 31, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Dienst

Freitag, 19 Uhr bis Montag, 6 Uhr;

Montag, Dienstag, Donnerstag ab 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr;

Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 7 Uhr;

Freitag, 19 Uhr bis Montag, 7 Uhr

Notfallzentrale Bruchsal

Zollhallenstraße 6, Telefon 112

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Deutschlandweit: 116 117

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Samstag, Sonntag, Feiertage 10 bis 12 Uhr; in der übrigen Zeit ist diensthabender Arzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Am Samstag, 8. und Sonntag, 9. April:

Dr. W. Decker, Kübelmarkt 20, Bruchsal,
Telefon: (07251) 1 20 71

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Bereitschaftsdienst Apotheken

Freitag, 7. April:

Pelikan-Apotheke, Brettener Str. 6, Bruchsal (Heildelshem)

Samstag, 8. April:

Via Apotheke im Saalbachcenter, Prinz-Wilhelm-Str. 8 B, Bruchsal

Sonntag, 9. April:

Schloss-Apotheke, Schlossstr. 1, Bruchsal

Montag, 10. April:

Schönborn-Apotheke, Styrumstr. 10, Bruchsal

Dienstag, 11. April:

Michaelsberg-Apotheke, Weingartener Str. 2, Bruchsal (Untergrombach)

Mittwoch, 12. April:

Stadt-Apotheke, Kaiserstr. 95, Bruchsal

Donnerstag, 13. April:

Barbara-Apotheke, Hauptstr. 50, Karlsdorf-Neuthard (Neuthard)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0,
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Abwasserbetrieb Bruchsal

Bauvorhaben: Kanalsanierungsarbeiten (Innensanierung) in Teilstrecken der Schmutz-, Misch- und Regenwasserkanalisation mit Reparaturverfahren im Kanalbezirk 8 / Bauabschnitt 7 (KB8/BA7) und Kanalbezirk 9 / Bauabschnitt 1 (KB9/BA1)

Leistungsumfang:

In den Kanalbezirken 8 (Untergrombach) und 9 (Büchenau) sind Reparaturen und partielle Sanierungen an Haltungen und Reparaturen an Schächten durchzuführen. Die Durchmesser der Hauptkanäle liegen zwischen DN200 und DN1940 sowie Eiprofil 1200/800.

Im Wesentlichen sind folgende Leistungen auszuführen:

- ca. 5,5 km Kanalreinigung DN200 – DN1940, Eiprofil 1200/800
- ca. 420 St Zuläufe sanieren aus Hauptkanal DN200 – DN800
- ca. 20 St Muffensanierungen DN250 – DN800
- ca. 8 St Muffensanierung DN1100
- ca. 15 St Einlaufsanierungen aus Hauptkanal DN 1000 – DN 1500
- ca. 11 St Janssen-Verfahren Stützsanierung
- ca. 9 St Kurzliner / Partliner DN200 – DN500
- ca. 2 St Edelstahlmanschetten DN300
- ca. 12 St Riss- und Scherbenanierung Janssen-Verfahren
- ca. 170 m² partielle Beschichtungen in Schächten
- ca. 130 St Einbau von Leitern
- ca. 16 St Schachtgerinne sanieren
- ca. 25 St Zulaufverbindungen in Schächten

Komplettes LV zur Ansicht unter www.bruchsal.de/Ausschreibungen

Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:

Ab 03.04.2017

Anforderung u. Versand in elektronischer Form:

Anforderung per E-Mail an: Ausschreibungen@bruchsal.de oder

Anforderung u. Versand auf Datenträger (CD):

Anforderung über: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D 038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal

Teilnehmer am Wettbewerb § 6 VOB/A:

Für den Auftrag kommen nur Bieter in Betracht, die innerhalb der letzten drei Jahre Arbeiten gleichen Umfangs und gleichen technischen Schwierigkeitsgrades mit Erfolg durchgeführt haben.

Abgabe der Angebote:

Bis zum Eröffnungstermin im Zi. D 038, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz oder im Hausbriefkasten (Leerung 9.00 Uhr)

Die Angebote sind auf Papier in entsprechend gekennzeichneten Umschlägen einzureichen. Digitale Angebote sind noch nicht zugelassen.

Angebotseröffnung:

19.04.2017, 11:00 Uhr, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D 038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal

Zuschlags- u. Bindefrist:

28.06.2017

Voraussichtliche Ausführungszeit:

ab Mai 2016

Prüfstelle § 21 VOB:

Regierungspräsidium Karlsruhe

Info: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Bürgerservice Bauen, Zi. D 038, Telefon: (07251) 79-600 oder unter www.bruchsal.de/Ausschreibungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bruchsaler Wohnungsbaugesellschaft mbH

Bauvorhaben: Erschließung und Baufeldfreimachung Bahnstadt Südwest Innenlage 2. BA

Leistungsumfang:

Tiefbau-, Straßen- und Kanalbauarbeiten

Aushub belastetes Material: ca. 38.000 m³

Wiedereinbau Aushubmaterial vor Ort: ca. 27.000 m³

Entsorgung von Bodenmassen Z2/>Z2/DKI: ca. 11.000 m³

SW-Kanal: ca. 110 m

RW-Kanal: ca. 150 m

Bit. Straßenbelag: ca. 300 m²

Pflasterbelag: ca. 1.100 m²

Bordanlagen: ca. 650 m

– Komplettes LV zur Ansicht unter www.bruchsal.de –

Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen: Ab 03.04.2017

Anforderung u. Versand in elektronischer Form:

Anforderung per E-Mail an: Ausschreibungen@bruchsal.de

Abgabe der Angebote:

Bis zum Eröffnungstermin im Zi. D 038, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz oder im Hausbriefkasten (Leerung 9 Uhr)

Die Angebote sind auf Papier in entsprechend gekennzeichneten Umschlägen einzureichen. Digitale Angebote sind noch nicht zugelassen.

Angebotseröffnung:

27.04.2017, 11:00 Uhr

Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D 038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal

Zuschlags- u. Bindefrist:

26.05.2017

Voraussichtliche Ausführungszeit:

Juni – Dezember 2017

Prüfstelle § 21 VOB:

Regierungspräsidium Karlsruhe

Info: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Bürgerservice Bauen, Zi. D 038, Telefon: (07251) 79-600 oder unter www.bruchsal.de

Satzung

über ein besonderes Vorkaufsrecht (Vorkaufssatzung) für das Gebiet „Grausenbutz“ in Büchenau

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat am 28.03.2017 aufgrund von § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722) m.W.v. 24.10.2015 in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698) zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.2015 (GBl. 2016 S. 1) m.W.v. 15.01.2016 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Städtebauliche Maßnahme

- (1) Die Entwicklung im Gesamtgebiet Gewann „Grausenbutz“ zwischen der Landesstraße L 558, der Neutharder Straße und der Randbebauung entlang der Straße „Im Grün“ soll gesichert werden.
- (2) Zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung erlässt die Stadt Bruchsal für das Gebiet „Grausenbutz“ eine Vorkaufssatzung.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich der Vorkaufssatzung umfasst folgende Flurstücke der Gemarkung Büchenau.

3502, 3503, 3504, 3505, 3506, 3507, 3508, 3509, 3510, 3511, 3512, 3513, 3514, 3515, 3516 und 3517. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung.



§ 3

Besonderes Vorkaufsrecht

- (1) Im räumlichen Geltungsbereich dieser Vorkaufssatzung steht der Stadt Bruchsal nach § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB ein Vorkaufsrecht an bebauten und unbebauten Grundstücken zu.
- (2) Der Verkäufer eines Grundstücks hat der Stadt Bruchsal den Inhalt des Kaufvertrags unverzüglich mitzuteilen; die Mitteilung des Verkäufers wird durch die Mitteilung des Käufers ersetzt. Das Grundbuchamt darf bei Kaufverträgen den Käufer als Eigentümer in das Grundbuch nur eintragen, wenn ihm die Nichtausübung oder das Nichtbestehen des Vorkaufrechts nachgewiesen ist.

(3) Die Ausübung des Vorkaufrechts richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften des Baugesetzbuches (BauGB).

§ 4

Inkrafttreten/Außerkräftreten

- (1) Diese Satzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Diese Satzung tritt außer Kraft, wenn der Gemeinderat der Stadt Bruchsal verbindlich erklärt, die Neuordnung „Grausenbutz“ nicht weiter zu verfolgen.

Hinweis gemäß der Gemeindeordnung (GemO)

Nach § 4 Abs. 4 und 5 GemO gelten Satzungen, sofern sie unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund von Ermächtigungen in der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn die Rechtsaufsichtsbehörde innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Stadt Bruchsal unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Bruchsal, 29. März 2017

gez. Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Im Grün“, Gemarkung Büchenau

Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Im Grün“, Gemarkung Büchenau – Aufstellungsbeschluss und frühzeitige Beteiligung

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28.03.2017 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Im Grün“ 12 Abs. 2 BauGB sowie der örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Im Grün“, Gemarkung Büchenau gemäß § 2 BauGB und § 74 LBO sowie die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes hat eine Größe von rd. 0,8 ha. Davon werden 0,5 ha als Wohnbaufläche entwickelt. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist wie folgt umgrenzt:

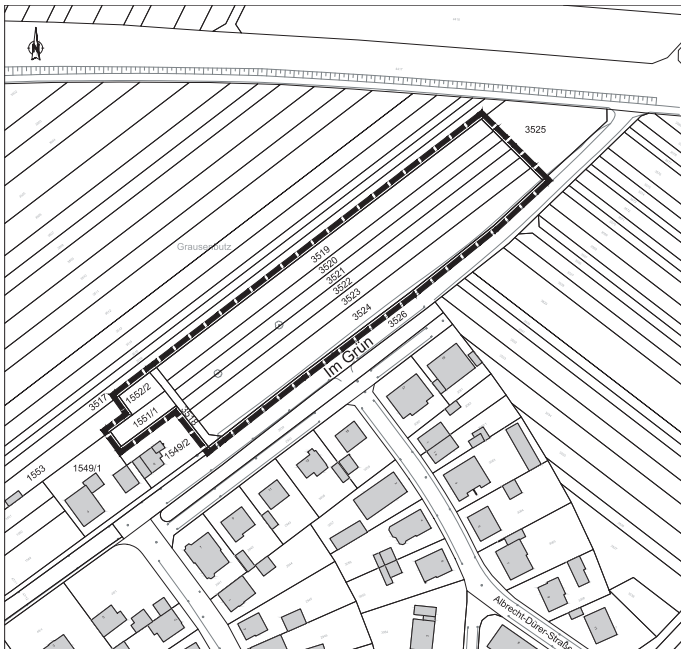
Im Norden: durch das Flurstück Lbnr.: 3517

im Osten: durch das Flurstück Lbnr.: 3525

im Süden: durch das Flurstück Lbnr.: 3526

im Westen: durch die Flurstücke Lbnr.: 1553, 1549/1, 1549/2

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen.



Der Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan liegen in der Zeit vom

18.04.2017 bis einschließlich 12.05.2017

beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Raum B 024, während der Dienststunden:

Montag 8 Uhr – 16 Uhr

Mittwoch und Freitag 8 Uhr – 13 Uhr

Donnerstag 8 Uhr – 18 Uhr

öffentlich aus.

Die Planunterlagen können auch auf der Internetseite der Stadt Bruchsal www.bruchsal.de eingesehen werden. Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Stellungnahmen vorgebracht werden. Sie können mündlich oder schriftlich mitgeteilt oder zur Niederschrift gegeben werden. Darüber hinaus können die Stellungnahmen auch per Post (Stadtplanungsamt Bruchsal, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal), Fax (07251 79-369) oder E-Mail (stadtplanungsamt@bruchsal.de) eingereicht werden. Gemäß § 4a (6) BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeitsbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Bruchsal, 30. März 2017

gez. Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Satzung

über ein besonderes Vorkaufsrecht (Vorkaufssatzung) für das Gebiet „Hochwasserrückhaltebecken Helmsheim“ in Bruchsal

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat am 28.03.2017 aufgrund von § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722) m.W.v. 24.10.2015 in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698) zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.2015 (GBl. 2016 S. 1) m.W.v. 15.01.2016 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Städtebauliche Maßnahme

- (1) Die Entwicklung in den Gewannen „Haug“, „großes Tal“ und „Kreuzbrücke“, zwischen der Bundesstraße B35 Bruchsal-Bretten und der Bahnlinie Bruchsal-Bretten, soll gesichert werden.
- (2) Zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung erlässt die Stadt Bruchsal für das Gebiet „Hochwasserrückhaltebecken Helmsheim“ eine Vorkaufssatzung.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich der Vorkaufssatzung umfasst folgende Flurstücke der Gemarkung Helmsheim. 5631, 5633, 5637, 5638, 5639, 5663, 5664, 5665, 5666, 5667, 5668, 5669, 5670, 5671, 5672, 5673, 5674, 5675, 5676, 5677, 5678, 5679, 5680, 5681, 5682, 5683, 5684, 5685, 5686, 5695, 5696, 5698, 5699, 5700, 5701, 5704, 5705, 5706, 5708, 5710, 5711, 5712 und 5713. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung.



§ 3**Besonderes Vorkaufsrecht**

- (1) Im räumlichen Geltungsbereich dieser Vorkaufssatzung steht der Stadt Bruchsal nach § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB ein Vorkaufsrecht an bebauten und unbebauten Grundstücken zu.
- (2) Der Verkäufer eines Grundstücks hat der Stadt Bruchsal den Inhalt des Kaufvertrags unverzüglich mitzuteilen; die Mitteilung des Verkäufers wird durch die Mitteilung des Käufers ersetzt. Das Grundbuchamt darf bei Kaufverträgen den Käufer als Eigentümer in das Grundbuch nur eintragen, wenn ihm die Nichtausübung oder das Nichtbestehen des Vorkaufrechts nachgewiesen ist.
- (3) Die Ausübung des Vorkaufrechts richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften des Baugesetzbuches (BauGB).

§ 4**Inkrafttreten/Außerkräfttreten**

- (1) Diese Satzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Diese Satzung tritt außer Kraft, wenn der Gemeinderat der Stadt Bruchsal verbindlich erklärt, die Neuordnung „Hochwasserrückhaltebecken Helmsheim“ nicht weiter zu verfolgen.

Hinweis gemäß der Gemeindeordnung (GemO)

Nach § 4 Abs. 4 und 5 GemO gelten Satzungen, sofern sie unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund von Ermächtigungen in der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn die Rechtsaufsichtsbehörde innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Stadt Bruchsal unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Bruchsal, den 29.03.2017

gez. Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

Aus dem Rathaus**Klausurtagung widmet sich Zukunftsthemen****Bürgerbeteiligung, abwehrender Brandschutz und Sicherheit im Fokus der Klausurtagung des Bruchsaler Gemeinderats**

Bruchsal (pa) | Oberbürgermeisterin Edith Schreiner begrüßte den Gemeinderat der Stadt Bruchsal im Rathaus von Offenburg. Anlass war die Klausurtagung des Bruchsaler Gemeinderats am vergangenen Wochenende, bei der die Themen Bürgerbeteiligung, abwehrender Brandschutz und die Sicherheit in der Stadt auf der Tagesordnung standen. Ein weiteres wichtiges Thema wurde von Oberbürgermeisterin Schreiner im Rahmen ihrer Präsentation angesprochen. Sie verwies darauf, dass die Stadt Offenburg zu guten Lösungen beim Ausbau der Schienengüterstrecke gekommen ist, nachdem die gesamte Region geschlossen das Projekt begleitet hat. Im Zuge dieses Engagements war es möglich, dringend benötigte Lärmschutzverbesserungen zu erreichen. Der Güterverkehr soll zukünftig in Offenburg durch einen zu erbauenden Tunnel geführt werden. Im Rahmen eines Stadtrundgangs in Offenburg hat der Bruchsaler Gemeinderat außerdem das Mühlbachareal besichtigt, wo zukünftig 250 Wohnungen entstehen sollen. Auf diesem Gebiet wird historische Bausubstanz erhalten, wie es auch im Rahmen der Bruchsaler Bahnstadt angestrebt wird.

Aus dem Gemeinderat**Aus dem Gemeinderat, 28. März 2017****Beschließung der Vorentwurfsplanung für Erweiterung JKG Bruchsal (pa) | Vorstellung Branchenbund**

Der Vorsitzende des Branchenbunds, Sven Wipper, informierte über aktuelle Entwicklungen des Vereins. Sehr zufrieden zeigte er sich mit den Aktionen des vergangenen Jahres. Schwerpunkte waren die beiden Verkaufs-Sonntage, die Bruchsal Night, mehrere Familiensonntage sowie Bruchsal leuchtet. Im laufenden Jahr wird an den bewährten Angeboten festgehalten. Es sind wieder zwei Verkaufs-Sonntage geplant. Der erste fand als Frühlingsfest am vergangenen Sonntag statt. Neben der Bruchsal Night und Bruchsal leuchtet wird es eine große Familienveranstaltung geben. Neu ins Programm aufgenommen wird das „Christmas Shopping“ am letzten Samstag vor Weihnachten mit Ladenöffnungszeiten bis 20 Uhr. Weitere Aktivitäten umfassen die „Was geht App“ und das Internetshoppingportal Lomeka. Der Branchenbund trägt maßgeblich zu einer Belebung der Innenstadt und zu einem funktionierenden Einzelhandel bei und wird auch im laufenden Jahr einen sechststelligen Betrag in das Stadtmarketing investieren.

Machbarkeitsstudie Erweiterung Justus-Knecht-Gymnasium

Der Gemeinderat nimmt die vorliegende Machbarkeitsstudie für die Erweiterung des Justus-Knecht-Gymnasiums zur Kenntnis und beschließt einstimmig die Planung der Variante 4 (Nordwest) bis zur Vorentwurfsreife weiter vertiefen zu lassen.

Im Dezember 2015 wurde vom Regierungspräsidium Karlsruhe (RP) festgestellt, dass das Justus-Knecht-Gymnasium langfristig eine sechszügige Schule ist. Ausgehend von dieser Feststellung wurde die Zügigkeit mit dem vorhandenen Raumbestand verglichen. Daraus ergab sich ohne Berücksichtigung der Räumlichkeiten auf dem Campus derzeit ein Fehlbetrag von bis zu 1.780 Quadratmetern Programmfläche, die im Zuge eines Erweiterungsbaus vom RP bezuschusst werden würde. Im Oktober 2016 hat die Schule den Mindestraumbedarf ermittelt. Dieser umfasst die derzeit auf dem Campus ausgelagerten Nutzungen zuzüglich Flächen für die im Zuge der Bildungsplanreform neu geschaffenen Fächer „IMP“ (Informatik, Mathematik, Physik) und „BNT“ (Biologie, Naturphänomene, Technik) sowie Ersatzräume für erforderliche Umnutzungen in den bisherigen Räumlichkeiten. Die ermittelte Programmfläche liegt mit ca. 1.500 Quadratmetern deutlich unter der vom Regierungspräsidium festgestellten und förderbaren Obergrenze.

Um verschiedene Lösungsansätze für einen Erweiterungsbau am bisherigen Standort an der Moltkestraße aufzeigen zu können, wurde Prof. Gerd Gassmann, Freier Architekt aus Karlsruhe-Durlach, mit einer Machbarkeitsstudie beauftragt. Zwischenzeitlich wurden vier mögliche Lösungsansätze für die Erweiterung des JKG erarbeitet. Der Entwurf 4 (Turm/Würfel) wurde nun vom Gemeinderat ausgewählt, um diesen im Rahmen einer Vorentwurfsplanung weiter zu untersuchen. Die Verwaltung hatte auch die Variante 3 für die weitere Untersuchung vorgeschlagen. Da im Gemeinderat jedoch die Variante 4 mit großer Mehrheit bevorzugt wurde, wird nun ausschließlich diese weiter bearbeitet.

Mit der Machbarkeitsstudie und der nun beschlossenen Vorentwurfsplanung findet sich das Projekt Erweiterung JKG noch ganz am Anfang. Die Vorentwurfsplanung wird konkrete Vorschläge zur städtebaulichen Gesamtsituation, der innenräumlichen Anordnung der Nutzungsbereiche sowie der äußeren Gestalt und Qualität der Materialien enthalten und mit einer ersten Kostenschätzung hinterlegt. Auf dieser Grundlage wird über das weitere Verfahren zu entscheiden sein. Die zu erwartenden Gesamtkosten für die Erweiterung des Justus-Knecht-Gymnasiums können nach Vorlage der Vorentwurfsplanung grob beziffert werden. Die Höhe des Zuschusses beträgt bei der zugrunde gelegten Programmfläche maximal 900.000 Euro.

Bahnübergangsbeseitigung WP5 in Heildelshiem

Der Gemeinderat nimmt den aktuellen Sachstand zur Beseitigung des Bahnübergangs in Heildelshiem zur Kenntnis und stimmt dem Abschluss einer Planungsvereinbarung mit der DB Netz AG bei drei Gegenstimmen und drei Enthaltungen zu.

Am schienengleichen Bahnübergang in Heildelshiem (WP5) kommt es immer wieder zu längeren Schließzeiten des Bahnübergangs. In seiner derzeitigen Funktionsweise stellt der Bahnübergang somit in

vielerlei Hinsicht einen untragbaren Zustand dar. Seit mehr als 40 Jahren suchen die Deutsche Bahn und die Stadt Bruchsal nach einer Möglichkeit, den schienengleichen Bahnübergang zu beseitigen.

Bereits Mitte der 1970er Jahre wurden Überlegungen angestellt, für Fußgänger eine Querung der Gleise durch den Bau einer Unterführung zu ermöglichen. Diese Idee wurde Anfang des Jahres 2000 erneut aufgegriffen. Damals war vorgesehen, die Gleise im Bereich des Alten Mühlkanals mit einer Unterführung zu queren. Da der Mühlkanal abgängig ist, ist diese Variante gegenwärtig nicht mit geringem Aufwand umzusetzen, sondern hätte erhebliche Kosten zur Folge. Da eine solche Querung nicht barrierefrei ist und auch keine Lösung für den fahrenden Verkehr darstellt, verfolgt die Stadtverwaltung weiterhin das Ziel, eine PKW-fähige Unterführung mit getrennt geführtem, barrierefreiem Geh- und Radweg herzustellen, wie es der Gemeinderat bereits im Jahr 2014 grundsätzlich beschlossen hat. Im Zuge dieser Variante würden auch die Brücken in der Merianstraße und der Altenbergstraße erneuert werden, mit dem Ziel, die Hochwasservorsorge zu verbessern.

Am 24. Februar 2015 hat der Gemeinderat auf Wunsch der DB Netz AG durch den Gemeinderat die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens unter Verzicht auf die Aufstellung eines Bebauungsplanes beschlossen. Im Folgenden wurde die Vorentwurfsplanung weiter ausgearbeitet und der DB Netz AG zur Abstimmung und Prüfung übergeben. Im Herbst 2016 hat die DB Netz AG Änderungen gefordert.

Die Vorplanung inklusive aktuellem Verkehrsgutachten wird nach der Fortschreibung und Überarbeitung im Hinblick auf die geforderten eisenbahnspezifischen Parameter der DB Netz AG voraussichtlich bis Ende April zur Fortführung der weiteren Planungsschritte übergeben. Die DB Netz AG wird im Anschluss daran die Erstellung der Entwurfsplanung und der Genehmigungsplanung veranlassen, so dass über die DB Netz AG beim Eisenbahnbundesamt der Antrag auf Planfeststellung eingereicht werden kann. Von der DB Netz AG wurde der Stadt der Entwurf einer Planungsvereinbarung zur Verfügung gestellt. Diese wurde zwischenzeitlich durch das Bau- und Vermessungsamt überprüft und inhaltlich ergänzt, so dass aus Sicht der Verwaltung auf Grundlage dieses Entwurfs die Vereinbarung abgeschlossen werden kann. Diese soll nun verhandelt und zum Abschluss gebracht werden. In der Planungsvereinbarung wird die Kostentragung der Planungshonorare und der Eigenleistungen bis zum Abschluss einer Kreuzungsvereinbarung geregelt. Ebenso wird die Kostentragung festgelegt, wenn die Planung abgebrochen oder die Maßnahme nicht realisiert wird. Eine Planungsvereinbarung hat für die Stadt Bruchsal den Vorteil, dass die anfallenden Planungskosten bis zum Abschluss der Kreuzungsvereinbarung nicht alleine getragen werden müssen, sondern auch die Bahn mit Planungsleistungen in Vorleistung geht. Im Zuge einer Eisenbahnkreuzungsvereinbarung würden die Kosten für die Beseitigung des Bahnübergangs jeweils zu einem Drittel von Bund, Bahn und Stadt getragen.

Bahnstadt Bruchsal

1. Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung einstimmig, mit der Bruchsaler Wohnungsbau GmbH (BruWo) einen Städtebaulichen Vertrag mit den nachfolgenden grundsätzlichen Konditionen abzuschließen:
 - a) Der Umfang des Vertragsgebiets ist in der Anlage ersichtlich (kleinere Anpassungen noch möglich).
 - b) Freilegung und Entsiegelung der vom Baufeld 3b betroffenen Grundstücksflächen
 - c) Ausheben des kompletten Auffüllmaterials bis auf den gewachsenen Grund bei anschließender Verlagerung des Auffüllmaterials innerhalb des Plangebietes „Bahnstadt Bruchsal“ sowie bei Bedarf eine fachgerechte Entsorgung des Restmaterials
 - d) Beauftragung der Sondierung, Bergung und Entsorgung von Kampfmitteln
 - e) Herstellung der Erschließungsanlagen nach den Vorgaben der Stadt
 - f) Die Kosten zur Durchführung der Maßnahmen zur Erschließung und Baureifmachung trägt grundsätzlich die BruWo. Für diejenigen Kosten, die der BruWo aus Angemessenheitsgründen nicht vollständig übertragen werden können, ist eine Alternativregelung dahingehend zu finden, dass die BruWo dementsprechend finanziell nicht ungerechtfertigt belastet wird.
2. Über die vorgenannten Punkte hinaus wird die Verwaltung beauftragt, alle weiteren zweckmäßigen und erforderlichen Bedingungen in den Städtebaulichen Vertrag aufzunehmen.
3. Der Beschluss erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung des Gemeinderats zur Grundstücksveräußerung der betroffenen Grundstücke.

Fernwärme-Konzept Südstadt

Der Gemeinderat nimmt das Konzept zur Umsetzung der Fernwärmeversorgung in der Südstadt zur Kenntnis und beschließt einstimmig im Grundsatz die Heizungsanlage der Konrad-Adenauer-Schule in das Fernwärmenetz einzubringen. Die konkrete Vereinbarung mit den Stadtwerken Bruchsal wird gesondert vorgelegt.

In Kooperation mit dem Landkreis und den Stadtwerken Bruchsal wurde 2014/15 das Quartierskonzept „Bruchsal Südstadt“ erarbeitet. Mit einem Zuschuss der KfW-Bank wurden Energie-Einsparpotenziale in der Südstadt untersucht, dargestellt und Maßnahmen aufgezeigt, mit denen die Kohlendioxidemissionen reduziert werden können.

Als besonders vielversprechend hat sich bei der Voruntersuchung der Aufbau einer Fernwärmeversorgung mit erneuerbarer Energie vom Gewerblichen Bildungszentrum bis zur Konrad-Adenauer-Schule erwiesen. Als Investor und Betreiber würden die Stadtwerke auftreten. Das Fernwärmenetz soll überwiegend mit erneuerbaren Energien betrieben werden. Das Konzept sieht zwei örtlich getrennte Erzeugungsanlagen an den Standorten Balthasar-Neumann-Schule und Konrad-Adenauer-Schule vor. Diese beiden Schulen sowie mehrere Gebäude im Umfeld der Schulen sollen an das Fernwärmenetz angeschlossen werden.

Bebauungsplan Büchenau „Grausenbutz“

Der Gemeinderat beschließt, das Gebiet „Grausenbutz“ in Büchenau zu entwickeln und beauftragt die Stadtverwaltung bei sechs Nein-Stimmen für das Gebiet „Grausenbutz“ ein städtebauliches Konzept zu erarbeiten und es mit möglichen Investoren abzustimmen sowie die erforderlichen Verfahrensschritte für einen Bebauungsplan und die Änderungen des Flächennutzungsplanes vorzubereiten.

Der Gemeinderat beschließt zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung im unbeplanten Außenbereich für das Gebiet „Grausenbutz“, Gemarkung Büchenau, die Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht gemäß § 25, Abs. 1 (1) Baugesetzbuch.

Hintergrund für diesen Aufstellungsbeschluss ist der Wunsch der Stadt, zur Sicherung der Nahversorgung des Stadtteils Büchenau einen Nahversorgungsmarkt mit einer Größe von ungefähr 800 Quadratmetern anzusiedeln.

Hochwasserrückhaltebecken Vorkaufssatzung Helmsheim

Ohne Gegenstimmen beschließt der Gemeinderat zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung im unbeplanten Außenbereich für das Gebiet „Hochwasserrückhaltebecken Helmsheim“, Gemarkung Helmsheim, die Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht gemäß § 25, Abs. 1 Baugesetzbuch.

Zum Hochwasserschutz im Saalbachtal beabsichtigt die Stadt Bruchsal ein Hochwasserrückhaltebecken auf der Gemarkung Helmsheim zu erstellen. Nur mit diesem Hochwasserrückhaltebecken kann, ergänzt durch lokale Maßnahmen, für Heidelberg und die Kernstadt ein Schutz gegen ein 100-jährliches Hochwasser gewährleistet werden. Die Stadt möchte sich den Zugriff auf die betroffenen Grundstücke sichern, auf denen bauliche Maßnahmen durchgeführt werden müssen. Deshalb wird für die Gewanne „Haug“, „Großes Tal“ und „Kreuzbrücke“ eine Vorkaufssatzung erlassen. Die Stadt ist bestrebt, dass auch die Nachbargemeinden Bretten und Gondelsheim für ihre betroffenen Gemarkungsflächen ebenfalls eine Vorkaufssatzung erlassen.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Im Grün“

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Antrag der Deutschen Reihenhäuser AG zur Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften gemäß § 12 Abs. 2 Baugesetzbuch für verschiedene Grundstücke an der Straße „Im Grün“ zu.

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften „Im Grün“ Gemarkung Büchenau, gemäß § 2 Baugesetzbuch und § 74 Landesbauordnung.

Darüber hinaus stimmt der Gemeinderat der Vorhabenbeschreibung und dem Bebauungskonzept zu und beschließt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Baugesetzbuch und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Baugesetzbuch.

Die Deutsche Reihenhäuser AG plant eine Wohnanlage mit 19 Reihenhäusern in zweigeschossiger Bauweise.

Einführung der papierlosen Ratsarbeit

Der Gemeinderat stimmt bei einer Enthaltung der Beschaffung der vorgeschlagenen Endgeräte (iPads Pro 12,9 Zoll) sowie den Regelungen und Voraussetzungen für die Teilnahme am elektronischen Sitzungsdienst zu.

Regelungen zur Verwendung von Wappen, Flagge und Logo

Der Gemeinderat beschließt ohne Gegenstimmen die als Anlage beigefügte „Richtlinie zur Verwendung des Wappens, der Flagge und des Logos der Stadt Bruchsal“.

Gründung von Tochtergesellschaften der Bruchsaler Wohnungsbau-Gesellschaft

Der Gemeinderat ermächtigt die Oberbürgermeisterin

1. In der Gesellschafterversammlung der Bruchsaler Wohnungsbau-Gesellschaft mbH folgende Gesellschaften zu gründen:

- a) Bruchsaler Stadtentwicklungs- und Verwaltungs-GmbH,
- b) Bruchsaler Stadtentwicklungs-GmbH & Co. KG.

Die Ermächtigung bezieht sich sowohl auf die Geschäftsanteile der Stadt Bruchsal (95 Prozent), als auch auf die Geschäftsanteile der Vereinigten Stiftungen der Stadt Bruchsal (5 Prozent).

2. Redaktionelle Anpassungen und Änderungen nicht wesentlicher Art an den Gesellschaftsverträgen sind ohne erneute Beschlussfassung im Gemeinderat vorzunehmen.

Sanierung Verwaltungsstelle Obergrombach

Der Gemeinderat stimmt ohne Gegenstimme der Neufassung des Architektenvertrages zu und nimmt die daraus resultierende Honorarsteigerung zur Kenntnis.

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Kontrolle im Rahmen der Sicherheitspartnerschaft

Mehrere Feststellungen bei Kontrollen im Bahnhof Bruchsal

Beamte des Polizeireviers Bruchsal sowie der Bundespolizeiinspektion Karlsruhe haben am 28. März im Zeitraum von 13 bis 19.30 Uhr gemeinsame Kontrollen im Bereich des Bahnhofs Bruchsal durchgeführt.

Die eingesetzten Beamten haben insgesamt 100 Personen und Sachen im Bahnhof, auf dem Bahnhofsvorplatz sowie am Busbahnhof überprüft.

Dabei wurden eine Urkundenfälschung, zwei Verstöße gegen das Waffengesetz, eine Ordnungswidrigkeit wegen Belästigung der Allgemeinheit sowie ein Fahndungstreffer festgestellt. Die Beamten stellten eine Schreckschusswaffe sowie ein Einhandmesser sicher.

Der kommunale Ordnungsdienst Bruchsal beteiligte sich ebenfalls an den Kontrollmaßnahmen. Bundespolizeiinspektion Karlsruhe

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Bruchsal (pa) | Ehrliche Finder haben zwischen dem 23. und 29. März im Bürgerbüro einen Schlüsselbund mit vier Schlüsseln; einen Schlüsselbund mit drei Schlüsseln; einen einzelnen Schlüssel; eine Halskette und ein Fahrrad abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter Telefon: (0 72 51) 79-5 00.

Öffnungszeiten des Bürgerbüros über Ostern

Bruchsal (pa) | Das Bürgerbüro ist am Samstag vor Ostern, 15. April geschlossen. Stattdessen hat das Bürgerbüro am Samstag, 22. April von 9 bis 12 Uhr für Sie geöffnet.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Für unser Stadtplanungsamt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Diplom-Ingenieur/-in (TH/FH) der Fachrichtung Verkehrsplanung (Entgeltgruppe 12 TVöD)

- Stellenkennziffer 2017-0012 -

Dem Stadtplanungsamt der Stadt Bruchsal obliegt es, die Entwicklung unserer Stadt unter funktionalen und gestalterischen Gesichtspunkten zu steuern und unterschiedliche Belange wie Wohnen, Arbeiten, Baukultur, Gestaltung von Orts- und Landschaftsbild sowie soziale, kulturelle, wirtschaftliche und ökologische Belange zu integrieren. Dabei kommt der Gestaltung von Mobilitätssystemen in der Stadt eine herausragende Bedeutung zu. Verkehrsnetze und Straßenräume sind äußerst langlebig und beeinflussen die Lebensqualität einer Stadt substanzial. Im Straßenraum treffen unterschiedlichste Belange wie Transport, Handel, Freizeit, Arbeiten und angrenzendes Wohnen aufeinander und müssen ihren Platz erhalten.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Leiter des Stadtplanungsamtes, Herr Prof. Dr. Ing. Hartmut Ayrle, Telefon: (07251) 79-384.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unser Personalsachbearbeiter, Herr Eric Wagner, Telefon: (07251) 79-511 vom Personal- und Organisationsamt zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **23. April 2017**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Für das Amt für Familie und Soziales suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Dipl.-Sozialpädagogen/-innen, Dipl.-Sozialarbeiter/-innen oder Bachelor of Arts in Sozialer Arbeit (m/w)

(bis Entgeltgruppe S 11 b TVöD)

in Vollzeit bzw. Teilzeit, befristet und unbefristet für verschiedene Aufgabenbereiche:

Beratung und Betreuung von Asylbewerbern/-innen in der Anschlussunterbringung (Vollzeit)

- Stellenkennziffer 2017-0013 -

Jugendsozialarbeit an der Joß-Fritz-Realschule Untergrombach (Teilzeit)

- Stellenkennziffer 2017-0014 -

Beratung und Betreuung von Menschen, die von Obdachlosigkeit bedroht sind bzw. in Obdachlosenunterkünften untergebracht sind (Teilzeit, befristet)

- Stellenkennziffer 2017-0015 -

Das Amt für Familie und Soziales ist Kompetenzzentrum für die vielfältigen, sozialen Angelegenheiten in unserer Stadt. Bürgernah und familienfreundlich bieten wir den Bürgerinnen und Bürgern unsere Unterstützung an.

Bei Fragen zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Leiter des Amtes für Familie und Soziales, Herr Patrik Hauns, Telefon: (07251) 79-351, Auskunft.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen Frau Cornelia Füg, Telefon: (07251) 79-229, vom Personal- und Organisationsamt gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **23. April 2017**. Hier finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

10. März

Zehra Nasuf, Eltern: Selvime Nasuf geb. Sejdi und Pajazit Nasuf, Karlsruher Str. 9, Bruchsal

17. März

Lukas Hurler, Eltern: Nadine Herrmann und Patrick Hurler, Reitschulweg 22 A, Bruchsal

18. März

Juna Jale Izarra Acar, Eltern: Vanessa Niehuß-Acar geb. Niehuß und Bülent Acar, Leibnizstr. 32, Bruchsal

Trauungen

24. März

Miriam Vera Baumgärtner und Ralf Eißler, Kurpfalzstr. 120, Bruchsal

31. März

Stephanie Bäumchen geb. Süß, Wilhelmsäckerweg 1, Stutensee, und Patrick Nehrbaß, Tullastr. 7 B, Bruchsal

Sterbefälle**27. März**

Walter Gerhard Kempf, Danziger Str. 10, Bruchsal

28. März

Rosa Maria Bucher geb. Hoffmann, Huttenstr. 47, Bruchsal
Werner Emil Kußmann, Sudetenstr. 15, Bruchsal

29. März

Josef Wilhelm Schnorberger, Huttenstr. 45, Bruchsal
Hildegard Maria Kugler geb. Dörner, Huttenstr. 47 A, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare**06. April**

Franz Robl, Theodor-Storm-Str. 18, 85 Jahre;
Josefine Manier, Bergstr. 82, 85 Jahre;
Dieter Wipfler, Tannenweg 6, 80 Jahre;
Hermann Albert Keim, Münchbergstr. 8, 70 Jahre;
Klaus Joseph Uehlein, Hans-Thoma-Str. 9, 70 Jahre;
Erich Wollbrink, Wilderichstr. 47, 70 Jahre

08. April

Elvira Welm, Badener Str. 7, 80 Jahre;
Lydia Belkov, Linkenheimer Weg 1 A, 70 Jahre

09. April

Lothar Kleiner, Neue Heimat 19, 70 Jahre;
Dr. Johann-Christoph Martin Weber, Näherweg 14, 70 Jahre

11. April

Gisela Grundel, Spitzäcker 8, 90 Jahre;
Veronika Habian, Altenbergstr. 21, 70 Jahre;
Ilse Zenker, Friedensstr. 13, 70 Jahre

12. April

Gisela Hartmann-Stuhlmüller, Fichtenweg 8, 70 Jahre;
Gisela Maria Wilhelmine Hildegard Weide, Turmbergweg 32, 70 Jahre

Aus der Stadt Bruchsal

Auf zum STADTRADELN im Juli Wir suchen wieder STADTRADLER-Stars

Bruchsal (pa) | Nach der starken Resonanz aus der Bevölkerung bei der letztjährigen Aktion STADTRADELN mit über 1.300 Teilnehmern, die in den 21 Aktionstagen fast 70.000 Kilometer geradelt sind, ruft die Stadt Bruchsal in diesem Jahr erneut zur Teilnahme auf.

Koordiniert wird die bundesweite Kampagne vom Klima-Bündnis, einem kommunalen Netzwerk zum Schutz des Weltklimas. Die STADTRADELN-Aktion rückt das Fahrrad als nachhaltiges, weil CO₂-freies Verkehrsmittel in den Fokus der Aufmerksamkeit.

Im vergangenen Jahr traten bundesweit über 177.000 Radler in 496 Kommunen für Klimaschutz und Radverkehrsförderung in die Pedale. Mit nahezu 33 Millionen geradelten Kilometern wurden dabei im Vergleich zur Autofahrt mehr als 4.500 Tonnen CO₂ eingespart. In der Kategorie „Kommune mit den meisten Radkilometern je Einwohner“ schnitt Bruchsal mit Rang 195 als Kampagnen-Neuling bemerkenswert gut ab. Auch in diesem Jahr findet das STADTRADELN für die Bruchsaler Bevölkerung und in Bruchsal Beschäftigte wieder in der Zeit vom 1. bis 21. Juli statt. Über die Auftaktveranstaltung am 1. Juli informieren wir zu einem späteren Zeitpunkt.

Aktuell sucht die Stadtverwaltung zwei sogenannte STADTRADLER-Stars. Das sind Menschen, die im 21-tägigen Aktionszeitraum komplett auf das Autofahren, auch auf das Mitfahren, verzichten und stattdessen das Fahrrad benutzen. Gelegentliche Fahrten mit dem ÖPNV sind allerdings zulässig. Als kleine Motivationsstütze erhalten die STADTRADLER-Stars je einen Fahrradcomputer und eine wasserdichte Ortlieb-Fahrradtasche. Die STADTRADLER-Stars sind Vorbilder, mit denen dann für die Aktion geworben wird. Im letzten Jahr unterstützten Maria Ayrlle und Dr. Benedikt Ritzler das STADTRADELN in dieser Form.

Nähere Informationen sind unter Telefon: (07251) 79-410 oder unter stadtplanungsamt@bruchsal.de erhältlich. Alle in diesem Jahr

geplanten Rad-Aktionen sind unter www.bruchsal.de unter dem Begriff „Radfahren“ abrufbar.

Fahrrad
Bruchsal bewegt

STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Bruchsal sucht die
STADTRADLER-STARS 2017!

Anmeldung:
stadtplanungsamt@bruchsal.de

Foto: pa

RAD-Aktionen 2017 in Bruchsal

Exkursion zur Ausstellung „2 Räder – 200 Jahre“ am 14. Mai 2017
Bruchsal (pa) | Die Lokale Agenda 21 Bruchsal und die Umweltstelle Bruchsal bieten im Jubiläumsjahr des Fahrrades, am Sonntag, 14. Mai 2017, eine Exkursion in das Technoseum Mannheim zur Ausstellung „2 Räder – 200 Jahre“ an. Hin- und Rückfahrt sowie Eintrittskarten werden von der Stadtverwaltung organisiert. Treffpunkt ist um 11 Uhr am Bahnhof Bruchsal. Von dort beginnt die Anfahrt nach Mannheim mit der Bahn und S-Bahn. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich im Agenda-Büro der Stadt Bruchsal informieren und bis zum 2. Mai 2017 verbindlich anmelden. Fahrt und Eintritt sind für die ersten 20 Anmeldungen kostenlos. Anmeldung: Agendabuero@Bruchsal.de oder Telefon: (07251) 79-512.

Weitere Termine zum Thema Radfahren im ersten Halbjahr 2017

Samstag, 20. Mai: „Rauf aufs Rad-Tour“ zum Weingartener Moor und Michaelsberg, Abfahrt 13 Uhr am Friedrichsplatz (kostenlos)

Samstag, 17. Juni: „Rauf aufs Rad – Tour“ nach Maulbronn zur Klosterbesichtigung, Abfahrt 11 Uhr am Friedrichsplatz (kostenlos)

Donnerstag, 22. Juni: Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ in Kooperation mit der AOK Mittlerer Oberrhein, von 5:30 bis 9 Uhr am Bahnhof Bruchsal

Donnerstag, 22. Juni: „Jubiläumstour. Die nachhaltigste Roadshow der Welt“ anlässlich des 200-jährigen Fahrrad-Jubiläums 2017 von 16 bis 19 Uhr auf dem Marktplatz Bruchsal

Samstag, 15. Juli: „Rauf aufs Rad – Tour“ nach Speyer, Abfahrt um 14 Uhr am Friedrichsplatz (kostenlos)

1. bis 21. Juli: Aktion „Stadtradeln“ – Radeln für ein gutes Klima

Samstag, 1. Juli: Auftakt Aktion „Stadtradeln“

Weitere Informationen:

Agenda-Büro, Frau Schöppe – 07251/79-512, Agendabuero@Bruchsal.de oder Umweltstelle, Herr Hamsch – 07251/79-410, Berthold.Hamsch@Bruchsal.de

Marburger Bund zu Gast in Bruchsal

Vorstandschafft des Landesverbands hält Klausurtagung ab

Bruchsal (pa) | Einmal im Jahr trifft sich der Marburger Bund Landesvorstand Baden-Württemberg zu einer Klausurtagung. In diesem Jahr ist die Wahl auf Bruchsal gefallen. Die diesjährige Tagung legte einen Focus auf die medizinische Versorgung in der Fläche. Dabei wurden unterschiedliche Aspekte diskutiert, die sich an den Schnittstellen zwischen ambulanter und stationärer Versorgung ergeben und zu möglichen Synergieeffekten führen können. Ziel ist es, dadurch eine optimale medizinische Versorgung zum Wohl der Patienten zu gewährleisten. „Dabei werden wir die aktuelle Situation in Bruchsal selbstverständlich in unsere Diskussion mit einbeziehen“, so Dr. Frank J. Reuther, 1. Vorsitzender des Marburger Bund Landesverbandes Baden-Württemberg bei der Eröffnung der Sitzung. Für seine Klausurtagungen wählt der Marburger Bund Landesverband Baden-Württemberg jedes Jahr einen anderen Veranstaltungsort aus. Als Berufs- und Interessenverband für einen großen Teil der Ärzteschaft in Baden-Württemberg ist es dem Landesverband wichtig, an unterschiedlichen Orten im Flächenland Baden-Württemberg ‚Gesicht zu zeigen‘. Die Entscheidung für Bruchsal ist auf Empfehlung eines Vorstandsmitgliedes gefallen, der Bruchsal aus der Jugend kennt und die Stadt auch als Veranstaltungs- und Tagungsort schätzt.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick begrüßte die Vorstandsvertreter zu Beginn ihrer zweitägigen Tagung. „Die ärztliche Versorgung ist ein wichtiger Standardfaktor und insgesamt ist Bruchsal sehr gut aufgestellt“, stellte sie fest. „Durch die Erweiterung der Fürst-Stirum-Klinik, die die Stadt konstruktiv begleitet, wird gegenwärtig der Grundstein für eine gute medizinische Versorgung in der Zukunft gelegt“, führte Petzold-Schick weiter aus. Sie verwies außerdem auf das neu eröffnete Ärztehaus in Heildelheim, das ebenfalls darauf abzielt, langfristig eine gute Gesundheitsversorgung sicherzustellen. Die Rathauschefin warb außerdem darum, „Sprachbarrieren“ zwischen Kommunen und Ärzten abzubauen, weil die Städte und Gemeinden aus „erster Hand“ von den Bürgerinnen und Bürgern erfahren, welche Wünsche im Hinblick auf eine gute ärztliche Versorgung bestehen. Häufig unterbliebe dieser Austausch jedoch, weil die Kommunen bei medizinischen Versorgungsfragen über keine direkten Zuständigkeiten verfügen. Da ihr dieser Kontakt wichtig ist, hat Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick gerne die Einladung angenommen, zu Beginn der Klausurtagung des Marburger Bundes ein Grußwort zu sprechen.



Der Marburger Bund, Landesvorstand Baden-Württemberg, hat seine jährliche Klausurtagung über den Dächern von Bruchsal veranstaltet.

Foto: pa

„Ein Mann ist keine Altersvorsorge“

Altersarmut bei Frauen weiterhin Thema in der Region

Genau ein halbes Jahr nachdem der Zonta Club einen Hilfsfonds gegen „Altersarmut bei Frauen“ ins Leben gerufen hat, hat der Service Club weitere 5.000 Euro zur Verfügung gestellt. Bei einem Treffen mit den Kooperationspartnern und Bruchsal Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick überreichte Zonta Club Präsidentin Luitgard Lutz den Scheck an Vorstandsvorsitzende Sabina Stemann-Fuchs vom Caritasverband und Ulrike Fettig-Durst vom Diakonischen Werk.

Das Geld stammt aus dem Erlös der erfolgreichen Glücksloteraktion

an Weihnachten. Zudem hat sich der Zonta Club Bruchsal verpflichtet, den Fonds für die nächsten fünf Jahre finanziell zu unterstützen.

„Sechzig Prozent der Westdeutschen Rentnerinnen müssen mit weniger als 700 Euro im Monat auskommen“, berichtet Luitgard Lutz in ihrem Eingangsstatement. Daher will der Zonta Club unkompliziert und direkt älteren Frauen in der Region helfen. Caritas und Diakonie haben den direkten Draht zu den bedürftigen Frauen, die – wie Schuldnerberaterin Claudia Jacobs berichtet – aus allen sozialen Schichten kommen. „Altersarmut ist ein großes Thema – auch bei uns“, pflichtet Sabine Riescher, die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bruchsal bei.

Doch der Zonta Club will nicht nur finanziell wichtige Hilfe leisten sondern auch präventiv tätig werden, um Altersarmut in Zukunft einzudämmen, so Maria Becker, Vorsitzende des Zonta Fördervereins. Dafür müsse gezielte Aufklärungsarbeit bei jüngeren Frauen geleistet werden. „Ein Mann ist keine Altersvorsorge“, erklärt Zonta Vizepräsidentin Sabine Hasbargen.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick dankte den Zonta-Damen und den Sozialverbänden für die wichtige Bekämpfung der Altersarmut gerade bei Frauen. Auch sie finde es äußerst wichtig, das Selbstverständnis der Frauen dahingehend zu ändern, dass Frauen ihre eigene Altersvorsorge treffen, aber auch die Gesellschaft die Arbeit der Frauen mehr wertschätzt.

„Der Wunsch nach Präventionsarbeit fällt bei uns auf sehr fruchtbaren Boden“, resümiert Sabina Stemann-Fuchs, die den Zonta-Mitgliedern für das hohe Engagement und die langfristige Perspektive dankte. Zwar bieten die Sozialverbände weiterhin die möglichen Hilfsmittel an, aber es sei wichtig, auch über einfach abrufbare finanzielle Mittel verfügen zu können, um den bedürftigen Frauen eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. cvr



Damit keiner Frau später die Altersarmut blüht: Die Mitglieder des Zonta Clubs Bruchsal überreichen eine weitere Spende in Höhe von 5.000 Euro für den Hilfsfonds „Altersarmut bei Frauen“. (Von links) Zonta Club Vizepräsidentin Sabine Hasbargen, Zonta Club Schatzmeisterin Karin Reiser, Zonta Club Präsidentin Luitgard Lutz, Leiterin des Diakonischen Werks Bruchsal Ulrike Fettig-Durst, Caritas Vorstandsvorsitzende Sabina Stemann-Fuchs, Bruchsal Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Zonta Fördervereinsvorsitzende Maria Becker, Caritas Schuldnerberaterin Claudia Jacobs und Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bruchsal Sabine Riescher. Foto: Caritas

Unterschriftensammlung des Bündnisses für ein soziales Miteinander in Bruchsal

Bruchsal (pa) | Das Bündnis für ein soziales Miteinander in Bruchsal setzt sich seit Oktober letzten Jahres dafür ein, dass die Stadt bunter, weltoffener und vielfältiger wird. An einem Infostand in der Fußgängerzone wurden von der Initiative Unterschriften für bezahlbaren

Wohnraum gesammelt, die Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick von Tobias Borho und Gerrit Biedermann (von links) übergeben wurden.



Foto: pa

Flüchtlinge und Integration

Zeit haben und zuhören

Für die Integration weiterhin Ehrenamtliche gesucht

„Ohne Ehrenamtliche können wir die Integration von geflüchteten Menschen nicht leisten“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei ihrer Begrüßung zum Infoabend für die Flüchtlingshilfe, der in der vergangenen Woche im Bürgerzentrum stattfand. „Wir brauchen Ihre Unterstützung. Wir brauchen Menschen, die sich Zeit nehmen und gegebenenfalls Patenschaften übernehmen, und wir brauchen Wohnraum für die Anschlussunterbringung.“ Es gebe keine Patentrezepte im Umgang mit Menschen und schon gar nicht bei der Integration von Geflüchteten. „Integration braucht Ehrenamtliche“ hieß das Motto des Abends mit Informationen, Erfahrungsberichten und orientalischer Musik.



Informationsveranstaltung für Flüchtlingshilfe „Integration braucht Ehrenamt“ im Bürgerzentrum Foto: Stock

„Die neue Herausforderung heißt Anschlussunterbringung“, sagte Linda Fischer, die Ansprechpartnerin für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit. „Die Anschlussunterbringung fällt in den Verantwortungsbereich der Stadt Bruchsal. Sie mietet den Wohnraum an, belegt ihn mit berechtigten Personen und bezahlt die Miete.“ Dies sei zwar ein sehr formaler Vorgang, der aber eingehalten werden müsse, sagte Fischer. Die Geflüchteten benötigten einen Einweisungsschein. Eine freie Vermietung sei in diesem Fall nicht möglich. Für das laufende Jahr 2017 seien noch 231 Personen unterzubringen. Derzeit wohnen 128 Personen dezentral in 28 Objekten. Der Vermieter hat mit der Stadt Bruchsal den Vorteil eines verlässlichen Mieters

mit garantierten Mietzahlungen und einer Haftpflichtversicherung. Subhashini Wipfler stellte den Freundeskreis Asyl vor mit seiner Hilfeleistung. Er bietet den geflüchteten Menschen Verfahrens- und Sozialberatung in umfassender Form. Er berät in Gesundheitsfragen und hilft bei Behördengängen sowie bei der Suche nach Arbeit. Er informiert über das Schulsystem und organisiert Deutschkurse, vermittelt Patenschaften und motiviert zu ehrenamtlicher Integrationshilfe.

„Um geflüchteten Menschen zu helfen, die zu uns gekommen sind, braucht man vor allem Zeit“, sagte Hansjörg Ebert in seinem Erfahrungsbericht aus der Flüchtlingsarbeit. „Zeit zum Reden, Zuhören und zum Fragenstellen. Daraus wächst Vertrauen und Freundschaft.“ Ziel sei es, die geflüchteten Menschen selbstständig zu machen, damit sie sich letztlich ihr Leben ohne Begleitung einrichten können.

Ansprechpartnerin für Menschen, die sich in Bruchsal in der Integrationsarbeit engagieren wollen, ist Linda Fischer. Telefon: (07251) 79-5262, E-Mail: linda.fischer@bruchsal.de. Büro: Campus 1 in den Räumen der ehemaligen International University. art

Lokale Agenda

AG Soziales

Einladung zum Gruppentreffen

Bruchsal (pa) | Integration aller Menschen findet überall statt, vor der Haustür, im Park, beim Bahnhof und an sonstigen öffentlichen Plätzen. Hier finden sich verschiedenste Gruppierungen von Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen, Einstellungen und auch Problemen. Oftmals ernten diese Menschen kritische Kommentare der Bevölkerung einer Stadt, doch damit ist diesen Randgruppen nicht geholfen. Diese Problematik möchte sich die neu gegründete AG Soziales der Lokalen Agenda 21 Bruchsal zur Aufgabe machen. Mit vielen Ideen und Engagement soll hier ein wichtiger Beitrag zur bestehenden Sozialarbeit geleistet werden und Integration verschiedenster Menschen erfolgen, ebenso sollten Begegnungsorte für den gegenseitigen Austausch geschaffen werden.

Das nächste Treffen der AG Soziales findet am Montag, 10. April, um 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte, Zimmer B007, im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz statt.

Wer Interesse an einer Mitarbeit hat, kann sich gerne mit dem Agenda-Büro, unter Telefon: (07251) 79-512 oder der Mail-Adresse Agendabuero@Bruchsal.de, in Verbindung setzen.

Mach-mit-Büro

Sprechstunde für ehrenamtlich Interessierte

Bruchsal (pa) | „Menschen in Not unterstützen“ – für diesen guten Zweck wären viele Bürgerinnen und Bürger bereit, einen Teil ihrer freien Zeit einzubringen. Nicht immer finden sie jedoch das passende Projekt. Für diese ehrenamtlich Interessierten gibt es eine offene Beratungs-Sprechstunde. Die Sprechstunde findet am Donnerstag, 13. April, von 15.30 bis 17.30 Uhr in der Stadtbibliothek statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Beratung zu jeder Tages- und Nachtzeit bietet die „Machmit-Börse“. Die Online-Freiwilligenagentur kann unter www.machmit-bruchsal.de abgerufen werden und bietet Ehrenamtlichen und gemeinnützigen Organisationen die Möglichkeit, miteinander in Kontakt zu kommen. Weitere Informationen und Anmeldungen: Machmit-Büro, Telefon: (07251) 79-347 oder per E-Mail unter machmitbuero@bruchsal.de.

NAIS – Neues Altern in der Stadt

NAIS CappuKino im April: Toni Erdmann

Bruchsal (pa) | Die NAIS-Ehrenamtlichen der AG3 „Geistig fit und aktiv“ zeigen am Montag, 10. April im Bruchsaler Cineplex die deutsche Komödie „Toni Erdmann“, wegen der Osterfeiertage also schon am zweiten Montag im Monat und nicht wie sonst am dritten. Drehbuch und Regie sind von der gebürtigen Karlsruherin Maren Ade. Der Film wurde mit Auszeichnungen und Ehrungen überschüttet – nur leider nicht mit dem Oscar.

Von der Kritik wurde der Film sehr gut aufgenommen: IMDb vergibt vorzügliche 7,6 Punkte. Der Film ist ab 12 Jahren freigegeben und hat eine ungewöhnliche Länge: Sie beträgt 162 Minuten. Beginn ist um 16.30 Uhr, Kassenöffnung eine Stunde früher. Es gelten die üblichen CappuKino-Preise von nur vier Euro. Das Cineplex weist ausdrücklich darauf hin, dass Reservierungen nicht mehr möglich sind. Eine Rückgabe von gekauften Tickets bleibt wie bisher bis zum Filmbeginn möglich: Das Geld bekommt man zurück, Fragen werden nicht gestellt.



Der kostenlose NAIS Internet-Treff im April

Bruchsal (pa) | Der beliebte NAIS Internet-Treff der NAIS AG3 „Geistig fit und aktiv“ findet Mittwoch, 12. April, von 9 bis 11 Uhr im Raum B019 des Bruchsaler Rathauses am Oppenheimer-Platz statt. Der NAIS Internet-Treff versteht sich als lockere Gesprächsrunde zu aktuellen Computer- und Internetfragen – vertiefende Kurse oder Lehrgänge werden in Bruchsal von der Volkshochschule angeboten. Bürgerinnen und Bürger, egal welchen Alters, aus der Stadt oder aus dem Umland, treffen sich dort seit 2008 einmal im Monat, um Neuigkeiten zu erfahren, Kenntnisse auszutauschen und Fragen zu stellen. Besucher können gern ihre Notebooks oder Tablets mitbringen, denn neuerdings gibt es im Rathaus am Oppenheimer-Platz freies WLAN, wie bekanntlich auch rund um den Marktplatz und das Rathaus. Diesmal greifen Josef Dörner und Albert Pfeifer ein Thema auf, das wir genannt haben: „Das kleine Einmaleins – Daten speichern, ordnen, suchen, finden und löschen“.

Im Anschluss an das Thema des Tages können x-beliebige Fragen gestellt werden, auch Einsteigerfragen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die NAIS Gesprächsrunde ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Treffen findet wie üblich in Raum B019 im Rathaus am Oppenheimer-Platz statt. Barrierefreier Zugang.

NAIS AG 1 lädt am 7. April ein zu „Tanzen bringt Freude“

Tanzen fördert nicht nur den Gleichgewichtssinn, es verbessert auch Koordination und Konzentration und bringt Freude. Gabriele Reinhardt (zertifizierte Tanzleiterin, Infos unter www.darfichbitten.net) leitet die Veranstaltung. Die Teilnahme ist auch ohne festen Partner möglich.

Der Termin findet am 7. April von 15 bis 16 Uhr im Raum B019 im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5 statt.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Räumlichkeit liegt im Erdgeschoss und ist über eine Rampe barrierefrei erreichbar. Die Sprecherin der NAIS AG 1 (Bewegung, Ernährung und Entspannung) Helga Jannakos steht für Rückfragen gerne unter Telefon: (07251) 934282 zur Verfügung.

Umweltstelle

Gesucht: artenreiche Getreideäcker

Ackerwildkraut-Meisterschaft Kraichgau/Strom-/Heuchelberg

Ackerwildkräuter haben sich über Jahrhunderte an unseren Ackerbau angepasst und spezialisiert. Inzwischen sind bunte Äcker mit Mohn, Rittersporn oder Kornblume leider sehr selten geworden. Mit der Ackerwildkraut-Meisterschaft soll der besondere Einsatz der Landwirte für die Erhaltung der Artenvielfalt auf ihren Äckern gewürdigt werden. Mitmachen kann jeder, der artenreiche Getreideäcker (konventioneller und ökologischer Landbau) in den Naturräumen Kraichgau, Strom- und Heuchelberg bewirtschaftet. Bewerbungsschluss ist der 12. Mai 2017.

Anmeldebögen erhalten Sie über das Institut für Agrarökologie und Biodiversität (IFAB), Ansprechpartnerin: Natascha Lepp, Telefon: (0621) 3288790, E-Mail: n.lepp@ifab-mannheim.de IFAB



Ackerwildkräuter

Foto: Natascha Lepp

Wirtschaftsförderung

Oberbürgermeisterin zu Besuch bei Fa. Albo GmbH

Der Logistikdienstleister stellt sein Unternehmen vor

Bruchsal (pa) | In guter Tradition besucht Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick regelmäßig Bruchsaler Unternehmen, um sich aus erster Hand über deren Bedürfnisse und Wünsche zu informieren. Die Firma Albo GmbH mit ihrem Geschäftsführer Herrn Gang Wang hat sich vor ca. einem Jahr in Bruchsal angesiedelt, indem er ein Grundstück von ca. 30.000 m² mit einer Halle von ca. 15.000 m² im Gewerbegebiet Am Mantel 4 (ehemals Möbelfabrik HADOS) als Logistikcenter erworben hat. Die jahrelang leer stehende Hallenfläche konnte auf diese Weise mit Geschäftsaktivitäten gefüllt werden, wobei der Warenverkehr (sowohl Import als auch Export) mit der VR China im Vordergrund steht.



Ansgar Borgemeister, Rechtsanwalt der Fa. Albo, Oberbürgermeisterin, Gang Wang, Geschäftsführer Fa. Albo Foto: Wirtschaftsförderung

Ein wichtiger Bestandteil des Angebotsportfolios der Albo GmbH ist die Einlagerung von Warenbeständen für chinesische Großkunden, die an Endkunden in Europa ausgeliefert werden. Diese vertrauen insbesondere beim Wareneinkauf und bei Beratungsbedarf hinsichtlich von Geschäftsaktivitäten in Deutschland auf die Zusammenarbeit mit der Albo GmbH, welche über ein weitreichendes Netzwerk zu anderen Unternehmen sowie Experten in Rechts-, Steuer- und Zollfragen verfügt. Herr Gang Wang ist mit seiner Geschäftsidee als junger Student vor 10 Jahren gestartet und hat sich zu einem erfolgreichen, explizit für Chinakontakte spezialisierten Logistikunternehmer entwickelt.

Zu dem Logistikgeschäft möchte der Unternehmer Herr Gang Wang ein Start-up-Center für das Business mit China auf einer Fläche von 1.500 m² Bürofläche initiieren. Zum einen sollen Unternehmensgründer angesprochen werden, die in das China-Geschäft einsteigen möchten. Wünschenswert wäre der Fokus in den Bereichen Industrie 4.0 (Automatisierung), neuer Technologien, des Umweltschutzes oder des Onlinehandels. Darüber hinaus sollen chinesische Unternehmen eine Dependence finden, die z. B. eine Tochtergesellschaft ihres chinesischen Unternehmens oder ein neues Unternehmen aufbauen möchten.

Die Unternehmer beider Zielgruppen haben die Chance in dem Start-up-Center, neben günstigen Mietflächen, wahlweise im abschließbaren Büro oder im Open Space, als Co-Worker mit anderen Nutzern auf vielfältige Weise Unterstützung zu finden. Eine gute Infrastruktur mit der Nutzungsmöglichkeit eines Konferenzraumes und von Büroequipment sowie Synergien, Wissensaustausch und ein kompetentes Netzwerk stehen den jungen Unternehmern zur Verfügung, um aussichtsreiche Geschäftsideen zum Erfolg zu bringen.

Zusätzlich zur Büroinfrastruktur können bei Bedarf sämtliche Dienstleistungen des Start-up-Centers wie Dolmetscher-Dienstleistungen, Unterstützung bei der Aufnahme von Geschäftsbeziehungen zu Unternehmen in China oder in Deutschland, Kontaktherstellung zu Experten in Rechts-, Steuer- und Zollfragen oder auch potenziellen Investoren genutzt werden. Es finden bereits regelmäßige Unternehmertreffen von deutschen und chinesischen Unternehmern aus den Bereichen Logistik und Onlinehandel statt. Hier können Synergien junger Unternehmer zu erfahrenen Praktikern entstehen und es wird dabei geholfen, Investoren zu finden.

Familienfreundliches Bruchsal

Haus der Begegnung

Offene Jugendarbeit

HdB Team erfolgreich in Oberderdingen



U16-Team Haus der Begegnung
Foto: HdB

Am letzten Wochenende waren die U16 Fußballer vom HdB in Oberderdingen beim Fußballturnier. Trotz der geringen Anzahl an teilnehmenden Teams entwickelte sich ein spannendes und abwechslungsreiches Turnier mit vielen Höhepunkten und guten Spielen. Die Mannschaft aus dem HdB zeigte über alle Spiele hinweg eine konstant starke Leistung und überzeugte mit Teamgeist und Einsatz. Im gesamten Turnierverlauf musste man sich nur dem späteren Turniersieger aus Oberderdingen geschlagen

geben. Trotzdem freuten sich die Spieler über ihren 2. Platz und den dazugehörigen Siegerpokal. Außerdem konnte man für sich in Anspruch nehmen das schönste Tor des Turniers geschossen zu haben. Nach der Siegerehrung war deshalb schnell klar: Nächstes Jahr kommen wir wieder, um dann vielleicht ganz oben zu stehen.

Seniorenrat



Programm Seniorenbegegnungsstätte KW 14

Montag, 10. April

um 16.00 Uhr „NAIS Projekt Cappukino im Cineplex Bruchsal mit dem Film „Toni Erdmann“

Dienstag 11. April

um 14.30 Uhr „Skat“

um 17.30 Uhr „Sitzung Seniorenrat Stadt Bruchsal“

Mittwoch 12. April

um 9.00 Uhr „NAIS – Internet Treff „ Senioren entdecken das Internet“, mit Dieter Müller

Donnerstag 13. April

um 9.30 Uhr „Frauen – Gesprächskreis“, mit Hedi Keydel

Die Begegnungsstätte im Rathaus am Otto–Oppenheimer–Platz 5 ist auch erreichbar während der Öffnungszeiten über Tel. 07251/7248482, ansonsten ist Anrufbeantworter geschaltet. Zugang auch für Rollstuhlfahrer und Rollatoren geeignet.

Marion Freitag Tel. (07251) 89294

Theaterfahrt für Senioren

Bruchsal (pa) | Die Stadt Bruchsal veranstaltet am 21. April eine Theaterfahrt in das Badische Staatstheater. Aufgeführt wird „Der Liebes-trank“ Melodrama von Gaetano Donizetti.

Der Eintrittspreis pro Person beträgt 19 Euro, inkl. Busfahrt 29 Euro.

Abfahrt ist um 13.30 Uhr beim Bahnhof Bruchsal mit weiteren Haltestellen in der Südstadt, Büchenau und Untergrombach. Die Vorstellung beginnt um 15 Uhr.

Anmeldungen nimmt Frau Feldmann vom Amt für Familie und Soziales, Rathaus am Campus 1 gerne unter Telefon: (07251) 79-352 entgegen, persönlich am 7. April von 14-16 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte im Rathaus am Otto–Oppenheimer–Platz 5.

Aus den Schulen

Justus-Knecht-Gymnasium

Tag der Mathematik am KIT

Jedes Jahr im März findet am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) der Tag der Mathematik statt, ein Aufgabenwettbewerb für Schülerinnen und Schüler der letzten beiden Klassen.

In diesem Jahr haben am 11. März 170 Schülerinnen und Schüler aus 27 Schulen teilgenommen, eingeteilt in 43 Teams mit jeweils 3 bis 5 Mitgliedern.

Im Gruppenwettbewerb hatten die Teams 45 Minuten Zeit, um vier Aufgaben zu lösen. Die Aufgaben waren recht knifflig: nur fünf Teams erhielten mehr als zwei Drittel der erreichbaren 36 Punkte. Weitere 13 Teams kamen auf 20 oder 21 Punkte.



Mathematik im KIT

Foto: JKG

Diese 18 Teams ermittelten nach der Mittagspause im „Speedwettbewerb“ die Sieger des Tages. Hier waren in 45 Minuten nacheinander neun anspruchsvolle Aufgaben zu lösen. Sieger wurden mit knappem Vorsprung ein Team vom Karl-Friedrich-Gymnasium Mannheim. Zwei Punkte dahinter kam ein Team des JKG mit Fabian Grothnes, Ida Göbel, Denis Reibel und Joshua Sleeman) auf den zweiten Platz. Zusätzlich zum Gruppenwettbewerb gab es auch noch einen Einzelwettbewerb, an dem 128 Schülerinnen und Schüler teilgenommen haben. Auf sich allein gestellt hatte jeder 60 Minuten Zeit für die vier Aufgaben. Einen hervorragenden 2. Platz erzielte dabei Ida Göbel vom JKG. Cornelia Blümle

Chemie – die stimmt!

Auch in diesem Jahr findet der Wettbewerb „Chemie – die stimmt!“ statt, in mehreren Runden.

Nachdem sie die Aufgaben der ersten Runde mit Erfolg gemeistert hatten, fuhren Anton Gramberg (10f) und Julia Gräber (10a) am Mittwoch, den 22. März nach Stuttgart, um sich mit den landesweit Besten des Wettbewerbs zu messen. Dafür mussten sie sogar ihr BOGY-Praktikum unterbrechen. Nach einer sehr schweren, dreistündigen Klausur war schnell klar: Anton Gramberg erzielte einen hervorragenden 2. Platz und ist zur bundesweiten Runde eingeladen.

Sowohl Anton als auch Julia nahmen schon im letzten Jahr an diesem Wettbewerb teil. Die Aufgaben und Experimente der ersten Runde werden alleine bearbeitet. Nach der Korrektur durch die Chemielehrerin Frau Kammerer gingen die Ergebnisse zur Landesbeauftragten. Wie im letzten Jahr wurden beide zur zweiten Runde eingeladen. Anton besuchte als letztjähriger Landessieger sogar die dritte Runde. Er hat sich in diesem Jahr auch wieder für die dritte Runde qualifiziert.

Der Wettbewerb „Chemie – die stimmt!“ gilt als „Chemieolympiade der Mittelstufe“ und wir hoffen sehr, dass beide das gleiche Engagement bei der Chemieolympiade in der Oberstufe zeigen.

Martina Kammerer

Gymnasium St. Paulusheim

Austausch der Klasse 7a mit Partnercollège in Straßburg



Die Schüler des Gym. St. Paulusheim mit ihren Austauschpartnern

Foto: St. Paulusheim

Von Montag, dem 20.03.2017 bis Freitag, dem 24.03.2017 befand sich die Klasse 7a mit ihrer Französischlehrerin Frau Kober sowie Herrn Haag in Straßburg, um die französische Sprache, das Schulwesen des Nachbarlandes und dessen Kultur näher kennenzulernen. Nachdem die Schüler am Collège épiscopal Saint Etienne ihre Austauschpartner zum ersten Mal getroffen hatten, konnten sie sich beim gemeinsamen Mittagessen in der leckeren Kantine und auch bei den anschließenden Kennenlernspielen mit ihnen vertraut machen. Im Laufe der Woche arbeiteten die Jugendlichen dann in deutsch-französischen Kleingruppen an selbstgeschriebenen, kleinen Theaterstücken, die sie als Abschluss freitags präsentierten. Weiter standen vielfältige Unternehmungen auf dem Programm, z.B. eine Bootsfahrt auf der Ill oder der Besuch des Straßburger Münsters, dessen Turm auch bestiegen wurde. Außerdem begaben sich die Schüler auf eine Entdeckungstour im naturwissenschaftlichen Museum „Vaisseau“ oder sie wandelten auf den Spuren der Vergangenheit im Elsässischen Museum. Gemeinsame Zeit mit ihren Corres, den Austauschschülern, verbrachten sie beim spaßigen Bowlen im Park der Orangerie oder abends zuhause in den Familien.

In diesen fünf Tagen haben die Schüler viele neue, tolle Eindrücke gesammelt und freuen sich nun auf ein Wiedersehen mit ihren Austauschpartnern im Mai in Bruchsal. Dann werden Exkursionen nach Heidelberg und Karlsruhe auf dem Programm stehen und die Stadt Bruchsal lädt die Gäste zudem kostenfrei zur Besichtigung des Bruchsaler Schlosses und Musikautomatenmuseums ein.

Parteien

Seniorenunion Bruchsal

Fahrt nach Maulbronn

Die Senioren Union Bruchsal lädt ein zur Busfahrt nach Maulbronn. Auf dem Programm steht die Besichtigung und eine Führung durch das UNESCO-Weltkulturerbe der Kloster Maulbronn. Anschließend Einkehr in der „Weinstube Silberbesen“ Knittlingen.

Maulbronn gilt als die am besten erhaltene mittelalterliche Klosteranlage nördlich der Alpen mit einzigartiger Geschlossenheit. Die Führung umschließt architektonische Einzelleistungen von europäischem Rang, wie die Kirchenvorhalle, das sogenannte Paradies, Südflügel des Kreuzganges und das Herrenrefraktorium.

Die Fahrt findet statt am Mittwoch, den 19. April 2017. Abfahrt ist um 14.00 Uhr am Bahnhof Bruchsal, 14.05 Uhr am Schlachthof und 14.10 Uhr am Marktplatz Heidesheim. Anmeldungen und Informationen bis 11. April bei Albrecht Schmoltinger (Tel. 07251-5420, albrechtschmoltinger@web.de).

Freiwillige Feuerwehr

Bruchsaler Wehr im letzten Jahr 562-mal gefordert



v.l.n.r 2. Stv. Abt. Kdt Stefan Simon, 1. Stv. Abt. Kdt. Christian Bergerhausen, Holger Kling, Thomas Bottling, Abt. Kdt. Martin Schleicher, Ordnungsamtsleiter Gondulf Schneider, Feuerwehrkommandant Bernd Molitor
Foto: tcz

Abteilungskommandant Martin Schleicher begrüßte die zahlreichen Gäste und Feuerwehrangehörigen zur diesjährigen Abteilungsversammlung. Sein besonderer Gruß galt dem Ordnungsamtsleiter Gondulf Schneider, den Vertretern vom Rettungsdienst, dem DRK Ortsverein und des Malteser Hilfsdienst. Von Seiten der Feuerwehr begrüßte er Feuerwehrkommandant Bernd Molitor und seine Stellvertreter Thomas Zöller, Steffen Zimmermann und Holger Kling. Die anwesenden Abteilungskommandanten und deren Stellvertreter aus benachbarten Abteilungen. Sein Gruß galt auch den Ehrenkommandanten Josef Rathgeb und Klaus Müller und den Ehrenmitgliedern Werner Kling und Joachim Handschel.

In seinem Jahresbericht ging er besonders auf zwei Themen ein von denen man im vergangenen Jahr wenig hörte. Das Feuerwehrgutachten und vom neuen Feuerwehrhaus. Nach der Verkündung beim Bürgerempfang und kurz darauf bei der Vorstellung des Gutachtens sind diese Wissenslücken nun für alle gefüllt. Die Feuerwehr freut sich besonders das die SEW Eurodrive für die Stadt Bruchsal ein Gebäude errichtet in welchem dann die Feuerwehr in zeitgemäßer und ausreichender Ausstattung unterkommt. Dieses Projekt ist bisher einzigartig und die Feuerwehr dankt allen Beteiligten das komplette Vertragswerk unter Dach und Fach bekommen zu haben. Auch das Thema Feuerwehrgutachten wird nun Stück für Stück angegangen. Das zentrale Wissen für alle Feuerwehrangehörigen, dass die Feuerwehr Bruchsal eine Freiwillige Feuerwehr bleibt und immer auf ehrenamtliche Feuerwehrleute angewiesen ist, brachte doch bei manchen Erleichterungen. Die große Frage der Zukunft bleibt, wie das Ehrenamt in der Feuerwehr auf Augenhöhe mit dem Hauptamt erhalten bleibt und gestärkt wird.

Der Personalstand im Jahr 2016 umfasste in der Abteilung Bruchsal 164 Angehörige. 113 Angehörige in der Einsatzmannschaft, davon 15 Frauen, 37 Angehörige in der Altersmannschaft und 14 Jugendliche in der Jugendfeuerwehr. Die Einsatzmannschaft hatte im vergangenen Jahr 562 Einsätze zu bewältigen. Hierunter fallen auch 124 Täuschungs- und Fehlalarme durch Brandmeldeanlagen, eine doch beachtliche Anzahl. Aber nicht alle Alarmierungen durch Brandmeldeanlagen sind Fehlalarme. Die ersten drei Brandmeldealarme im Jahr 2016 waren alles Entstehungsbrände die so rasch eingedämmt werden konnten. (tcz)

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Premiere Du (Normen) von Philipp Löhle



Du (Normen) Foto: Sonja Ramm

Am 13. April zeigt die BLB die Premiere von Philipp Löhles *Du (Normen)*. Die Inszenierung von Judith Kriebel ist um 19.30 Uhr im Großen Haus zu sehen. Vor der Vorstellung findet um 19 Uhr eine Einführung in die Produktion statt.

Wie wird man eigentlich zu einem skrupellosen Geschäftsmann, zu einem schlechten Menschen? Dies ist die Ausgangsfrage von Philipp Löhles Komödie. Der Autor geht ihr am Beispiel von Normen auf den Grund – und zwar von dessen Zeugung an bis zum Höhepunkt seiner Karriere.

Normen wächst in einer Kleinstadt auf und hat eine überwiegend durchschnittliche Jugend. Die ist allerdings kompliziert genug! Darf man sich von Erwachsenen mit Süßigkeiten bestechen lassen? Hilft man seinem Freund, der verprügelt wird,

oder nimmt man besser die Beine in die Hand? Und wie auch immer man sich entscheidet: War es die richtige Wahl? Dass das Leben nicht immer leicht ist, stellt Normen auch nach dem Abitur fest. Wie lassen sich die Zerstreungen des Studentenlebens mit einem ernsthaft betriebenen Studium vereinbaren? Und das mit einer kleinen Geldbörse? Normen findet eine Lösung; er wird Proband, testet Pharmazeutika. Dabei kommt ihm eine Geschäftsidee: Viel angenehmer wäre es, Probanden zu vermitteln als selbst das Versuchskaninchen zu sein. Zusammen mit dem Versuchsleiter bereichert er sich an dem Geld, das eigentlich den Probanden zusteht. Einmal mit unlauteren Methoden erfolgreich, schrumpfen Normens bisherige Fragen und Moralvorstellungen stetig. Gegen Bezahlung schreibt ein Freund seine Uni-Arbeiten und er investiert in weitere zweifelhafte Geschäfte: Textilproduktion in der dritten Welt, Spekulationen mit Lebensmitteln, angebliche Stiftungen. Mit nur 24 Jahren ist er Großunternehmer und Millionär. Doch irgendwann muss der Absturz folgen – oder?

Schlaglichthaft beleuchtet Philipp Löhle den rasanten Aufstieg eines durchschnittlich begabten jungen Mannes, der jeder von uns sein könnte. In der Inszenierung von Judith Kriebel spielt *Du (Normen)* in einem Filmstudio. Musiker Hennes Holz begleitet Normens in den 80er Jahren beginnende Reise durch die Jahrzehnte bis heute mit passender Livemusik.

Mit: Kathrin Berg, Katharina Heißenhuber, Jessica Schultheis; Martin Behlert, Cornelius Danneberg, Andreas Schulz, Maximilian Wex, Inszenierung: Judith Kriebel, Ausstattung: Ines Unser

Kartenvorverkauf:

Badische Landesbühne, Telefon 07251.72723, ticket@dieblb.de
www.reservix.de

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg



Mittwoch, 5.4.2017, 9.00 - 10.30 Uhr

Martin Walser. Ein deutscher Schriftsteller.

Vortrag mit Dr. Kerstin Koblitz, Karlsruhe
im Mittwochskurs im St. Paulusheim, Bruchsal

Ort: St. Paulusheim Bruchsal, Huttenstraße 49, Kleiner Speisesaal, EG
Er gilt als Genie der deutschen Sprache, ebenso als endloser Schwätzer, zudem sei er ein Linker, der die Seiten gewechselt habe, ein Antisemit außerdem, kurzum: Martin Walser ist ein Schriftsteller, der die permanente Krise anzieht, weil er der deutschen Gesellschaft in Wort und Gestus ziemlich deutlich auf den Leib zu rücken pflegt. In der Tat, Walser kleidet die Verfassung der Welt, der bundesdeutschen Welt, nicht in schöne, zierliche Worte. Er ist unzimperlich, er will nicht „Damenkränzchen“ bedienen, und so fixiert er, stellt fest, und zwar eine widerspruchsvolle kleinbürgerliche Wirklichkeit, die nicht bruchlos, sondern in Brüchen und vermöge der Brüche sich entfaltet, leidet und – meistens untergeht. Im März 2017 feiert Martin Walser seinen 90. Geburtstag. Aus diesem Anlass will der Vortrag einen Einblick in das umfangreiche Werk und Leben dieses bedeutenden Schriftstellers geben.

Dr. Kerstin Koblitz, Studium der Germanistik und Philosophie, Promotion zum Erzählwerk Martin Walsers, tätig in der Erwachsenenbildung.

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



Erleben Sie das Frühlingserwachen unserer Hohlwege



Foto: BTMV

Sie haben sich oft tief in die Landschaft eingeschnitten, vom Regen ausgewaschen, von Fuhrwerken und Menschen eingegraben. Rechts und links flaniert von Bäumen und Sträuchern, die sich mancherorts wie ein schützendes Dach darüber spannen. Ein Paradies für allerlei Tiere – Unterschlupf und Nahrungsquelle zugleich. Die Rede ist von den Hohlwegen, die so typisch für den Kraichgau sind.

Wer sich von dieser faszinierenden Kulturlandschaft verzaubern lassen möchte, sollte am Sonntag, 09. April, bei der öffentlichen Führung der Touristinformation Bruchsal dabei sein. Bei der rund zweistündigen Wanderung gibt es Wissenswertes über die Entstehung und Bedeutung dieser wertvollen Kleinode mit ihrer spezifischen Fauna und Flora. Die Strecke

führt sowohl durch extensiv als auch intensiv genutzte Landschaften und vermittelt so einen interessanten Eindruck, wie sich die Kulturlandschaft im Wandel der Zeit verändert hat.

Gestartet wird am Sonntag, 09.04.2017 um 14 Uhr, am Parkplatz beim Belvedere, Adolf-Bieringer-Straße in Bruchsal. Wichtig für die Wanderung sind feste Schuhe. Sollte das Wetter sehr schlecht sein, muss die Tour aufgrund der Wegverhältnisse kurzfristig abgesagt werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro pro Person.

Weitere Informationen: Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon 07251 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de

„Aktiv & Gesund – Die Messe in Bruchsal“

„Bereits 80% der Ausstellungstände sind durch Stammaussteller belegt“, freut sich Marie-Noëlle Munch, Projektleiterin der „Aktiv & Gesund – Die Messe in Bruchsal“. Diese Fachmesse für Gesundheit, Wellness und Zukunftssicherung findet dieses Jahr bereits zum achten Mal statt und richtet sich an Menschen jeden Alters.

Die Ausstellung, die durch Vorträge, Workshops und viele Mitmach-Aktionen lebendig wird, lockt jedes Jahr über 1.000 Besucherinnen und Besucher ins Bürgerzentrum und leistet so einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsförderung in der Region.

Insgesamt ist dieses Kooperationsprojekt zwischen NAIS – Neues Altern in der Stadt, der Stadt Bruchsal und der Bruchsaler Tourismus Marketing und Veranstaltungen GmbH

mittlerweile ein Selbstläufer. Hörgeräteakustiker, Sanitätsfachhandel, Einrichtungs-unternehmen, Krankenkassen, Arbeiterwohlfahrt und Diakonie, Selbsthilfegruppen und betriebliche Gesundheitsberater nutzen diese Plattform bereits erfolgreich um Kundenkontakte zu knüpfen. Aus Besuchersicht wünschenswert wären mehr Anbieter aus den Segmenten Wellness, Körperpflege, Urlaub und Freizeitaktivitäten.

Unternehmen, Organisationen und Vereine, die sich angesprochen fühlen und Lust haben am 16. und 17. September 2017, parallel zum Verkaufs-offenen Sonntag in Bruchsal, bei der nächsten „Aktiv & Gesund – die Messe in Bruchsal“ mit dabei zu sein, richten Ihre Anfrage bitte an BTMV GmbH, Marie-Noëlle Munch, 07251 50594-12, marie-noelle.munch@btmv.de.

Die Anmeldeunterlagen können Sie sich auch direkt auf www.bruchsal-erleben.de herunterladen.

Exil theater



Circus Pari-Pari schlägt seine Zelte in Bruchsal auf!



Erstes Pari-Pari-Treffen

Foto: Exil Theater

Über 30 Bruchsaler Bürger und Bürgerinnen sind am Freitag, 17. März um 16.30 Uhr der Einladung des „Little Black Fish Collectives“ zur Infoveranstaltung zum mehrjährigen generationsübergreifenden, interkulturellen und inklusiven Theaterprojekt „Circus Pari-Pari“ ins Exil Theater gefolgt.

Das biografisch angelegte Theaterprojekt beinhaltet die Auseinandersetzung mit den 30 Menschenrechtsartikeln. Die Teilnehmenden haben sich auf das Abenteuer eingelassen und sich aktiv mit diesen auf der Bühne auseinandergesetzt. In Spielszenarien wurden die Artikel gemeinsam verlesen und anhand von individualisierten Fragestellungen reflektiert. Persönliche Geschichten und politische Meinungen traten zu Tage und schärften den kritischen Blick hinsichtlich der realen Umsetzung der Menschenrechte weltweit.

Die Dringlichkeit des Projekts zeigte sich für die Projektleiter*innen und Teilnehmer*innen vor allem in den Antworten auf die Fragen „Fühlt ihr euch frei?“ und „Wie gleich ist die Freiheit auf der Welt verteilt?“ Wurde die erste Frage von fast allen positiv beantwortet, so zeigte die zweite Antwort, dass Freiheit ein Gut ist, das auf der Welt ungleich verteilt ist und demonstrierte die Kluft zwischen Normen und Realitäten. Mit diesen Erkenntnissen geht das Projekt in die erste Recherche-phase. Diese findet in den Osterferien im Rahmen eines Kennenlern-Workshops statt.

Montag, 17. April – Freitag, 21. April:
1. Block 15.00 – 18.00 Uhr
2. Block 19.00 – 22.00 Uhr (19.00 – 20.00 Uhr offenes Training)
Samstag, 22. April:
Proben 12.00 – 18.00 Uhr
Präsentation mit anschließendem Abschlussessen
Optional kann an beiden oder an einem Block teilgenommen werden. Jeden Tag findet ein offenes Körpertraining für alle Interessierten statt.

Montag, 17. April – Freitag, 21. April:

1. Block 15.00 – 18.00 Uhr

2. Block 19.00 – 22.00 Uhr (19.00 – 20.00 Uhr offenes Training)

Samstag, 22. April:

Proben 12.00 – 18.00 Uhr

Präsentation mit anschließendem Abschlussessen

Optional kann an beiden oder an einem Block teilgenommen werden.

Jeden Tag findet ein offenes Körpertraining für alle Interessierten statt.

Alle Bruchsaler Bürger*innen sind herzlich eingeladen, Teil des Circus Pari-Pari zu werden. Ob auf oder hinter der Bühne, es gibt unzählige Möglichkeiten sich zu beteiligen.

Projektanmeldung und weitere Informationen:

unter: www.circusparipari.de (Homepage ist im Aufbau)

www.facebook.com/Circus-Pari-Pari

E-Mail: cpp@exiltheater.de oder info@circusparipari.de

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Aktfotografie

- Körperkunstprojekt

Seit 2002 ist es an der MuKs Tradition – einmal im Jahr findet ein Fotoworkshop für Fortgeschrittene zum Thema Körperkunst statt. Im diesjährigen Projekt widmen sich die Teilnehmer der fotografischen Umsetzung von Bewegung im Raum.

Anfang des 20. Jahrhunderts tritt die Bewegung in den Fokus der Fotografie. Dabei wird von zwei konträren Prinzipien ausgegangen: einer am „Abbild der Wirklichkeit“ auf der einen und einer am „Bild der Wahrnehmung“ orientierten Fotografie auf der anderen Seite. Diese Divergenz von Bild und Bewegung, dem statisch konservierenden Bilddokument und der dynamisch bewegten Wahrnehmung, bildet den Ausgangspunkt der experimentellen Arbeit in diesem Kurs.

Musik und Tanz, Klang und Bewegung, Raum und Zeit, Abbildung und Wahrnehmung vermischen sich und schaffen bildwirksame neue Wirklichkeiten.

Interessierte Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene treffen sich am Freitag, 21. April, von 18.00 bis 21.00 Uhr und am Samstag, 22. April, von 10.00 bis 18.00 Uhr in der Fotowerkstatt, Kunsthof der MuKs, Moltkestr. 17a, in Bruchsal.

Die Kursgebühr beträgt einmalig 79,-.

Weitere Informationen und Anmeldung unter 07251 – 30 00 70.

„Helden des Alltags“

Ein generationenübergreifendes Theaterprojekt an der MuKs für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene

Theater ist nicht nur Text auswendig lernen. Theater bedeutet, mit anderen Menschen in Kontakt zu kommen, sich und andere besser kennenzulernen, seiner Kreativität Freiheit zu geben und gemeinsam Dinge entstehen zu lassen.

Immer donnerstags, bis 13. Juli (außer in den Ferien), 18.30 bis 20.30 Uhr – haben die Teilnehmer unter der Leitung der Theaterpädagogin und Schauspielerin Lene Lennermann die Möglichkeit, ihre Ideen, Erfahrungen und die eigene Persönlichkeit für ein gemeinsames und selbstgestaltetes Theaterstück mit einzubringen.

Theater begeistert, lässt unerwartete Begegnungen zu, erfreut sich am Alltäglichen und macht es zu etwas Besonderem. Ganz egal ob Schüler, Berufstätige oder Menschen im Ruhestand. Jeder kann etwas beitragen, jeder kann Theaterspielen, jeder ist willkommen! Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Die Intensivproben finden statt:

Sa., 6. Mai, 10.00 bis 16.00;

Sa., 8. Juli, 10.00 bis 12.00 und 16.00 bis 19.00;

So., 9. Juli, 10.00 bis 16.00

Aufführung: Fr., 14. Juli um 19.30 Uhr.

Das Projekt findet im Theatersaal im Kunsthof der MuKs, Moltkestraße 17a, Bruchsal statt.

Das Angebot ist kostenfrei.

Anmeldung und weitere Informationen unter 07251-300070.

Musikschule

Rockband für „Spätreife“

Die MuKs Bruchsal bietet ein Projekt für Spätberufene an, die endlich – oder wieder einmal – in einer Band spielen und sich damit einen vielleicht schon lange gehegten Wunsch erfüllen wollen. Betreut von Thomas Katz, einem erfahrenen Bandcoach, werden die MusikerInnen Songs aus dem Rock- und Pop-Bereich proben und sich damit – denn das ist das Ziel aller Künstler – auf einer Bühne präsentieren.



Foto: Musikschule

Das Angebot „Rockband für Spätreife“ richtet sich an Menschen, die singen, Gitarre, Bass, Schlagzeug, Keyboard spielen und ihr Instrument bereits einigermaßen beherrschen. Band-Erfahrung ist zwar von Vorteil, aber nicht zwingend notwendig, um dabei sein zu können. Wichtig ist vor allem der Wunsch, mit anderen „Spätberufenen“ zusammenzuspielen.

Zunächst trifft man sich 14-tägig jeweils 90 Minuten im Proberaum der MuKs. Die Gebühr richtet

sich nach der Teilnehmerzahl am Band-Projekt (€ 25.- bis € 35.-/Monat), Termin: voraussichtlich Freitag, 19.00 Uhr (oder nach individueller Rücksprache mit den Interessenten).

Weitere Infos und Anmeldung: Tel. 07251-300070, mail@muks-bruchsal.de oder www.muks-bruchsal.de

Deutsches Musikautomaten-Museum

Sonderführung: Exotische Sammellust einer Markgräfin



Die „Markgräfin Sibylla Augusta“ mit sog. Elefantenuhr um 1750/60. Foto: DMM Die „Markgräfin Sibylla Augusta“ mit sog. Elefantenuhr um 1750/60 Foto: DMM

Bruchsal (pm). Die Markgräfin aus Rastatt besucht am **Sonntag, 16. April** ihren Beichtvater Damian Hugo von Schönborn im Schloss Bruchsal. Auf ihrem Gang durch das Deutsche Musikautomaten-Museum bewundert sie die neue Technik und lässt sich durch die Musik ohne Musiker verzaubern. Dabei lässt sie die Besucher an ihren Überlegungen teilhaben, anstatt noch mehr Geld in Porzellan für das Schloss Favorite zu investieren, sich auf die „tönenden Zauberkästen“, Spieluhren und mechanische Musikinstrumente zu verlegen. Vor allem die sich bewegenden „klingenden Puppen“ erfreuen die Markgräfin. Aber auch die kostbare und exotisch anmutende Elefantenuhr hat es ihr angetan. Auf dem für die ganze Familie geeigneten Rundgang mit der Markgräfin Sibylla Augusta, gibt es viel zu entdecken. Die Kostümführung findet im Deutschen Musikautomaten-Museum um **14 Uhr** statt. Der Eintritt entspricht dem Museumseintritt und beträgt sechs Euro, ermäßigt drei Euro, zuzüglich drei Euro Führungsgebühr.

Städtisches Museum

Aufruf zur Mitwirkung am Projekt „Ein Bild von einer Stadt“



Gemälde aus Bruchsal sucht das Städtische Museum für eine Ausstellung ab Mitte Mai. Die Bevölkerung kann sich aktiv an der Zusammenstellung beteiligen. Das Gemälde von Theo Ebner zeigt den Wochenmarkt in den Jahren um 1920 Aufnahme: Städtisches Museum Br

Bürger der Stadt können sich an der Zusammenstellung der gezeigten Werke beteiligen. Denn in vielen Wohnzimmern hängen bisher

unbekannte Gemälde und Zeichnungen, zweifellos gibt es jede Menge „Neuentdeckungen“ an Bildern aus Privatbesitz, die bisher noch nie öffentlich zu sehen waren. Deshalb bittet das Museum, zunächst Fotos solcher Werke zur Vorauswahl einzureichen – auch eigene Arbeiten aus jüngerer Zeit können vorgelegt werden – und so durch Leihgaben dazu beizutragen, dass „Ein Bild von einer Stadt“ die ganze Bandbreite künstlerischer Auseinandersetzung mit Bruchsal, seiner Stadtentwicklung und Geschichte dokumentieren kann.

Ansprechpartner für das Projekt ist die Kulturabteilung im Rathaus. Bis spätestens Donnerstag, 28. April sollen die Bilder vorgelegt werden, entweder als digitale Aufnahme per E-Mail an kultur@bruchsal.de oder als Papierbild an Stadt Bruchsal, Hauptamt, Abt. Kultur, Kaiserstraße 66, 76646 Bruchsal. Aus allen eingereichten Motiven erfolgt dann eine Auswahl und repräsentative Zusammenstellung für die Ausstellung. Weitere Informationen unter Tel. 07251/79-183 oder 79-380 (jeweils vormittags 9-12 Uhr, Anrufbeantworter ist geschaltet).

Stadtbibliothek

Stadtbibliothek Bruchsal am Karsamstag, 15. April geschlossen

Volkshochschule



Kurse und Vorträge

10202 in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg, Radikalisierung und Islamischer Staat – Entwicklung und Wechselwirkung, Vortrag, am Mittwoch, 26. April, 18.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 1, Voranmeldung erforderlich unter Tel. 07251/79304, wie radikalisieren sich junge Menschen, darunter zunehmend Frauen, in islamischen Szenarien? Was zieht sie in die Krisengebiete des Nahen Ostens? Wie gestaltet sich das Leben in der Utopie des „Islamischen Staates“? Welche Bedrohung stellt die Entwicklung für unser politisches und gesellschaftliches Wertesystem dar? **20001 Zauberei für Erwachsene** am Samstag, 29. April, 10-17 Uhr, Bürgerzentrum, 50€

30203 D Selbstbehauptung und Selbstverteidigung, Sicherheitskurs für Mädchen und Jungen von 5 bis 7 Jahren Ferienkurs, am 19./20. und 21. April, von 12.45-14 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule, Gymnasialraum, 24€, Mädchen und Jungen sollen sicher sein vor Gewalt, Belästigungen und Übergriffen, auch sexueller Art. Am ersten Kurstag besteht für die Eltern Gelegenheit, sich im Beisein ihrer Kinder über den kompletten Kursablauf zu informieren. Am letzten Kurstag besteht für die Eltern die Möglichkeit, im Beisein ihrer Kinder in den letzten 20 Minuten der Kursstunde anstehende Probleme zu besprechen, wobei auch Verhaltenstipps gegeben werden

40601 Englisch für Reisende A1 ab Freitag, 28. April, 16.30-18 Uhr, 7x, Justus-Knecht-Gymnasium, Pavillon, 42€

40605 Englisch A1 – Anfänger mit Vorkenntnissen- ab Freitag, 28. April, 18.15-20.15 Uhr, 7x, Justus-Knecht-Gymnasium, Pavillon, 57€

50101 D PowerPoint für Teens ab ca. 12 Jahren, am 19. und 20. April, 15-18 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr. 33€, PowerPoint ermöglicht Dir die Erstellung von Präsentationen mit Texten, Grafiken und Diagrammen. Auch die eigene Unterlage und evtl. ein Handout für die Zuhörer. Voraussetzung: Windows- und Word-Grundlagen.

50109 Aufbaukurs Mobilgeräte, 4 mal freitags ab 28. April, 17.30-20.30 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., 97/73€ inkl. Lehrmaterial, Sie bringen Ihr eigenes Smartphone oder Tablet/2-in-1 Gerät mit und erfahren, was Sie bei der täglichen Nutzung Ihres Mobilgeräts wissen oder beachten sollten.

Info und Anmeldung bei der VHS unter Tel. 07251/79-303, -304, -305, -321.

Andere Veranstalter

der eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Markus in concert

Vier Organeisten musizieren zum Namenstag

An die zu vier Organe spielen 2 bis 4 Hände von Fällische Organeisten:

- Markus Eichenlaub
- Christian Markus Raber
- Markus Bellin
- Markus Zapp

- Kompositionen von Hans Martin in Venedig
- Werke von Marc Antoine Charpentier, Marco Ferris u.a.
- Improvisationen & Texte (Markus Engelstein, Peter, Arndt, Frank, Thoma)

Di., 25. April 2017, 19 Uhr
Balthasar-Neumann-Barockkirche St. Peter, Bruchsal
am Fest des Heiligen Evangelisten Markus

Mitteilungen anderer Institutionen

Pflegestützpunkt

Beratung bei Fragen rund um Pflege und Altern



Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema Pflege und Alter. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Betreuungsangebote und Hilfestellung bei der Inan-

spruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige.

Sprechzeiten

Mo. – Mi. 09.00 – 12.00 Uhr
Do. 09.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 18.00 Uhr
Fr. 09.00 – 13.00 Uhr

Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe Standort Bruchsal

Am Otto-Oppenheimer-Platz 5

Telefon: 07251/79-199

Mobil: 0151/12588834

Fax: 07251/79-496

E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Kirchliche Institutionen

St. Paulusheim

Gottesdienste

09. April 7:30 und 9:00 Uhr (Palmsonntag)
13. April 18 Uhr (Gründonnerstag)
15. April 20:30 Uhr (Osternacht)
16. April 7:30 Uhr (Ostern)
16. April 9:00 Uhr (Ostern)
17. April 7:30 und 9:00 Uhr (Ostermontag)

Pallotti-Forum am St. Paulusheim

09. April (Palmsonntag) 10:30 Uhr = Pallottiforum

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. Johannes 3, 14b.15

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienst:

Palmsonntag, 9. April,

10 Uhr: Ki-Tee-GO (Kindergottesdienst) im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Team.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 6. April,

19.30 Uhr: Chorprobe Singkreis im Kath. Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Freitag, 7. April,

19.00 Uhr: Ökumenischer Kreuzweg der Jugend in Obergrombach für Konfirmanden, Firmanden, alle Jugendlichen und interessierte Erwachsene. Wir beginnen in der katholischen Martinskirche Obergrombach, ziehen mit dem Kreuz zum Katholischen Pfarrzentrum, wo der Ökumenische Jugendkruzweg endet. Wir laden herzlich ein! Pfrin. Andrea Knauber, Pfr. Thomas Fritz und die Band.

Evangelische Christuskirche Untergrombach

Gottesdienst:

Palmsonntag, 9. April,

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe mit den Kindern des Arche-Noah-Kindergartens in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber.

Montag, 10. April,

19.30 Uhr: Passionsandacht 1 in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Team.

Dienstag, 11. April,

19.30 Uhr: Passionsandacht 2 in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Pfrin. Knauber.

19.30 Uhr: Sitzung des Ältestenkreises im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach.

Mittwoch, 12. April,

19.30 Uhr: Passionsandacht 3 in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Team.

Gründonnerstag, 13. April,

19 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl: „Komm und stärke dich für deinen Weg“, gestaltet von den Konfirmanden in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Pfrin. Knauber.

Karfreitag, 14. April,

10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl: „Der Tod des einen“, in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, musikalisch gestaltet von dem Singkreis unter der Leitung von Slobodan Jovanovic, Pfrin. Knauber.

Veranstaltungen unter der Woche:

Freitag, 7. April,

10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach. Wer sich im Reformationsjubiläums-Jahr vielleicht wieder mit der Bibel beschäftigen will, ist herzlich eingeladen.

Samstag, 8. April,

Preisausschreiben:
Wo ist Luther?
Er verpackte sich ab April als Huter Knecht in verschiedenen Geschäften der Bruchsaler Innenstadt.
Wer findet heraus, wo er wann ist?
...im Augenblick ist er ???
Die Lösung bitte bis zum **30. Juni 2017** in der Christus, Luthen- oder Paul-Gerhardt-Gemeinde Bruchsal abgeben.
1. Preis: Familie der Lutherbibel nachlesen
2. Preis: „Psalmen der Reformatoren“ (Doppel-CD mit 14) 3
3. Preis: „Als Luther vom Kirchstuhl fiel und in der „Gedemutert Landesh“ Buch von A. Grawe
Die Gewinner werden über einen richtigen Eintraggeber benachrichtigt. Die Teilnahme ist ausschließlich kostenlos.
Teilnahmebedingungen und weitere Informationen der Gemeindegemeinschaft Bruchsal
„500 Jahre Reformation“
In der un-
www.luther-reformation.de

Innerhalb des Reformationsjubiläums laden wir herzlich ein: gegen 10.30 Uhr auf den Marktplatz in Bruchsal! Dort wartet eine „Überraschung auf euch ...“ Eine Veranstaltung der Evang. Gesamtkirchengemeinde Bruchsal.

Veranstaltungen zum Reformationsjubiläum 2017:

In der Sparkasse Bruchsal läuft zurzeit eine Briefmarkenausstellung zum Thema „Reformation“.

In der Paul-Gerhardt-Gemeinde findet eine Ausstellung „Bilder zu Liedern aus der Reformationszeit“ statt. Bitte informieren Sie sich aus dem Faltblatt, das in den Pfarrämtern ausliegt.

Evangelische Kirchengemeinde Heildesheim



Isenheimer Altar



eine Bildbetrachtung von Roman Rothen für
Querflöte, Kontrabass, Orgel, Gitarre und Gesang
Mitwirkende: Roman und Ulrike Rothen

Martinskapelle Heildesheim

Mo 10.4.17 / 19:30 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 8. April, 18.30 Uhr: Boxenstopp-Gottesdienst im Gemeindezentrum zum Thema „Lebensfreude pur“, mit Boxenstopp-KiGo

Montag, 10. April, 19.30 Uhr: Passionsandacht in der Martinskapelle: Eine Bildbetrachtung zum Isenheimer Altar (Roman & Ulrike Rothen)

Dienstag, 11. April, 19.30 Uhr: Passionsandacht in der Melancthonkirche Heildesheim

Mittwoch, 12. April, 19.30 Uhr: Ökumenischer Bußgottesdienst zum Reformationsjahr in der Stadtkirche (Pfarrer Muhm & Pfarrer Fritz)

Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

Donnerstag, 6. April, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **20 Uhr:** Kirchenchor
Montag, 10. April, 19.30 Uhr: Teentreff

Ev. Kirchenchor Heidelheim**Jahreshauptversammlung- Margarete Gözl Ehrenmitglied**

Geehrte langjährigen Chormitglieder (von links nach rechts:) Jutta Schroth, Margarete Gözl (Ehrenmitglied), Dirk Szlamma, Ingrid Sauer, Rosemarie Richter, Irene Hammann, Inge Storck, weiters: Pfarrer Jörg Muhm
 Foto: Wolfgang Spielvogel

Am Samstag, 18.03.2017 hatte der evangelische Kirchenchor Heidelheim seine aktiven und passiven Mitglieder, seine Freunde und Unterstützer zur diesjährigen Jahreshauptversammlung eingeladen.

Wie es sich für einen Chor gehört, wurde der offizielle Teil des Abends nach der Begrüßung durch Obfrau Lieselotte Eberhardt mit einem Liedbeitrag aus dem reichhaltigen Repertoire des Chores eröffnet. Anschließend erinnerte Schriftführer Dirk Szlamma an die musikalischen und geselligen Höhepunkte des zurückliegenden Jahres 2016 – das 132. Jahr der Chorgeschichte. Entgegen allen gegenwärtigen Trends: Die Mitgliederzahl ist weiterhin stabil – was übrigens trotz Zinstief auch auf den Füllstand der Chorkasse zutrifft, wie Kassenführerin Ursel Köstens zu berichten wusste.

Als einer der Höhepunkte des Abends durften auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Sängerinnen und Sänger für ihre langjährige aktive Mitgliedschaft im Chor geehrt werden. Für 10-jähriges aktives Singen wurde Irene Hammann und Barbara Wieder die silberne Chornadel überreicht. Jutta Schroth erhielt für 20 Jahre ein Exemplar in Gold. Rosemarie Richter, Ingrid Sauer und Dirk Szlamma wurden für 25 Jahre und Inge Storck sogar für 30 Jahre geehrt. Danach folgte eine ganz besondere Ehrung: Margarete Gözl singt nun bereits seit einem halben Jahrhundert zum Lob Gottes. Für diese 50jährige Treue wurde sie nicht nur mit einer Urkunde des Landesverbandes, sondern auch mit der Ehrenmitgliedschaft des evang. Kirchenchores Heidelheim belohnt.

Doch Heidelheimer Sänger sind nicht nur treue, sondern auch fleißige Singstundenbesucher: Besonders erwähnt sei hier das Sängerehepaar Heinrich und Martha Wäckerle, die im vergangenen Jahr nahezu jede Chorprobe und jeden Auftritt besucht haben.

Nach der Abendandacht von Pfarrer Jörg Muhm und einem ausführlichen gemeinsamen Nachtessen klang der Abend dann mit einer Diashow des Dirigenten Wolfgang Spielvogel und zahlreichen weiteren unterhaltsamen Vorträgen zu später Stunde gemütlich aus. Szl.

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim

**Gottesdienste**

Sonntag, 9. April, 9.30 Uhr: Gottesdienst zur Jubelkonfirmation, mit Abendmahl (Pfarrer Muhm)

Montag, 10. April, 19.30 Uhr: Passionsandacht in der Martinskapelle: Eine Bildbetrachtung von Roman Rothen für Querflöte, Kontrabass, Orgel, Gitarre und Gesang; Mitwirkende: Roman und Ulrike Rothen

Dienstag, 11. April, 19.30 Uhr: Passionsandacht in der Melanchthonkirche (Prädikant Böhm)

Mittwoch, 12. April, 19.30 Uhr: Ökumenischer Bußgottesdienst zum Reformationsjahr in der Stadtkirche Heidelheim (Pfarrer Muhm & Pfarrer Fritze)

Termine unter der Woche im Gemeindehaus

Donnerstag, 6. April, 17 Uhr: Jungeschar für Mädchen und Jungs der 1. – 4. Klasse, **19.30 Uhr:** Teentreff

Dienstag, 11. April, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe

Evangelische Luthergemeinde

**Termine****Gottesdienst:**

Freitag, 7. April,

19 Uhr: Andacht mit Segnung für Schwangere – „Von Mutterleibe an ...“ im Gebetsraum der Lutherkirche. Herzliche Einladung an alle werdenden Mamas und Papas, Omas und Opas. Auch Geschwister sind herzlich eingeladen. Vom ersten Monat an.

Sonntag, 9. April,

10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen in der Lutherkirche, Pfarrerin i. P. Susanne Knoch.

Herzliche Einladung zum Orgelkonzert am Sonntag, den 9. April, um 17 Uhr in der Lutherkirche!

Vor genau 10 Jahren – am 8. April 2007 fand nach einer 5-monatigen Renovierungszeit durch die Orgelbaufirma Lenter das Konzert zur Wiedereinweihung der Steinmeyer-Orgel statt.

Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der Wiedereinweihung unserer Königin veranstaltet der Orgelbauförderverein der Lutherkirche Bruchsal ein Orgelkonzert der Sonderklasse.

Enrico Presti aus Bologna spielt ein auf unsere Orgel fast zugeschnittenes Programm mit Werken von Marco Enrico Bossi, Ottorino Respighi, Antonio Certani und anderen.

Der Eintritt ist frei!

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 6. April,

15.30 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's (Kinder ab 3 Jahren) – im Lutherhaus, Raum 1;

15.30 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's (Kinder im Krabbelalter) – im Käthe-Luther-Kindergarten.

Freitag, 7. April,

16.30 – 18 Uhr: Jungeschar (Mädchen/Jungs von 8 – 12 Jahren) – im Lutherhaus (Jugendkeller).

Samstag, 8. April,

11 – 13 Uhr: „Offene Kirche“ – Lassen Sie sich einladen und schauen Sie rein! Finden Sie Ruhe, lassen Sie sich inspirieren, gehen Sie in Gebet, laden Sie ihren Akku auf,... IN DER OFFENEN LUTHERKIRCHE.

Mittwoch, 12. April,

14.30 Uhr: Seniorennachmittag im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Dieter Büstner;

19.30 Uhr: Männerkreis im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Rolf Dörflinger, Tel. 88920, E-Mail: rolf.doerflinger@kabelbw.de.

Passionsandachten in der Karwoche:

Montag, 10. April,

19 Uhr: Passionsandacht im Gebetsraum der Lutherkirche, Pfarrerin Tanja Dittmar & Team.

Dienstag, 11. April,

19 Uhr: Passionsandacht in der Paul-Gerhardt-Kirche, Pfarrerin Achim Schowalter & Team.

Mittwoch, 12. April,

19 Uhr: Passionsandacht in der Lutherkirche, Pfarrerin Tanja Dittmar & Team.

Gründonnerstag, 13. April,

19 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im Martin-Luther-Haus (Saal), Pfarrerin Tanja Dittmar & Team, anschließend internationaler Pot Luck (gemeinsames Abendessen).

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde

**Gottesdienste**

Sonntag, 9. April Palmsonntag

10 Uhr Gottesdienst mit Flötenkreis und Anspiel mit Prädikant Kurt Böhm

10 Uhr Kindergottesdienst

Veranstaltungen

Freitag, 7. April

15.30 Uhr Mädchenjungeschar

19.30 Uhr Männerrunde

20.00 Uhr Jugendtreff „Couchtreff“

Samstag, 8. April

19.00 Uhr Smiling Voices Quartet – Folkrock zum Träumen in der Paul-Gerhardt-Kirche

Montag, 10. April

19.30 Uhr Jugendtreff „Apfelmus“

Mittwoch, 12. April

14.30 Uhr Seniorengymnastik

17.00 Uhr Bubenjungeschar (2.-7. Klasse)

19.30 Uhr Chorprobe Paul-Gerhardt-Chor

Kreuzweg für Kinder

Wer möchte uns am Karfreitag, 14. April auf einem Spaziergang vom Langental aus zum Bruchsaler Feldkirchle begleiten? Wir werden an den Kreuzwegstationen Geschichten aus dem Leben von Jesus und von seinem Tod hören und gemeinsam im Feldkirchle eine kleine Andacht feiern.

Hierzu sind alle Kinder von 4 bis 12 Jahren mit ihren Eltern recht herzlich eingeladen! Wir treffen uns um 10 Uhr auf der Fußballwiese im Langental (von der Stadt her kommend am Kreisverkehr ins Langental abbiegen und dann gleich den 1. Feldweg nach rechts nehmen – dem Wegweiser „Feldkirchle“ folgen). Unser Spaziergang wird ca. 2 Stunden dauern.

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau

**Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst**

Sonntag, den 9. April

10 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kindergarten „Arche Noah“, den Kiddy-Kids und Pfarrer Dr. Holger Müller in Staffort

Bei Bedarf an einer Mitfahrgelegenheit wenden Sie sich bitte an Frau Claus, Tel. 925120

Im Anschluss an den Gottesdienst bietet der Elternbeirat **Kuchenverkauf** zu Gunsten des Kindergartens.

Wochenveranstaltungen

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Freitag, 7. April

14.45 – 15.45 Uhr Mini-Jungchar im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

16.30 Uhr – 18.00 Uhr Jungchar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Str. 78, Büchenau.

20 Uhr Glühwürmer – Nähere Infos erhalten Sie bei Beate Freiburger, Tel. 07249-7213

Während der Osterferien finden die Veranstaltungen nach gruppeninternen Absprachen statt.

Unterkunft gesucht für Absolventin

„Europäisches Freiwilliges Jahr“

Für unsere **Absolventin eines Europ. sozialen Jahres** suchen wir für die Zeit bis Mitte Februar 2018 eine **geeignete Unterkunft**.

Durch den Einsatz der 27-jährigen Spanierin im Bereich Kindergarten, Kinder- und Jugendarbeit möchten wir der jungen Mitarbeiterin die Möglichkeit bieten, Leben, Land, Menschen und Sprache kennen zu lernen. Der Einsatz wird über „Jugend für Europa“ organisiert und vom Europ. Austauschprogramm „Erasmus“ gefördert.

Teilweiser Familienanschluss wäre möglich, aber nicht notwendig, ansonsten bei entsprechender Unterkunft Selbstversorgung.

Bei Interesse und für nähere Informationen wenden Sie sich bitte ans Pfarramt.

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 9. April, 10 Uhr: Gebetstreff, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Wolfgang Vaßen. Eine englische Übersetzung des Gottesdienstes wird angeboten (with translation in english). Während des Gottesdienstes werden die Kinder in altersgerechten Gruppen betreut. Nach dem Gottesdienst sind sie herzlich zu einer Tasse Kaffee eingeladen.

Weitere Termine

Donnerstag, 6. April, 19.30 Uhr: Jugendmitarbeitertreffen in Unteröwisheim; 20 Uhr: Sporttreff in Münzesheim in der Sporthalle (Mönchsweg 12).

Freitag, 7. April, 19.30 Uhr: **FEIERabend** in Münzesheim ein kurzer Tages- und Wochenabschluss. Er soll helfen, all die Gedanken, Aufgaben und Termine, die uns umtreiben, bei Gott abzulegen und wieder den Blick frei zu bekommen für sein Da-sein in unserem Leben.

Montag, 10. April, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim. 20 Uhr: Stadtgebet in der Stadtmission

Mittwoch, 12. April, 16.55 Uhr: Kirchlicher Unterricht in Bruchsal

Donnerstag, 13. April, 19 Uhr: „**Kreuzweg**“ mit Bildern und Abendmahl in Unteröwisheim; 20 Uhr: Sporttreff in der Mehrzweckhalle Münzesheim (Mönchsweg 12)

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Gottesdienste

Freitag, 7. April: Neuthard: 19 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 8. April: Karlsdorf: 9 Uhr Eucharistiefeier, **Büchenau:** 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend – Beginn an der Friedhofskapelle

Sonntag, 9. April: Neuthard: 8.45 Uhr Eucharistiefeier – Beginn an der Marienkapelle, **Karlsdorf:** 10.45 Uhr Eucharistiefeier – Beginn auf dem Alten Friedhof, Kinderkirche im Thomas-Morus-Heim, 19 Uhr Vesper, **Büchenau:** 19 Uhr Taizé-Gebet

Montag, 10. April: Karlsdorf: 8 Uhr Laudes und Eucharistiefeier

Dienstag, 11. April: Karlsdorf: 8 Uhr Laudes, **Büchenau:** 10 Uhr Wort-Gottes-Feier des Kindergartens, 19 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 12. April: Karlsdorf: 8 Uhr Laudes, 19 Uhr Misereor-Kreuzweg, **Neuthard:** 9 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 13. April: Karlsdorf: 8 Uhr Laudes, 19.30 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl (gemeinsame Feier der Seelsorgeeinheit) – mitgestaltet vom Kirchenchor Büchenau, ab 22 Uhr Andachten

Freitag, 14. April: Neuthard: 00.00 Uhr Stille Anbetung bis 6 Uhr, 6 Uhr bis 10 Uhr Betstunden, 14.30 Kreuzwegder KJG auf den Michaelsberg, 15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi-mitgestaltet vom Kirchenchor, 15 Uhr Kinderkreuzweg im Pfarrheim, **Karlsdorf:** 9 Uhr Laudes, 9.30 Kreuzweg, 20 Uhr Abendgebet an der Vogelparkkapelle, **Büchenau:** 14 Uhr Kreuzwegder Büchenauer Erstkommunikanten auf den Michaelsberg, 15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi (M. Kramer)

Jugendkreuzweg am Michaelsberg

Am Mittwoch in der Karwoche (12.4.) findet für die Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau der Jugendkreuzweg statt, der von der Untergrombacher Kirche zur Michaelskapelle führt. Treffpunkt ist 18.30

Uhr an der Kirche in Untergrombach. Die Motive der Kreuzwegstationen sind in diesem Jahr unter dem Motto „Jesus Art“ im Graffiti-Stil gestaltet.

Die Teilnehmer am Kreuzweg sind eingeladen, am Ende noch etwas auf dem Michaelsberg zu verweilen, für Getränke wird gesorgt. Jeder sollte dafür einen Becher dabei haben. Außerdem kann es hilfreich sein, für den Rückweg eine Taschenlampe zur Hand zu haben, falls es etwas später wird.

Taizé-Gebet am Abend des Palmsonntag

Die Taizé-Gruppe in Büchenau lädt wieder ein zum Abendgebet in St. Bartholomäus mit Liedern und Gedanken von der Brüdergemeinschaft in Taizé. Um 19 Uhr beginnt das Gebet. Bereits um 18 Uhr trifft sich die Musikgruppe; wer instrumental oder gesanglich mitwirken will, ist dazu herzlich eingeladen.

Das Taizé-Gebet wird wieder etwa monatlich am Sonntagabend stattfinden, die Termine werden jeweils rechtzeitig bekanntgegeben.

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 7. April,

Obergrombach St. Martin: 19 Uhr: Ökumenischer Kreuzweg der Jugend (Pfr. Fritz/Pfrin. Knauber)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Niedenzu)

Samstag, 8. April,

Heidelsheim St. Maria: 16 Uhr: Taufe von Marlon Elias Bürkle (Pfr. Fritz); 17.30 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) (Pfr. Fritz); 18.30 Uhr: Eucharistiefeier – Palmprozession (Treffpunkt vor der Kirche) (Pfr. Fritz)

Sonntag, 9. April,

Helmsheim St. Sebastian: 18 Uhr: Eucharistiefeier – Palmprozession (Treffpunkt vor der Kirche) (Pfr. Fritz)

Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Palmprozession (Treffpunkt vor der Kirche) (Pfr. Fritz); 11.45 Uhr: Taufe von Jonas Gaugenrieder (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Palmprozession (Treffpunkt vor der Kirche) (Pfr. Müller); 18 Uhr: Bußgottesdienst (Pfr. Fuchs)

Montag, 10. April,

Obergrombach St. Martin: 18 Uhr: Kreuzwegandacht (kfd)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung

Dienstag, 11. April,

Obergrombach St. Martin: 18 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) (Pfr. Fritz); 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Mittwoch, 12. April,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Donnerstag, 13. April,

Heidelsheim St. Maria: 19.30 Uhr: Messe vom Letzten Abendmahl – Gemeinsame Eucharistiefeier der Kirchengemeinde mit Fußwaschung (Pfr. Müller / Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 21 Uhr: Liturgische Nacht (LmV-Team)

St. Sebastian Helmsheim

Herzliches Dankeschön!

Allen Helfer/innen, die am 1. April bei der Putzaktion in und um unsere Kirche und Pfarrhaus da waren und auch denen, die für das leibliche Wohl gesorgt haben, ein sehr herzliches Vergelts Gott!

Das Gemeindeteam Helmsheim

Altenwerk Helmsheim

Senioren-Nachmittag

Beim **Senioren-Nachmittag** am Dienstag, den **18. April** im kath. Pfarrzentrum, wird Ihnen Herr Pfarrer Edgar Neidinger in seinem Vortrag die Zeit am Ostern näher bringen. Auch viele Christen glauben nicht mehr so recht an ein Leben nach dem Tod. Pfarrer Neidinger versucht, Licht in dieses Dunkel zu bringen.

Wir freuen uns, dass er sich für das Altenwerk Helmsheim Zeit für einen Besuch nimmt.

Zur Unterhaltung und gleichzeitig zur Übung für das Gedächtnis haben wir ein Quiz mit Fragen vorbereitet, die Jahre 1900 bis 1999 betreffend. Sie können sich einweilen schlaun machen z.B. bei der Frage: Wie heißen die nach dem Erfinder des Dynamits benannten Preise? 1901 wurden sie zum 1. Mal verliehen.

Mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, Singen, Vesper und Getränken runden unsere Team-Frauen wie gewohnt das Programm ab und laden unsere älteren Mitbürger/innen herzlich dazu ein. Beginn 15 Uhr. Abholddienst bitte bei Bedarf anfordern unter Tel. 5752.

Weitere Termine und Themen bis September 2017

9. Mai Ausflug zum Michaelsberg, Andacht mit Pfarrer Thomas Fritz in der Kapelle, anschließend

Einkehr im Restaurant nebenan beim griechischen Wirt

13. Juni Vortrag von Frau Andrea Ihle „Familien in Not“, nicht nur weltweit, auch in Bruchsal, Gymnastik mit Bällen

18. Juli Der Schulchor singt für uns Sommerlieder, **Grillen im Pfarrhof**, Gedächtnistraining mit Redewendungen

12. Sept. Vortrag der Seminarleiterin Frau Dorwarth/Caritas über Leistungen der Pflegeversicherung, „Dienstagsmaler“ mit dem Team

Gottesdienste mit dem Altenwerk in der Kirche mit Pfarrer Thomas Fritz sind am **Mittwoch, den 14. Juni** und am **20. September**. K.Stein

St. Cosmas und Damian Untergrombach**Dankeschön
Was ist denn fair?**

Unter diesem Motto stand der diesjährige Weltgebetstag 2017 von den Philippinen. Herzlichen Dank an alle Frauen, für die großzügige Spende, die wir an das Weltgebetstagkomitee weiterleiten konnten.

Das ökumenische Vorbereitungsteam, Untergrombach

Leben mit Vision**7. Liturgische Nacht****Lass diesen Kelch an mir vorübergehen!**

Herzliche Einladung zur 7. Liturgischen Nacht am 13. April 2017 um 21 Uhr in der katholischen Pfarrkirche St. Cosmas und Damian Untergrombach.

**Katholische Seelsorgeeinheit
St. Vinzenz Bruchsal****Gottesdienste****Donnerstag, 6. April,**

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

St. Paul: 9 Uhr: Ostergottesdienst der Stirumschule

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Freitag, 7. April,

Kapelle Sancta Maria: 18 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 8 Uhr: Ökum. Schulgottesdienst des Heisenberggymn.

St. Paul: 8 Uhr: Ökumen. Schulgottesdienst des JKG

St. Peter: 11.15 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler), gestaltet vom Sancta Maria; 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 6 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) für Frühaufsteher – anschließend Frühstück im VZH

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 18.30 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler) – Palmsträußchen sind vor dem Gottesdienst gegen eine Spende erhältlich

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler/P. Dieudonné)

Sonntag, 9. April,

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) – Palmsträußchen der Kfd.-ULF werden vor dem Gottesdienst angeboten

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) – Anschließend Kirchenkaffee im PZT; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Montag, 10. April,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Seniorenwohnanlage Durlacher Str. 101: 15 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (GemRef. Gallinat-Schneider)

Dienstag, 11. April,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Haus Cura: 10 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Diakon Wilhelm)

Mittwoch, 12. April,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler/Pfr. Kempf); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 13. April,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 20 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) vom Letzten Abendmahl, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Anton, anschließend Gebetsstunde

St. Paul: 17 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 17 Uhr: (GemRef Gallinat-S. u. Diakon) Familienabendmahl für alle Kommunionkinder und ihre Familien

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi); 20 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) vom letzten Abendmahl, anschließend Gebetsstunde der Kfd. ULF/St. Paul

Katholische öffentliche Bücherei St. Paul**Osterferien**

Die Osterzeit naht, denken Sie daran sich noch Bücher, Zeitschriften, eine schöne DVD oder ein unterhaltsames Spiel in unserer Bücherei auszusuchen. Wir bieten auch einige Bücher in **Großdruck**, für leichteres Lesen, an.

Für unsere kleinen Leser steht ab sofort ein Tip-Toi-Display zur Verfügung. Hier können alle die Funktionsweise des Lesestifts kennenlernen und gleich Bücher und Spiele aus der Tip Toi Reihe ausleihen.

Bitte vormerken: von Sonntag, 16.04. bis Sonntag, 23.04. hat die Bücherei geschlossen.

Ab Montag, 24.04. begrüßen wir Sie wieder zu unseren üblichen Öffnungszeiten.

Mo-Mi 16.00-19.00 Uhr, So 10.00-12.00 Uhr.

Ihr Büchereiteam

Christliche Gemeinde Heildesheim e.V.**Donnerstag, 6. April**

19.30 Uhr: Jugendbund (Teens ab 16 Jahre)

Freitag, 7. April

9.30 Uhr: Generation plus: „Bibel und Brezel“

18.00 – 19.30 Uhr: Israelische Tänze, keine Vorkenntnisse notwendig.

20.00 – 22.00 Uhr: Israelische Tänze für Fortgeschrittene.

Bequeme Kleidung und Schuhe sind hilfreich. Anmeldung bei Petra Winter unter Tel. 07251 56253.

Samstag, 8. April

19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahre

Sonntag, 9. April

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Gemeindefachpastor M. Bauer. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

Montag, 10. April

20.00 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 11. April

19.30 Uhr: Gebetsstunde

Mittwoch, 12. April

20.15 Uhr: Bibelgesprächskreis

Wegen Ferien finden einige Kreise nicht statt.

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter www.liebenzeller-gemeinschaft-heildesheim.de

**Stadtmission Bruchsal –
Liebenzeller Gemeinschaft****Gottesdienst****Sonntag, 9. April**

10 Uhr: Gottesdienst mit Gemeindefachpastor Matthias Lüdemann – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder jeweils ein eigenes Programm. Anschließend laden wir noch herzlich zum Stehkafee ein.

Veranstaltungen unter der Woche**Donnerstag, 6. April**

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International – Waldgeländespiel „Wo hüpfst der Hase?“ und eine neue Dschungelgeschichte

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren – Osterspiele und die Ostergeschichte

Freitag, 7. April

17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi

20 Uhr: Hauskreis I

Dienstag, 11. April

10.00 Uhr bis 11.30 Uhr: Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!

20 Uhr: Hauskreis II

Mittwoch, 12. April

18.30 bis 21 Uhr: Hauskreis III

19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis IV

Die **Hauskreise** finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und fröhlich, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle **übrigen Veranstaltungen** finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de oder über unseren Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann (07251/7248252)..

Terminvorschau

Karfreitag, 14. April

20 Uhr: Abendgottesdienst

Ostersonntag, 16. April

9 Uhr: Gemeinsames Osterfrühstück

10 Uhr: Oster-Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann

Hinweis

Während der Osterferien vom 10.04.2017 bis 23.04.2017 findet kein Kids Club International und kein TeenTreff statt. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am 27.04.2017!

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste

Sonntag, 9. April, 9.30 Uhr: Gottesdienst am Palmsonntag unter dem Leitgedanken „Bethaus für alle Völker“

Predigtgrundlage: Und er lehrte und sprach zu ihnen: Steht nicht geschrieben: Mein Haus soll ein Bethaus heißen für alle Völker? Ihr aber habt eine Räuberhöhle daraus gemacht. (Markus 11,17)

Freitag, 14. April, 9.30 Uhr: Gottesdienst am Karfreitag unter dem Leitgedanken „Sieg über das Böse!“

Predigtgrundlage: So wollte ihn der Herr zerschlagen mit Krankheit. Wenn er sein Leben zum Schuldopfer gegeben hat, wird er Nachkommen haben und in die Länge leben, und des Herrn Plan wird durch seine Hand gelingen. (Jesaja 53,10)

Anschrift: Neuapostolische Kirche, Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.nak-bruchsal-gemeinde.de.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Freitag, 7. April, 19 Uhr, Unser Leben als Christ

Vortrag mit dem Thema: „Lass dein Denken und Handeln von Jehova formen“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Jeremia 17 bis 21

Bibellesung: Jeremia Kapitel 21 Verse 3 bis 14

Freitag, 7. April, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Vortrag mit dem Thema: Gesprächsvorschläge für den Monat April

Freitag, 7. April, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Aktuelles für die Versammlung
Besprechung mit den Anwesenden: Besprechungsgrundlage ist der Artikel „Wir heißen sie herzlich willkommen“ aus dem aktuellen Arbeitsheft“

Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Gottes Königreich regiert!“ (Kapitel 10 Absatz 12 bis 19, Kasten auf Seite 105 (rechts), Wiederholungsfragen auf Seite 107)

Sonntag, 9. April, 18 Uhr

Vortrag: „Bist du auf dem Weg zum ewigen Leben?“

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: Jehovas Vorsatz wird verwirklicht werden!

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Nord

Donnerstag, 6. April, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Lass dein Denken und Handeln von Jehova formen“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Jeremia 17 bis 21

Bibellesung: Jeremia Kapitel 21 Verse 3 bis 14

Donnerstag, 6. April, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Vortrag mit dem Thema: Gesprächsvorschläge für den Monat April

Donnerstag, 6. April, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Aktuelles für die Versammlung

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechungsgrundlage ist der Artikel „Wir heißen sie herzlich willkommen“ aus dem aktuellen Arbeitsheft“

Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Gottes Königreich regiert!“ (Kapitel 10 Absatz 12 bis 19, Kasten auf Seite 105 (rechts), Wiederholungsfragen auf Seite 107)

Sonntag, 9. April, 10 Uhr

Vortrag: Verändert die Wahrheit dein Leben?

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Jehovas Vorsatz wird verwirklicht werden!

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Sonntag, 9. April, 12.30 Uhr

Vortrag: Warum das Leid in dieser Welt?

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Jehovas Vorsatz wird verwirklicht werden!

Mittwoch, 12. April, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Hast du ein Herz, Jehova zu erkennen?“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Jeremia 22 bis 24

Bibellesung: Jeremia Kapitel 23 Vers 25 bis 36

Mittwoch, 12. April, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Beispiel: Gespräch mit Hilfe der Publikation „Erwachet!“ (Ausgabe 17.2 Titelartikel)

Zweites Beispiel: Fortsetzen eines Gesprächs mit Hilfe der Publikation „Erwachet!“ (Ausgabe 17.2 Titelartikel)

Drittes Beispiel: Bibelstudium mit Hilfe der Publikation „Der Ursprung des Lebens“ (Seite 5 Absatz 1 und 2)

Mittwoch, 12. April, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechungsgrundlage ist der Artikel „Jeder kann Untätigen helfen“ aus dem aktuellen Arbeitsheft“

Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Gottes Königreich regiert!“ (Kapitel 11 Absatz 1 bis 8)

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal



Q&A – Fragen und Antworten



Q&A steht für „Questions and Answers“ und hat sich in der Internetwelt als Kurzform für „Fragen und Antworten“ etabliert. Es gibt so viele Fragen, die sich einem im Leben stellen. Einige davon haben wir ausgesucht und zu jeder Frage gibt der christliche Glaube eine relevante Antwort. Und dann gibt es auch noch solche Fragen im Leben, die man sich bewusst gar nicht (mehr) stellt, weil die Hoffnung auf eine Antwort zu gering ist und man meint, dass da ein viel zu großer Raum für Spekulation bleibt. Auch einige dieser Fragen haben wir ausgesucht, weil wir glauben, dass wir gerade auch auf diese Fragen tragfähige und verlässliche Antworten brauchen. Herzliche Einladung zu diesen exklusiven Interviews mit Gott!

Gottesdienst

Sonntag, 09. April 2017, Thema: Warum passiert das gerade mir?

Ab 10 Uhr: Einlass mit Stehcafé.

10.30 Uhr: Gottesdienst (mit Übersetzung auf Englisch – with translation in English)

KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4- bis 12-Jährigen statt! Wir freuen uns auf Dich!

Kirche für Bruchsal, Evangelische Freikirche, Eisenbahnstr. 6, Bruchsal, www.kf-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Heildesheim



Gottesdienste

Sonntag, 9. April, 9.30 Uhr: Gottesdienst am Palmsonntag unter dem Leitgedanken „Bethaus für alle Völker“

Predigtgrundlage: Und er lehrte und sprach zu ihnen: Steht nicht geschrieben: Mein Haus soll ein Bethaus heißen für alle Völker? Ihr aber habt eine Räuberhöhle daraus gemacht. (Markus 11,17)

Freitag, 14. April, 9.30 Uhr: Gottesdienst am Karfreitag unter dem Leitgedanken „Sieg über das Böse!“

Predigtgrundlage: So wollte ihn der Herr zerschlagen mit Krankheit. Wenn er sein Leben zum Schuldopfer gegeben hat, wird er Nachkommen haben und in die Länge leben, und des Herrn Plan wird durch seine Hand gelingen. (Jesaja 53,10)

Anschrift: Neuapostolische Kirche, Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.nak-bruchsal-heildesheim.de>.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

1. Bruchsaler Budo Club



Kurs zur Gewaltprävention und Selbstbehauptung beim 1. Bruchsaler Budo Club e.V.

Der 1. Bruchsaler Budo Club e.V. führt jeweils einen Kurs zur Gewaltprävention und Selbstbehauptung nach den Qualitätsstandards der Polizei Karlsruhe für Erwachsene ab 16 Jahren und für Kinder und Jugendliche von 10 – 14 Jahren durch. Das Kursangebot „Wehr DICH, aber richtig!“ bietet zahlreiche Ideen, Anstöße, Alternativen, Strategien und Methoden einer effizienten Gegenwehr und eines wirksamen Selbstschutzes. Ziel ist es die individuelle Handlungssicherheit auch in Extremlagen sicherzustellen oder zu erhöhen um sich in kritischen Situationen effektiv wehren zu können.

Der Kurs für Erwachsene ab 16 Jahren beginnt am Dienstag, 25. April um 18 Uhr. Er beinhaltet Gewaltprävention und Selbstbehauptung und im Anschluss daran Selbstverteidigung und wird an fünf Abenden durchgeführt.

Ein Kurs für Kinder und Jugendliche im Alter von 10 – 14 Jahren findet an zwei Terminen samstags, 29. April und 06. Mai von 9 – 12 Uhr statt. Die Kurse werden beim 1. Bruchsaler Budo Club e.V., Schwetzinger Straße 56, 76646 Bruchsal durchgeführt.

Weitere Informationen gibt es auf unserer Homepage www.bruchsalerbudoclub.de, unter der E-Mail verwaltung@bruchsaler-budoclub.de oder telefonisch unter (07251) 83 83 8. Eine Anmeldung zum Kurs ist erforderlich.

Deutsch-Arabischer Bildungsverein e.V.

Muttersprachenunterricht Arabisch

Nach den Osterferien starten wir mit dem neuen Bildungsangebot „Arabischer Muttersprachenunterricht“ für Kinder und Jugendliche ab 5 Jahre.

Der Unterricht findet samstags (außer in den Schulferien) in Bruchsal statt. Erster Unterrichtstag wird voraussichtlich der 29.04.17 sein.

Bei Interesse und weiteren Fragen könnt Ihr uns gerne unter 0152 02352606 oder info@dab-verein.de kontaktieren. Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen.

Euer Deutsch-Arabischer Bildungsverein e. V.

DLRG Bruchsal e.V.



Ausflug ins Jaa-Wochenende

Am 17. März war es so weit, das erste Mal seit 2013 trafen sich einige Jugendliche und junge Erwachsene der DLRG Bruchsal um gemeinsam auf das sogenannte „Jaa-Wochenende“ zu fahren. Bei der Abfahrt am Freitag war das Ziel der Gruppe das Else-Stolz-Heim in Baden-Baden, in dem man gemeinsam die nächsten zwei Tage verbringen würde. Das Ziel des Wochenendes war es, die Gemeinschaft zu stärken und vor allen Dingen Spaß zu haben. Ein festes Programm für das Wochenende gab es nicht, man hatte sich nur vorher ein paar Dinge überlegt, die man dort tun könnte. So gab es beispielsweise die Idee, auf die Rodelbahn in der Nähe zu gehen, was aufgrund des schlechten Wetters allerdings ausfiel. Der Samstag wurde dann dafür genutzt, um in zwei Gruppen einen sogenannten Escape Room zu bauen, durch den die jeweils andere Gruppe dann durchlaufen musste. Auf dem Weg nach draußen, oder zur Entschärfung einer fiktiven Bombe, mussten verschiedene Rätsel in der Gruppe gelöst werden, die teilweise ganz schön knifflig und nicht einfach zu lösen waren. Am Ende waren aber alle Bomben entschärft und Geister gefunden, sodass man in Ruhe alles wieder aufräumen und den Samstag bei einem gemütlichen Abendessen und Kartenspielen ausklingen lassen konnte. Am nächsten Morgen stand ein Brunch auf dem Plan, bevor danach die Hütte komplett geputzt und aufgeräumt werden musste, um sie dem Vermieter zu übergeben. Insgesamt war es ein tolles Wochenende, das allen Beteiligten viel Spaß gemacht hat und in dieser Form bestimmt bald wiederholt wird.

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Erfolgreiche Sammelaktion am 01.04.17 beim Konvoi!
Herzlichen Dank für die vielen guten Sachspenden beider Sammelaktion am vergangenen Samstag für bedürftige Menschen hier und in Rumänien! Besten Dank auch allen Geldspendern und unserem fleißigen Annahmeteam.

Zur Deckung der Transportkosten, unsere „Hilfe zur Selbsthilfe-Projekte“ in Afrika, für Syrische Flüchtlingskinder, die Behindertenhilfe und die hungernden Menschen in Afrika, erhielten wir Bargeldspenden von insgesamt 2.499€!

Aktuell unterstützen wir unsere Partnerorganisation HUMEDICA welche in zwei Flüchtlingslagern am Horn von Afrika ankommende Hungerflüchtlinge aus den Dürregebieten medizinisch versorgt. Wir haben vor drei Wochen bereits 5.000 € aus unserem Geldbestand überwiesen. Falls Sie dabei auch mithelfen wollen schreiben Sie bitte als Verwendungszweck: Hunger in Afrika.

Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin mit Geldspenden bei unseren Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika, wie z.B. Schul- und Bewässerungsbau, Plantagen-Anbau, Schülerspeisungen, Existenzgründungen, usw. Wir haben jetzt einen Zuschuss von 75% für den Bau eines Gymnasiums in Burkina Faso beim Entwicklungshilfeministerium beantragt. Denn Bildung versetzt die Menschen in die Lage sich selbst zu helfen!



Die neue, fertige Realschule und ihre Schüler in Sandogo/Burkina Faso
Foto: Konvoi der Hoffnung

Aber auch für unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern benötigen wir noch finanzielle Hilfe sowie gebrauchte Rollstühle! Herzlichen Dank!
Spendenkonto: Volksbank: DE08 66391600 0010626200, Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren **Verwendungswunsch (Burkina Faso, Burundi, Togo, Uganda, Flüchtlinge im Libanon, Lepra-Heilung, Osteuropa, Behindertenhilfe, Regionale Sozialhilfe)** und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung!

Nächste große Sachspendensammlung: Samstag, 20.5.2017, 8-12 Uhr, Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit frohem Gruß,
Manfred Rölleke und Team, Tel. 07254-779770,
E-Mail: Roelleke@konvoi-der-hoffnung.de
www.konvoi-der-hoffnung.de

Pugilist Boxing Gym e.V.



Pugilist Outdoor-Parcours



Outdoor

Foto: Pugilist

Tolles Wetter – das Training unter freiem Himmel kann starten! Nutze unser Outdoor-Rack oder unseren Outdoor-Trim-Dich-Parcours. Damit kannst Du viel Abwechslung in Dein Work-out bringen. Auf einer Laufstrecke von 1,2km sowie dem Trimm-Dich-Bereich findest Du verschie-

dene Old-School Hindernisübungen, die ein geniales Training einfach perfekt machen! Einfach mal vorbeikommen und ausprobieren! Infos: Pugilist Boxing Gym, Schwetzing Str. 60, 76646 Bruchsal 07251-934988 oder www.pugilist.de

Radsport-Team Kraichgau



Hannes Oechsler fuhr in die Radsport-Saison 2017 auf Platz 1



Hannes Oechsler vom Radsport Team Kraichgau, links Berns Mats aus Luxemburg und rechts Maya Luisa vom VC Darmstadt 1899

Foto: Radsportteam Kraichgau

Beim 27. SWT-Radsportfestival in Trierweiler-Sirzenich musste Hannes auf einem 1900 Meter langen Rundkurs alles geben um auf den begehrten Platz auf dem obersten Treppchen zu gelangen. Die dortige Rennstrecke ist bedingt durch einen 400 Meter langen Abschnitt mit siebenprozentiger Steigung sehr selektiv. Es ist eine richtige Berg- und Talfahrt und aufgrund der Kürze gibt es auch keine Erholungsmöglichkeiten, so das sich schnell die „Spreu vom Weizen trennt.“

Denkbar knapp, mit einer halben Radlänge, konnte Hannes das Rennen für sich entscheiden, nachdem er noch wenige Meter vor der Ziellinie seinen Luxemburger Konkurrenten einfangen konnte.

Herzlichen Glückwunsch an Hannes für diesen tollen Auftaktsieg!

Schachsportverein Bruchsal



Bruchsal – Zeutern

6,5-1,5

Die Gäste traten ersatzgeschwächt an, diese Vorgabe konnte aber dann auch sehr überzeugend aufgegriffen werden. Bei Siegen von Jan Bauer, Alexander Renner, Joscha Schmitt-Schott, Daniel Heyduk und Matthias Roos und Remisen von Tim Geweniger, Janosch Oberst und Sven Holler blieb keiner ohne Punktgewinn! Der Abstieg aus der Bereichsklasse steht dennoch fest, aber der hohe Sieg ist gut für die Moral und im abschließenden Spiel werden wir alles tun uns erhobenen Hauptes (vorerst) zu verabschieden. Für dieses Mal ist das bereits gut gelungen!

Bruchsal II – Karlsruher SF VIII

6-2

Mit dem klaren Sieg im Spitzenspiel sichert die Zweite sich bereits die Meisterschaft in der Kreisklasse C und erledigte die vorletzte Aufgabe vor der höheren Klasse souverän! Es gewannen allesamt in überzeugender Manier Harry Schmitt, Lutz Autenrieth, Ralf Hammer, Benedikt Maier und Jürgen Pravez, remis spielten Lukas Hochscheidt und Jugendleiter Luca Pravez an den Spitzentauern.

Bruchsal III – Pfinztal III

2,5-1,5

Auch die Dritte bleibt an der Tabellenspitze in den Play-Offs der Kreisklasse D und ist damit klarer Favorit auf Meisterschaft und Aufstieg! Nach dem Sieg von Merlin Gerspach und dem Remis von Tim Welenreich am Spitzentauern schaffte unser Jugendspieler Erik Eberhart nach hartem Kampf den entscheidenden Sieg für sein Team!

Bruchsal IV – Forst IV

1-3

In der vierten war unser Perspektivteam klarer Außenseiter. Insofern fallen die Niederlagen nicht weiter ins Gewicht. Martina Mache konnte ihre gute Leistung sogar mit einem Sieg krönen!

JB

Schäferhundeverein Bruchsal

Frühjahrsprüfung

Am Samstag den 15. April findet unsere Frühjahrsprüfung auf dem Vereinsgelände des SV OG Bruchsal Eschenweg 60 (Schönbornwiese) statt. Prüfungsstufen BH, IPO1,2,3 und Ausdauerprüfung. Prüfungsbeginn ab ca. 8 Uhr zur Fährte und ab ca. 10 Uhr auf dem Vereinsgelände zur Unterordnung und Schutzdienst anschließend findet die Ausdauerprüfung statt.

Zuschauer sind herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

1. Skatclub Bruchsal



Preisskat am Freitag, 7. April

Gasthaus Graf Kuno, Württemberger Str. 76646 Bruchsal
Beginn : 19:00 Uhr, Gastspieler sind herzlich willkommen.
Startgeld: 8,- €

SV 62 Bruchsal



Tischtennis

Spielbericht

Herren 1 siegreich gegen Bad Rappenau

Unsere ersten Herrenmannschaft empfing am vergangenen Samstag die Gäste vom TV Bad Rappenau. Nach zwei Auswärts-Niederlagen in Folge wollten wir zu Hause nun wieder punkten. In den Eingangsdoppeln erlitt unser Vorhaben einen leichten Dämpfer. Lediglich Thomas Engeln und Matthias Leber konnten ihr Doppel gewinnen. In den Einzeln ging es dafür etwas besser weiter. Im ersten Einzeldurchgang behielten Thomas Engeln, Dominic Walter, Michael Seel und Markus Laubner die Oberhand gegen ihre Kontrahenten. Es ging also mit einer 5:4-Führung in die zweiten Einzel. In diesen waren dann Matthias Leber, Michael Seel, Markus Laubner und Marius Krämer erfolgreich wodurch der 9:6-Heimsieg perfekt gemacht wurde.

Herren 2 zurück in Erfolgsspur

Am vergangenen Freitag war die Mannschaft der SG Neuenbürg/Unteröwisheim 2 bei unser Zweiten zu Gast. Diese konnte an diesem Abend einen ziemlich ungefährdeten 9:4-Heimsieg einfahren. Die Punkte holten: Thomas Zeh/ Alexander Riffel (1), Dan Du u / Willy Herrmann (1), Reiner Balduf (2), Dan Du u (2), Thomas Zeh (1), Willy Herrmann (1), Alexander Riffel (1)

Jugend hat zwei Mal das Nachsehen

Unser Nachwuchs musste in der vergangenen Woche sowohl freitags in Untergrombach als auch samstags in Gochsheim ran. In dieser Woche meinte es der Tischtennigott nicht gerade gut mit unserer Jugend. Lediglich gegen Untergrombach konnte ein Ehrenpunkt erzielt werden. Diesen erspielten Michel Gramberg und Robin Krämer gemeinsam im Doppel.

Weitere Ergebnisse:

28.03.17: TSV Wisental 4 – Herren 4

2:8

Es punkteten: Andreas Langer / Bidemi Olutimehin (1), Bidemi Olutimehin (2), Clemens Meister (2), Andreas Langer (2), Reiner Schmidt (1)

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 – 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 – 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de

Freie Plätze im Juni-Kurs!

Infoveranstaltung am 27.04.2017 von 09:30 – 11:00 Uhr

im Haus der Begegnung



Vielfältige Aufgaben und vielfältige Möglichkeiten erwarten Sie in der Kindertagespflege!

Über Kindertagespflege, welche Voraussetzungen Sie dafür brauchen und wie die Verdienstmöglichkeiten aussehen informieren wir Sie gerne in einem persönlichen Gespräch!

Im Juni startet ein neuer Qualifizierungskurs. Jetzt anmelden!

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist

Frau Herbrük

Bruchsal Stadt und Stadtteile

Tel. 0 72 51 – 98 19 87 80 3

s.herbrük@tev-bruchsal.de

Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.

TSG Bruchsal



Einladung zum 32. Volleyball-Turnier für Mixed Mannschaften



Foto: TSG Bruchsal Volleyball

Hallo Volleyball-Freunde,

habt ihr Lust auf Volleyball und nebenbei ein bisschen zu Essen, Trinken und Spaß zu haben, dann laden wir Euch herzlich zu unserem alljährlichen Volleyballturnier für Mixed-Mannschaften am Sonntag, den 28. Mai 2017 in die Mehrzweckhalle Untergrombach ein.

Teilnehmen können alle Mannschaften mit Spielerinnen und Spielern ohne gültigen Spielerpass und mindestens 2 Damen. Das Teilnehmer-

feld ist auf 15 Mannschaften begrenzt um einen großen Spielanteil und wenige Pausen für alle Mannschaft zu gewährleisten.
Alle Mannschaften spielen bis zum Turnierende (kein frühes Ausscheiden, kein K.O.-System).

Für Speis und Trank zu günstigen Preisen ist gesorgt und wir bitten darum, Abstand zu nehmen von reichhaltiger Selbstverpflegung – wir haben von allem genug da.

Wann? Sonntag, den 28. Mai 2017, 9 bis 18 Uhr, Hallenöffnung 8.30 Uhr
Wo? Mehrzweckhalle Untergrombach bei Bruchsal

Was? Mixed-Turnier mit mindestens 2 Damen, Niveau Freizeit und Mixed-Kreisliga

Kosten? 25,-€ Teilnahmegebühr

Anmelden könnt ihr euch auf www.tsg-bruchsal.de (Startseite)

Wir freuen uns auf Euch!

Die Volleyballabteilung der TSG Bruchsal 1846 e.V.

Basketball

U19-Mädchen beenden die Runde erfolgreich



Ein Team – die U19-Basketball-Mädchen

Foto: TSG Bruchsal Basketball

In der gemischten U17/U19-Runde des Bezirks fuhren die Mädchen der TSG Bruchsal am Sonntag zur U17-Mannschaft des TSV Ettligen. Da der Gegner beim Hinspiel abgesagt hatte, war die Mannschaft völlig unbekannt. Natürlich wollten die Bruchsaler gewinnen, was aufgrund des Tabellenstandes auch zu erwarten war. Während Bruchsal mit zehn Spielerinnen und einer Mischung aus U15-, U17- und U19-Spielerinnen antrat konnte Ettligen nur fünf U17-Spielerinnen stellen. Dennoch entwickelte

sich ein munteres Spiel ziemlich auf Augenhöhe. Die Bruchsaler hatten insgesamt Vorteile durch ihre Größe, die ihnen immer wieder den Rebound sicherte. So ging das erste Viertel mit 7:15 klar an Bruchsal. Wer aber dachte, die Ettliger würden die Machtverhältnisse unter dem Korb in irgendeiner Weise anerkennen, der hatte sich geirrt. Sehr aggressiv wurde im zweiten Viertel verteidigt und um jeden Ball gekämpft. So hatten die Bruchsaler Mädchen Schwierigkeiten, einen Angriff aufzubauen und waren eher auf Einzelaktionen und weiterhin die Rebounds angewiesen. Zur Halbzeit kam Ettligen heran und es stand 21:31. Dann besann sich Bruchsal, nach einer Ansprache des Trainers, auf seine Qualitäten und es wurden teilweise wirklich schöne Korbaktionen als Mannschaft herausgespielt. Mit einem 27:46 ging man in die Schlussrunde, die dann wieder etwas unkonzentrierter gespielt wurde und von Ettligen gewonnen wurde. Nach der Schlussirene stand die TSG Bruchsal mit 42:56 als Sieger fest, steht momentan auf dem zweiten Platz und ist beste U19-Mannschaft des Nordbezirks.

Die Mannschaft wird am 14.5. Ausrichter des Bezirksmeisterschaftsturnier sein, zu dem die beiden erstplatzierten des Südbezirks dazu kommen.

Es spielten: Julia Paletta, Natascha Bramaier, Jessica Specht, Vivian Kracker, Lucia Marschall, Sonia Eberhart, Verena Kracker, Vanessa Waßmer, Pia Doll und Michelle Sudar.

Handball

TV Gondelsheim – HSG Bruchsal/Untergrombach 27:31 (16:19) HSG-Herren erringen Auswärtssieg im letzten Saisonspiel

Hoch motiviert ging die erste Mannschaft der HSG in die letzte Begegnung dieser Spielzeit. In der Halle des früheren Partnervereins sollte zum Abschluss nochmal gezeigt werden, dass der Tabellenplatz nichts mit der tatsächlichen Qualität unserer Mannschaft zu tun hat.

Den Zuschauern wurde von Beginn an eine spannende und dynamische Begegnung geboten, in der sich bis zur 27. Spielminute keine Mannschaft mit mehr als einem Tor absetzen konnte. Erst unmittelbar vor der Pause konnte die HSG durch den sehr gut aufgelegten Niko Oestreicher mit 15:18 in Führung gehen. Oestreicher dominierte mit 6 seiner 7 Tore die 1. Hälfte. In der Halbzeit fand Coach Tobias Bartsch die richtigen Worte, denn bis zur 41. Minute konnte sich die HSG scheinbar vorentscheidend mit 6 Toren zum 18:24 absetzen. Danach machte es die junge Truppe nochmal spannend und ließ den Gegner bis zur 50., auf 22:24 herankommen. In der entscheidenden Phase traf Matthias Sohns nervenstark und Tom Schäfer hielt einen wichtigen Konter, sodass es Gondelsheim trotz offener Deckung nicht mehr gelang, die Partie zu drehen.

Im Rückblick darf gesagt werden, dass die HSG in einigen Spielen dieser Spielzeit deutlich führte und die Begegnungen oftmals abgeben musste. Heute zeigte sie Moral und ging als verdienter Sieger vom Platz. Nun bleibt es abzuwarten, wie die Runde in den höheren Ligen ausgeht. Erst dann wird feststehen, in welcher Liga die HSG in der Saison 2017/2018 spielen wird. Die erste Herrenmannschaft der HSG bedankt sich bei ihren Zuschauern für die erstklassige Unterstützung über die gesamte Saison hinweg.

Spieler HSG: Patrick Junge & Tom Schäfer (Tor), Matthias Sohns (9), Niko Oestreicher (7), David Kolb (5/3), Stefan Lamming (4), Janosch Oberst (3), Florian Mohler (1), Jannik Schlegel (1), Manuel Zwecker (1), Lukas Mohler

Verein für Sport und Gesundheit e.V. Bruchsal



Man könnte es mal probieren

Ob man Sorgen einfach wegtun kann? Man könnte es mal probieren. Schließlich stärkt regelmäßiger Sport unsere Muskulatur, unsere Knochen, unser Immunsystem. Er fördert die Kondition und die Konzentration und stärkt durch die Gruppendynamik durchaus auch unser Selbstbewusstsein. Dann könnte er doch auch helfen die Sorgen zu vertreiben. Oder? Man könnte es ja mal probieren.

Das komplette Angebot für unseren Reha-Sport finden Sie im Internet unter www.vsg-bruchsal.de. Anfragen über freie Plätze und Kostenübernahme durch die Kassen bitte an info@vsg-bruchsal.de oder telefonisch an Vorstand Rainer Grau unter (07251) 134 34.

Birgit Streit

Kostenloser Büchertausch, erneut ein Erfolg



v.r.: Lisa Maier, Birgit Streit und Annette Koop 2.v.l.

Foto: Verein für Sport und Gesundheit

Der 16. kostenlose Büchertausch in der Bruchsaler Südstadt war von vielen Leseratten förmlich herbeigesehnt worden. Hatten sich doch über die Wintermonate etliche Bücher angesammelt. Mehrere hundert wechselten beim Büchertausch den Besitzer. Gespendete Kuchen und frischer Kaffee trugen neben dem schönen Wetter erheblich zur guten Stimmung bei. Das Spendenschweinchen für die Tierhilfe Forst war am Ende gut gefüllt. Birgit Streit, die Initiatorin des Büchertausches, konnte Annette Koop von der Tierhilfe Forst einen schönen Betrag übergeben, den die Tierschützerin noch auf dem

Nachhauseweg in Tiernahrung umsetzte. Der Büchertausch, vor drei Jahren gestartet, hat sich zu einem richtigen Event, nicht nur für die Südstadtbürger, gemausert. Der nächste kostenlose Büchertausch ist für Samstag, den 24. Juni, von 10 bis 12 Uhr, wiederum vor der Punktapotheke vorgesehen.

Birgit Streit

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten

Treffen der MS-Kontaktgruppe

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige in Baden-Württemberg (**Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.**).

Wir, die **Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal**, treffen uns regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat (27.4. 18.5., 29.6.) im Nebenzimmer im Restaurant Jahnalle, Jahnstr. 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen zu unserem **Stammtischtreffen**. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechter Zugang und behindertengerechte Toilette sind dort vorhanden. Der **Amsel-Talk** findet im Restaurant / Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10 in 76698 Ubstadt-Weiher (Ortsteil Weiher) an folgenden Terminen statt: 13.4., 11.5., 8.6.

Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V.

Einladung zum Gruppentreffen

am Dienstag, 11. April um 19.00 Uhr im Frohsinnheim Kirrlach, Jurastr. 5
Wie bei jedem Treffen geht es um „Vermitteln von Hilfe zur Selbsthilfe“ und Erfahrungsaustausch.

Info zum Familientag am 22. April sowie Anmeldung zum Seminarwochenende Herrenalb vom 30.6. bis 02.7.

Informationen zur Selbsthilfegruppe bzw. zur Fibromyalgie unter 07254-2931 Inge Bentz und 06222-72591 Jutta Laier sowie unter www.fibromyalgie-sh-bruhrain.de

Kerze in Mir

Selbsthilfegruppe Kerze In Mir

Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid

Die Treffen der Selbsthilfegruppe „Kerze In Mir“ für Hinterbliebene nach Suizid finden freitags einmal im Monat um 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte im Rathaus am Oppenheimerplatz 5 in Bruchsal statt.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten!

Weitere Informationen erhalten Interessenten bei: Elisabeth Höckel unter Telefon (07251) 59054 oder unter hinterblieben-nach-suizid@gmx.de per E-Mail.

Termine 1. Halbjahr 2017: 21. April, 19. Mai, 16. Juni

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon (07257) 20 37, Fax 0 72 57 53 92,

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Geänderte Öffnungszeiten ab März 2017

Vorübergehend wird die **Verwaltungsstelle Büchenau Donnerstagmorgens geschlossen** sein.

Donnerstagnachmittags ist die Verwaltungsstelle von 14-18 Uhr besetzt.

Die anderen Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle Büchenau bleiben wie angeschrieben.

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 07.04.2017

Ortsvorsteherin Büchenau

Einladung zur Gemarkungsputzete am Samstag, 8. April

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Vorstände und Mitglieder der Vereine, ein Blick an die Straßenränder und über die Landschaft zeigt es auch in diesem Jahr: Tetra-Packs, Dosen, Flaschen, Papier jeglicher Art und was sonst noch alles – achtlos weggeworfen – verunreinigt unsere Gemarkung. Deshalb laden wir – der Ortschaftsrat und ich – alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, Familien mit Kindern, Jugendliche, Vereine, Institutionen und Gruppierungen auch in diesem Jahr wieder sehr herzlich ein zu einer **gemeinsamen Gemarkungsputzete am Samstag, 8. April 2017**.

Wir bitten Sie: Helfen Sie mit, den Unrat, den gedanken- oder rücksichtslose Zeitgenossen entlang der Straßen und Radwege, in den Grünanlagen oder der freien Natur hinterlassen haben, zu beseitigen. Lassen Sie uns wissen, wo nach Ihrer Meinung gesammelt werden sollte, wo Sie bereit sind mitzuhelfen.

Beispielhafte Sammelbereiche in Büchenau:

Straßenränder und Radwege in Richtung Bruchsal, Untergrombach, Neuthard, Spöck und Staffort, Kehrweg, Waldweg Richtung Karlsdorf, Grünanlagen bei der MZH etc.

Geplanter Ablauf:

Alle Helfer treffen sich um 9.30 Uhr im Hof der Verwaltungsstelle. (Bitte Arbeitshandschuhe und eventuell Sicherheitsweste mitbringen!)

Unsere gemeinsame Aktion ist seit vielen Jahren beispielhaft für die inzwischen von der Stadtverwaltung ins Leben gerufene Aktion "Saubere Stadt". Zum Abschluss laden wir Sie – wie bisher – zu einem kleinen Imbiss in den Hummelstall ein.



Rückmeldung zur Gemarkungsputzete

An der Gemarkungsputzete am Samstag, 8. April 2017 nehme ich / nehmen wir teil.

Name

Verein:

Tel. Nr.:

Gewünschter / möglicher Einsatzort:

Weitere Vorschläge zur Gemarkungsputzete:

Büchenau, den

Unterschrift:



Um einen Überblick über die teilnehmenden Personen zu haben, bitten wir um **Rückmeldung bis Donnerstag, 6. April 2017** an die Verwaltungsstelle (Tel. 2037 / E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de) Bitte füllen Sie den Abschnitt entsprechend aus.

Helfen Sie bitte alle mit, dass unsere Gemarkung wieder sauber ist. Der Ortschaftsrat und ich, wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Marika Kramer, Ortsvorsteherin

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Bartholomäus



Aufgepasst mit Adacus



Verkehrserziehung im Kindergarten
Foto: Kiga St. Bartholomäus

Viele Vorschulkinder werden vor dem Schuleintritt zum ersten Mal vor die Herausforderung gestellt, sich allein und eigenverantwortlich als Fußgänger im Straßenverkehr zu bewegen.

Mit dem Verkehrssicherungsprogramm „Aufgepasst mit Adacus“ vom ADAC Nordbaden wurden die Maxis spielerisch mit den Verkehrsabläufen an Fußgängerüberwegen – und Ampeln vertraut gemacht.

Eine Polizistin hat anhand verschiedener Bildkarten fehlerhaftes Verhalten im Straßenverkehr erarbeitet und anschließend wichtige Verhaltensregeln bzw. Handlungsweisen erläutert und eingeübt.

Die Kinder hatten die Möglichkeit, diese Handlungsweisen zu verinnerlichen, indem sie spielerisch sowohl die eigene Rolle als Fußgänger, wie auch die Rolle des Kraftfahrers erlebt haben. Somit wurde auf die erforderliche Interaktion zwischen beiden Verkehrsteilnehmern (Blickkontakt) hingearbeitet.

Vereinsnachrichten

Büchenauer Guggenmusik „Basselschorra“



Einladung zur Generalversammlung

Am Montag, dem **24.04.2017** findet um **20.00 Uhr im Proberaum der Mehrzweckhalle** unsere diesjährige Generalversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der musikalischen Leiterin
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Kassiers
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen
11. Behandlung eingegangener Anträge
12. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 11 sind bis zum 17.04.2017 beim 1. Vorsitzenden Dirk Willenberg einzureichen.

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Generalversammlung der BKG

Zur Generalversammlung der Büchenauer Karnevals Gesellschaft am **Mittwoch, 12. April 2017** laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Die Generalversammlung findet um 20 Uhr im Hummelstall statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Präsidenten
2. Bericht des Protokollers
3. Bericht des Präsidenten
4. Bericht der Jugendministerin
5. Bericht des Kommandanten Bürgerwehr
6. Bericht des Kassier
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
8. Aussprache zu den Punkten 3 – 7
9. Entlastung des Präsidium (Vorstandschaft)

10. Neuwahlen Komitee nach Satzung in den ungeraden Jahren
(Vizepräsident, Schriftführer und Beisitzer)
11. Anträge
12. Verschiedenes
13. Schlusswort des Präsidenten
- Anträge sind schriftlich bis zum Mittwoch, 05. April 2017 an den Präsidenten Steffen Hollerbach (Echerystr.34, 76646 Bruchsal) zu richten.

Förderverein Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Einladung zur Generalversammlung

Unsere diesjährige Generalversammlung findet am Mittwoch, den 12. April 2017, um 19.00 Uhr im Hummelstall statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- Punkt 1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- Punkt 2: Bericht Kassier
- Punkt 3: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
- Punkt 4: Aussprache zu den Punkten 1 – 3
- Punkt 5: Entlastung des Vorstandes
- Punkt 6: Neuwahlen nach Satzung in ungeraden Jahren
(2. Vorsitzender, Schriftführer, 2.+3. Beisitzer, Kassenprüfer)
- Punkt 7: Anträge
- Punkt 8: Verschiedenes
- Punkt 9: Schlusswort des 1. Vorsitzenden
- Anträge sind schriftlich bis zum 10.04.2017 an den 1. Vorsitzenden Rainer Wüstl, Behringstr.3, 76646 Bruchsal zu richten.

Freiwillige Feuerwehr Büchenau



Übungsabend

Am Montag, 10. April findet ein Übungsabend der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal Abteilung Büchenau statt. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Büchenau. Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Jochen Weih
Abteilungskommandant

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Bericht Generalversammlung – Teil 3

Finanzvorstand J. Recktenwald konnte auch im vergangenen Jahr von einer zufriedenstellenden Entwicklung berichten. Durch eine konstante Einnahmen- und eine kontrollierte Ausgabe Seite konnte man auch in 2016 einen Überschuss erwirtschaften. Dazu beigetragen haben u.a. die Zuwendungen des Fördervereins, die es auch ermöglicht haben, dass jetzt zwei Jahre in Folge eine Sonderzahlung auf das Darlehen für die Clubhaustheke geleistet werden konnte, so dass dieses aus heutiger Sicht bereits zwei Jahre früher wie ursprünglich geplant abgelöst werden kann.

Nach dem anschließenden Bericht der Kassenprüfer und auf Antrag der Ortsvorsteherin Marika Kramer erfolgte die einstimmige Entlastung der Gesamtvorstandschafft. Frau Kramer verwies in ihrer Ansprache auf die verbindende Wirkung und die soziale Verantwortung des Sports und stellte den Leistungen des Vorstands als Vertreter des Gesamtvereins ein sehr gutes Zeugnis aus.

Die anschließenden Neuwahlen erbrachten in allen Teilen eine Bestätigung der bisherigen Vorstandsmitglieder. Die Vorstandsvorsitzenden betonten, dass in 2 Jahren neue Mitglieder gefunden werden müssen, die bereit sind Verantwortung zu übernehmen. Das Amt des Hauptkassiers wird bis auf weiteres von J. Recktenwald in Personalunion kommissarisch begleitet. Ebenfalls kommissarisch führt F. Köcher auch weiterhin die Geschäfte des Pressewarts.

Auf Vorschlag der Vorstandschafft beschloss die Versammlung bei einer Gegenstimme eine Satzungsänderung im §9 „Organe des Vereins“. Im TOP Verschiedenes wurde über die DFB-Aktion Ehrenamt berichtet. Herbert Knoch wurde hier (auf heimlichen Antrag seiner Vorstandskollegen) für seine langjährigen Verdienste um den FSV gewürdigt und in den Kreis der TOP 100, die im Jahr im Rahmen diverser Veranstaltungen gewürdigt werden, aufgenommen. Eine ganz besondere Auszeichnung, die aber wohl kaum jemand mehr verdient hat als er.

Die Frauenmannschaft verwies auf ihre Unterstützeraktion Fußballfeld 2017 und konnte im Anschluss der Versammlung eine hohe Beteiligung erfahren.

Nachdem keine weiteren Anträge eingegangen waren konnte H. Knoch die Versammlung schließen.

Erste Mannschaft

FSV Büchenau I – SV Philippsburg I **0:4 (0:1)**
In der ersten Hälfte konnte unsere Mannschaft mit dem Aufstiegsanwärter noch einigermaßen mithalten, musste aber in der 36. Minute das 0:1 hinnehmen. Trotz noch einiger guter Chancen auf beiden Seiten war das der Halbzeitstand. Kurz nach dem Wechsel vereitelte der Gästetorwart

den möglichen Ausgleich unserer Mannschaft die weiterhin dagegen hielt aber dem Gast Kontergelegenheiten bot die dieser konsequent zu weiteren Treffern in der 55., 67., 80. Minute genutzt hat. Obwohl die Einheimischen nicht aufgaben war der Gästesieg letztendlich verdient wenn auch etwas zu hoch ausgefallen. Nicht einfacher wird die Aufgabe am kommenden Wochenende beim souveränen Spitzenreiter in Rinklingen bei dem unsere Mannschaft nur gewinnen kann.

Zweite Mannschaft

FSV Büchenau II – SV Philippsburg II **1:2 (0:2)**
Unsere Mannschaft begann das Spiel ganz ordentlich, allerdings schlichen sich dann doch einige Fehler im Umschaltspiel nach hinten ein und somit kassierte man in der ersten Halbzeit zwei Tore der Gäste. In der zweiten Hälfte wurde unsere Mannschaft dann stärker und kam in der 75. Minute zum Anschlusstreffer durch Boulanger was dann aber trotz aller Bemühungen nicht mehr zum Ausgleich gereicht hat. In den kommenden Spielen muss man sich wieder auf die Stärken der Hinrunde besinnen und die taktischen Vorgaben konsequenter umsetzen. Eine gute Gelegenheit hierzu bietet das Gastspiel am Sonntag beim TSV Rinklingen.

Die nächsten Spiele:

Samstag 08.04.17:
11:00 TSV Pfaffenrot – SG FSV/Obergr. (B-Juniorinnen LL)

Sonntag 09.04.17:

13:15 Uhr TSV Rinklingen II – FSV II
15:00 Uhr TSV Rinklingen I – FSV I

Damenabteilung

VfK Diedesheim – FSV **1:1 (0:0)**
Der FSV brachte vom Duell mit dem direkten Tabellennachbarn aus Diedesheim einen verdienten Punkt mit nach Hause. In der ersten Halbzeit spielte sich das Spielgeschehen zwar größtenteils im Mittelfeld ab, allerdings hatten die Gastgeber die klareren Torchancen.

Im zweiten Durchgang entwickelte der FSV mehr Torgefahr und konnte in der 70. Minute in Führung gehen. Leider musste unsere Mannschaft direkt im Gegenzug den Ausgleich hinnehmen.

Auf schwer bespielbarem Rasen zeigten beide Mannschaften ein intensives Spiel und trennten sich nach 90 Minuten 1:1 unentschieden. Es spielten: Schlindwein, Savio, Löber So, Becker, Hartmann S, Wasser K, Rieser, Theißen, Speck (80. Schwebel), Schmidt, Wasser M (67. Schäfer)

Jugendabteilung

C1-Junioren
SV Nordwest Karlsruhe : JFV Stutensee/Büchenau **0:6**
Bei strahlendem Sonnenschein erzielten unsere Jungs einen souveränen Auswärtssieg. Nach kurzem Abtasten kam unser Sturm bereits in der 6. Minute zur ersten Großchance. Es zeigte sich, dass unsere zahlreichen Angriffsbemühungen für den Gegner einfach zu viel waren. Nach einem sehenswerten Solo von der linken Außenbahn war es Nico Seeger der das 1:0 erzielte. Nach insgesamt zwei weiteren Torchancen durch Mika Hoffmann schoss dieser dann im dritten Anlauf das 2:0, welches auch den Halbzeitstand bedeutete. Im Anschluss konnten die zahlreich mitgereisten Eltern weitere tolle Tore durch Mattis Heneka per Kopfball und nochmals Nico Seeger sehen. Leider war der Gegner mit unserem Spiel total überfordert und machte lediglich mit einem Freistoß und einer gelben Karte auf sich aufmerksam. Die überlegene Art und Weise von unseren Jungs zog sich durch alle Positionen. Im Sturm haperte es lediglich an der Chancenverwertung. Das Mittelfeld und Abwehr waren sehr solide und dominant. Kurios war gegen Ende der Partie, dass unser Kapitän zweimal eine klare Ansage der beiden Trainer (einmal von Andy Küpper und danach von Vito Farano) erhielt, um ein direktes Freistoßtor zu erzielen. Und beide Male wuchtete Leon Scharinger das Runde ins Eckige, um es etwas philosophisch zu beschreiben. Mit den Toren fünf und sechs krönte er damit seine sehr gute Leistung. Zusammenfassend kann man sagen, dass wir die eingeplanten Punkte mitgenommen haben und die Art und Weise des Spielverlaufes einem Tabellenführer gerecht wurde.

Kleintierzuchtverein Vogelverein C 911 Büchenau



Der Osterhase ist im Anmarsch

Am Ostersonntag kommt um 14.30 Uhr der Osterhase zu uns in den Vogelpark. Er wird jedem angemeldeten Kind ein Geschenk überreichen. Anmeldungen werden ab sofort bei Gerlinde Schäfer, Gustav-Laforsch Str. 5 oder bei Friedert Knoch, Au in den Buchen 3 entgegengenommen. Es kostet 6 Euro und ist bei der Anmeldung zu bezahlen. Unsere Frauengruppe bietet am Ostersonntag, nachdem der Osterhase zu Besuch war, im Vereinsheim Kaffee und selbstgebackenen Kuchen (auch zum mitnehmen) an.

Rechtzeitig zum Palmsonntag wird auch wieder unser Osterbrunnen fertig sein. In unzähligen Stunden werden von unserer Frauengruppe Bögen gebunden und Hühnereiern ausgeblasen und bemalt.

Männergesangverein Harmonie Büchenau e.V.



Intensives Probewochenende vom 24. bis 26. März

Mit dem Bus reisten am letzten Wochenende im März 21 Sänger zum intensiven Proben nach Loßburg. Bei bestem Frühlingwetter hatten wir im schönen Schwarzwald viel Zeit und optimale Bedingungen für die Chorarbeit, für Stimmbildung und das unermüdete konzentrierte Feilen an Nuancen, aber auch für („Männer-“) Gespräche und Geselligkeit. Ebenfalls hervorzuheben ist das köstliche Essen unserer Gastgeber, die sich große Mühe gaben unsere Klangkörper zu verwöhnen.

Wie zuletzt im Jahr 2015 konnten wir Sänger pünktlich unsere Zimmer im Hotel Sonnenrain beziehen, bevor man sich zum gemeinsamen Abendessen einfand. Gestärkt und gut gelaunt wurde in die erste Probe gestartet, die von unserem **Chorleiter Andreas Burghardt** geleitet wurde. Nach der konsequenten und intensiveren Stimmbildung zu Beginn der Probe, welche einen wesentlichen Beitrag für erfolgreiches Proben darstellt, stand an diesem Abend besonders Joseph M. Martins „**The Awakening**“ auf dem Programm. Anschließend ließen alle den Abend gemütlich ausklingen.



Gruppenfoto der Männer

Foto: Männergesangverein Harmonie Büchenau

Am nächsten Morgen wurde direkt nach dem Frühstück intensiv weiter geprobt. Im Notenkoffer waren noch Roger Emersons „**Riversong – A Celtic Celebration**“, Ludwig von Beethovens „**Hymne an die Nacht**“, d'Artagnans „**Bis zum letzten Atemzug**“, Lorenz Maierhofers „**Neigen sich die Stunden**“ und Billy Joels „**And So It Goes**“ mit dabei. Den ganzen Samstag wurde, mit kleinen Pausen, fleißig und voller Elan und Freude geprobt. Aufgrund der gut vorbereiteten Proben und der konzentrierten Mitarbeit konnten an diesem Tag fast alle Stücke einmal geprobt werden.

Wohl inspiriert durch das herrliche Wetter startete die Probe nach dem Mittagessen mit einem kleinen Spaziergang und dem Ansingern einiger Töne im Freien.

Am Abend ließen die Sänger den erfolgreichen Probetag mit einem „**Bunten Abend**“ gemütlich ausklingen. Highlights aus der geselligen Runde waren dieses Jahr gut und teils scharfsinnig ausgewählte und selbst verfasste Beiträge unserer Sangesbrüder Heinz Schönherr, Heinz Schreiber und Roland Rimmelspacher.

Am Sonntagmorgen hieß es dann nochmals alle Kräfte zu mobilisieren und dann erneut alles zu geben. Bis zur Mittagspause wurden noch einmal alle wichtigen Liedpassagen geübt und alle Lieder durchgesungen. Nach dem Mittagessen fuhren alle Sänger müde und zufrieden nach Hause, denn es war ein gelungenes Probewochenende und ein vielversprechender Schritt in Richtung der diesjährigen Konzerte und Auftritte. (Marcel Holzer)

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Ergebnisse vom Wochenende

Senioren

TV Büchenau – HC Neuenbürg

21:32 (10:17)

Leider wurde nichts mit der Überraschung – der TV Büchenau unterlag dem Tabellenführer und Favoriten HC Neuenbürg deutlich mit 21:32. Im Hinspiel in Neuenbürg konnte man die Gäste noch ärgern und gewann für viele etwas überraschend mit einem Tor. Die Gäste übernahmen von Anfang an die Führung und zeigten, warum sie auf Platz 1 stehen und den Aufstieg fest vor Augen haben. Tor um Tor setzte sich der HC Neuenbürg ab und führte zur Halbzeit bereits mit 17:10. Büchenau kämpfte und versuchte den Vorsprung zu verkürzen, doch am Ende fehlte dem ersatzgeschwächten Team die nötige Kraft, um die Gäste noch mal ernsthaft in Bedrängnis zu bringen.

Für Büchenau spielten:

Im Tor Kai Schlereth und Alexander Schäfer

Johannes Zimmermann, Christian Schäfer, Christian Fuchs 7/2, Stefan Götter 1, Jens Hardock 4, Axel Zimmermann, Alexander Meier 2, Jonas Werner 4, Andreas Weih, Patrick Kretzler 1, Max Greil 1, Jannik Schmid 3

Weitere Ergebnisse

TV Birkenfeld – TV Büchenau II
SG Hei/Helm/Forst – TV Büchenau (AH)

19:23 (11:13)
7:7

AH-Mannschaft feiert Meisterschaft!

Auch im letzten Spiel bleibt unsere AH-Mannschaft ungeschlagen. Mit nur zwei Verlustpunkten auf dem Konto beendet der TV Büchenau (AH) eine erfolgreiche Saison. Herzlichen Glückwunsch an das gesamte Team!



AH-Mannschaft beendet Saison als Meister

Foto: Turnverein Handball

Jugend

TS Durlach – mJC

31:18 (14:9)

mJA – SG Langensteinbach

30:33 (16:17)

wJB – SG Ha/Wei

30:5 (14:4)

wJE – HSG Pforzheim

16:28 (8:12)

Die nächsten Spiele

Senioren

Samstag, 08. April

20:00 Uhr: TV Eppelheim – TV Büchenau

Jugend

Samstag, 08. April

15:30 Uhr: TV Calmbach – mJB

Sonntag, 09. April

12:00 Uhr: TS Mühlburg – wJE

13:00 Uhr: TG Eggenstein – mJA

14:30 Uhr: SG Graben/Neudorf – wJA

15:45 Uhr: mJC – SV Lagensteinbach

Parteien

Freie Wähler Büchenau



Bericht aus der Generalversammlung

Ulrich Hellermann begrüßte am 29.03.2017 25 Mitglieder und Gäste zur Generalversammlung der Freien Wähler Büchenau e.V.

Nach dem Totengedenken leitete der Vorstand mit seinem Bericht des vergangenen Jahres 2016 den Abend ein und dankte der Vorstandschaft und den Beisitzern für die gute Zusammenarbeit. Nach dem Kassenbericht und der Entlastung von Kassier und Vorstandschaft berichtete Angelika Clauß ausführlich aus den Ortschaftsratsitzungen über die wichtigsten Themen des letzten Jahres, u.a. Nahversorgungsmarkt, Parksituation Gustav-Laforsch-Straße, Umfrage „Gesund älter werden“, Kindergartensituation, Baggersee Alte Almend, Haushaltsplanung 2017 mit Fokus auf Büchenau. Angelika lädt die Zuhörerschaft aktiv dazu ein, die Ortschaftsratsitzungen und Stammtische zu besuchen, um mehr bzgl. sich lokal auswirkender Themen zu erfahren.

Roland Foos von den Freien Wählern in Bruchsal stellte das Jahr 2016 aus Sicht des Gemeinderates dar und gab auch einen Ausblick auf die Themen dieses Jahres, u.a. die anstehende OB-Wahl im Juli. Er konstatierte, dass OB und Bürgermeister gut zusammenarbeiten, und informierte darüber, dass der Gemeinderat in diesem Jahr papierlos arbeiten wird.

Aus dem Kreistag berichtete Richard Schleicher bzgl. Themen wie Erhöhung der Kreisumlage um 1%, Situation der Kliniken, Umnutzung der Gemeinschaftsunterkünfte u.a.

Aus der Vorstandschaft scheidet Christian Betz als Schriftführer aus, dieses Amt wird zukünftig durch Ulrike Hellermann bekleidet.

Ulrich Hellermann verwies auf die Vereinstermine in diesem Jahr: Sommerfest mit Bouleturnier am 19.8., die Adventsfahrt am 02. Dezember. Der nächste Freie Wähler Stammtisch findet am 07.04. statt. Damit schloss der Vorstand die Generalversammlung.

Stadtteil Heidelberg



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr
Montag zusätzlich 14 bis 16 Uhr
Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr
Dienstag **geschlossen**

Kurzfristige Änderungen können Sie der Homepage der Stadtverwaltung unter www.bruchsal.de sowie dem Amtsblatt entnehmen.

Tel. 0 72 51 51 88, Fax 0 72 51 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Restmülltonne“: Dienstag, 11. April

Heimatmuseum

Das Heimatmuseum im Stadttor ist am Sonntag, 09. April von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Zu einem Besuch des Museum laden wir ein.

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Heidelberg



Generalversammlung

Zur Generalversammlung am Dienstag, **25.04.2017 um 19,00 Uhr** im DRK-Heim möchte ich alle interessierten Mitglieder sehr herzlich einladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Bereitschaftleiters
7. Bericht des Notfallhilfeleiters
8. Bericht der Gymnastikgruppenleiter
9. Bericht der Vorsitzenden
10. Ehrungen
11. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
12. Neuwahlen
13. Haushaltsplan 2017
14. Anträge
15. Verschiedenes Anträge müssen bis 18.04.2017 bei der Vorsitzenden schriftlich abgegeben werden.

In geselliger Runde soll der Abend mit einem kleinen Imbiss ausklingen. Wir freuen uns auf Ihr kommen.
Die Vorstandschaft

FC 07 Heidelberg



Erste Mannschaft

FC 07 Heidelberg – FC Olympia Kirrlach **1:3 (0:2)**

Das wichtigste gleich vorab! Auf dem grünen Rasen des Heidelheimer Kraichgaustadions blieb es dieses Mal recht friedlich, nachdem im Vorspiel doch noch das ein ums andere Mal die Emotionen etwas übergeköcht waren und die Gäste durch eine völlig übertriebene Kartenflut ein eigentlich recht friedliches Spiel gleich in vierfacher Unterzahl beenden mussten. Das Ergebnis damals, ein 1:0 für die Olympianer, war nur noch zweitrangig.

Auch die neuerliche Auflage konnten die Kirrlacher mit 3:1 (2:0) für sich entscheiden und damit die Heidelheimer Erfolgsstory mit vier Siegen in Folge im neuen Jahr zunächst einmal beenden. Vorentschieden wurde die Partie durch einen Kirrlacher Doppelschlag. Zunächst nutzte der ehemalige Heidelheimer Nico Seene (28.) gegen die entblöbte FCH-Defensive eine Vorlage von Ayhan Akdemir mit einem Schuss in den Torwinkel zur 1:0-Gästeführung. Und keine drei Minuten später erhöhte Andre Redekop nach toller Vorarbeit von Yannik Krämer aus kurzer Distanz auf 2:0 für den FC Kirrlach, so dass bereits zur Halbzeit eine gewisse Vorentscheidung gefallen war.

Im zweiten Durchgang kam das Schneider-Team dann etwas besser ins Spiel. Nur zwei Minuten nach dem Wiederanpfiff scheiterte der

Heidelheimer Manuel Zutavern per Kopfball an Gästeeperkeeper Roman Sölter. Mehr Glück hatte Torjäger Erich Strobel in der 51. Minute, als er mit seinem 16. Saisonstreffer den 1:2 Anschlussstreffer für die Hausherren markierte. Nur wenig später konnte der Kirrlacher Akdemir (56.) auf der Torlinie gegen Strobel für seinen bereits geschlagenen Torhüter den durchaus möglichen Ausgleich verhindern. Den Zorn der Heidelheimer Zuschauer forderte anschließend nach etwas mehr als einer Stunde Schiedsrichter Domenico Di Rosa aus Ettligen heraus. Nach einem Distanzschuss des Kirrlacher Maurice Mayer durfte nämlich Jens Umstadt (61.), der früher auch schon das FCH-Trikot trug, aus klar abseitsverdächtiger Position den Abpraller von FCH-Keeper Murat Zeyrek zum 1:3-Endstand abstauben, womit die erste Heidelheimer Niederlage im neuen Jahr schon frühzeitig endgültig besiegelt war. Denn die Einheimischen versuchten es fortan leider immer nur noch nach demselben Muster, nämlich mit hohen weiten Bällen ins Sturmzentrum, doch damit gab es leider kein Durchkommen mehr.

Zweite Mannschaft

FC 07 Heidelberg II – FV Gondelsheim **2:1 (0:1)**

Gegen die favorisierten Gäste aus Gondelsheim kam die 2. Mannschaft des FC 07 Heidelberg letztendlich zu einem glücklichen 2:1 (0:1)-Heimerfolg und findet sich dadurch nun im gesicherten Tabellenmittelfeld der Kreisklasse A wieder. Schon im Vorspiel hatten die Heidelheimer dem FVG nach einer tollen Vorstellung ein hochverdientes torloses 0:0 Unentschieden abgetrotzt.

Doch dieses Mal hätte für den FCH alles ganz anders kommen können, wenn die Gondelsheimer aus ihrer klaren Überlegenheit in den ersten 45 Minuten mehr Kapital geschlagen hätten als nur eine 1:0 Führung, die Osman Kurucu per verwandeltem Foulelfmeter (42.) erzielte. Irgendwie kamen die Gastgeber im 1. Durchgang überhaupt nicht in die Partie, was vielleicht auch daran lag, dass Heidelberg zu viel Respekt vor dem Gegner hatte. Die Gäste konnten praktisch schalten und walten wie sie wollten und auch die zweiten Bälle landeten immer wieder beim Gegner. Doch so richtig zwingende Torchancen aus dem Spiel heraus konnte sich der FVG auch nicht herausarbeiten, so dass schon ein Elfmeter für die Führung erhalten musste. Nach einem weiten Ball des früheren Heidelheimer Murat Demiral wurde Osman Kurucu im Strafraum durch ein hohes Bein von FCH-Torhüter Samuel Ochs zu Fall gebracht und den fälligen Strafstoß verwandelte der gefoulte selbst.

Auch in der 2. Halbzeit blieb Gondelsheim zunächst weiter spielbestimmend und nach 61 Minuten musste Hendrik Lichtner mit dem Kopf auf der Linie klären. Dies war anscheinend ein Startsignal, denn fortan spielten die Gastgeber viel mutiger nach vorne und wurden dafür nach 68 Minuten mit dem 1:1 Ausgleichstreffer belohnt. Nutznießer am kurzen Eck war Moritz Maier nach einem Eckball von Alexander Schweinberger. Fortan entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, wobei die Gäste immer wieder nach Standards gefährlich blieben und auch sonst die besseren Tormöglichkeiten hatten. Doch den entscheidenden Treffer erzielte der FC 07 Heidelberg 2 und zwar in der 3. Minute der Nachspielzeit. Es war ein umstrittener Handelfmeter, den Dominik Doll mit seinem 8. Saisonstreffer ganz sicher verwandelte. Maximilian Löchner, dem zuvor ein klarer Elfmeter versagt wurde, als der Schiedsrichter den Tatort außerhalb des Strafraums legte, setzte sich über links energisch durch und sein Abspiel prallte Evangelos Müller, in Heidelberg auch kein Unbekannter, ganz unglücklich gegen die angelegte Hand.

Jugendabteilung

Ergebnisse der letzten FCH-Juniorenspiele:

E-Junioren:	FC 07 Heidelberg – FC Untergrombach	1:0
D-Junioren:	FC 07 Heidelberg – SG Graben-Neudorf	0:1
C-Junioren:	FC 07 Heidelberg – SG Ober-/Untergrombach	3:1

Vorschau auf die nächsten Spiele der Heidelheimer Junioren:

Freitag, 07. April 2017

19:00 Uhr	B-Junioren	SG Graben-Neudorf – SG Heidelberg/Münzesheim
-----------	------------	---

Samstag, 08. April 2017

15:00 Uhr	A-Junioren	VfR Rheinsheim – SG Heidelberg/Münzesheim
-----------	------------	--

Ansonsten finden während der anstehenden Osterferien keine Juniorenspiele statt.

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Begegnungen

Beide Heidelheimer Teams müssen weit reisen! Freitag, 07. April 2017, 19.15 Uhr SV Langensteinbach – FC 07 Heidelberg und Sonntag, 09. April 2017, 15.00 Uhr TSV Rheinhausen – FC 07 Heidelberg 2. Zu diesen Spielen werden wiederum alle Fußballfreunde und Fans des FCH recht herzlich eingeladen.

Freundeskreis Volterra



Badisch-Toskanischer Abend mit Volterranner Beteiligung

Am 25. März trafen sich Freunde des guten deutschen und italienischen Essens sowie Liebhaber guter Tropfen aus beiden Ländern wieder in fröhlicher Runde im kath. Gemeindezentrum Heidelberg.



Volterra Freunde zu Besuch

Foto: Freundeskreis Volterra

Die Freundeskreis Volterra Mitglieder hatten an mehr als 1 1/2 Tagen das doppelte fünf Gänge Menu liebevoll vorbereitet und nun warteten mehr als 20 Helfer auf das Eintreffen der Gäste. In gewohnter Manier wurde zu einem deutschen Gericht ein deutscher Wein, diesmal wieder aus dem Weingut Georg Benz aus Elsenz, einem italienischen Gericht mit einem italienischen Wein gegenüber gestellt.

Besonders attraktiv wurde der Abend, da aus Volterra extra sieben Freunde angereist waren, von denen drei den Abend mit gefälligen Liedern begleiteten. Wir sind Luca, Giuseppe und Barbara dankbar, dass sie sich mit Freunden für ein verlängertes Wochenende auf den langen Weg in den Kraichgau gemacht haben!

Besonders freuten wir uns auch über den Besuch unserer OB Frau Petzold-Schick zusammen mit ihrem Mann. Die Oberbürgermeisterin unterstrich wieder einmal die Wichtigkeit von europäischen Partnerschaften und auf welchem festem Fundament die Freundschaft zwischen Volterra und Heidelberg stehe. Sie freute sich immer über einen Besuch und hoffe auch im Sommer zum Reichsstadtfest wieder viele Volterrani mit begrüßen zu können.

Am Sonntag traf sich der Freundeskreis dann mit den italienischen Gästen zu einem zünftigen Weißwurst Frühstück, was für die Italiener ein Novum war. Der sonnige Märztag wurde dann in Weingarten und auf dem Untergrombacher Michaelsberg abgeschlossen.

Bleibt noch, allen Helfern des Freundeskreises wieder für Ihren Einsatz und dem gelungenen Abend zu danken! A la prossima! (mf)

Handharmonika-Spielring Heidelberg 1957 e.V.



Handharmonika-Spielring unter neuer Führung



Die Vorstandschaft des HSH mit Ortsvorsteherin Inge Schmidt (1.v.l.), DHV-Bezirksvorsitzendem Gerhard Girrbach (1.v.r.) und dem neu gewählten 1. Vorsitzenden Gerhard Feldmann (3.v.l.)

Foto: Handharmonika Spielring

Die jährliche Hauptversammlung des HSH fand am Freitag, 24. März im FC Clubhaus statt. Nach der Begrüßung zeigte der 2. Vorsitzende Jürgen Böber in seinem Bericht auf, dass der Verein trotz aller positiven Entwicklungen immer wieder mit Rückschlägen zu kämpfen habe. So mussten Ende des Jahres Jugendleiterin Ellen Thonfeld und Jugendorchesterleiter Chris Guckes aus beruflichen Gründen ihre Ämter aufgeben. Die Suche nach einem neuen Dirigenten für das Jugendorchester läuft seither auf Hochtouren. Kassiererin Christl Holzer berichtete über den aktuellen Kassenstand und die finanziellen Entwicklungen im letzten Jahr. Werner Schroth bestätigte im Namen der Kassenprüfer die ordnungsgemäße Vereinsbuchführung und den einwandfreien Zustand der Kasse. Nachdem die anwesenden Mitglieder die Vorstandschaft einstimmig entlastet hatten, nutzte Jürgen Böber die Gelegenheit, sich bei seinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit zu bedanken.

Im Anschluss führten Jürgen Böber und DHV-Bezirksvorsitzender Gerhard Girrbach die Ehrungen für treue Aktivität und Mitgliedschaft im Verein durch. Girrbach war besonders erfreut darüber, dass er einige Mitglieder des Jugendorchesters ehren konnte. Er bedankte sich bei den jungen Akkordeonisten für ihr Engagement und lobte die Vereinsführung für die beispielhafte Nachwuchsarbeit.

Die Neuwahlen führten zu einem erfreulichen Ergebnis für den HSH: Nach neun Jahren Vakanz konnte das Amt des 1. Vorsitzenden wieder besetzt werden. Gerhard Feldmann, der bereits zu Gründungszeiten

als Akkordeonschüler im Verein aktiv war, wurde einstimmig zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er freut sich sehr auf die kommenden Aufgaben und wolle auch langfristig beim HSH etwas bewirken, betonte Feldmann nach seiner Wahl. Der 2. Vorsitzende Jürgen Böber wurde in seinem Amt für ein weiteres Jahr bestätigt. Als neue Jugendleiterin wurde Lara Bauer gewählt, Anja Süß als deren Stellvertreterin. Ortsvorsteherin Inge Schmidt beglückwünschte die Neu- und Wiederwählten zu ihren Ämtern. Sie dankte dem HSH außerdem für seine vielfältige Arbeit und insbesondere für sein Engagement im Jugendbereich. Die Vereine seien Bindeglieder im Ort und ihre ehrenamtliche Arbeit wichtig für das menschliche Miteinander. Schmidt zeigte sich sehr erfreut darüber, dass einige Mitglieder des Jugendorchesters bei der Versammlung anwesend waren. Sie sei sehr zuversichtlich, was die Zukunft des HSH angehe.

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



4. Programmwanderung am Sonntag, 23. April

Die 4. Programmwanderung am Sonntag, den 23. April führt uns ins Naturschutzgebiet „Rheinknie“ bei Greffern.

Wir wandern topfeben meistens auf dem Hochwasserdamm und dem Rheindamm an der Fähre Greffern – Drusenheim Frankreich vorbei zurück zum Startpunkt.

Freunde und Gäste unseres Wandervereins sind herzlich willkommen.

Wir treffen uns gegen 9 Uhr auf der Altenbergbrücke Haltestelle Heidelberg Nord.

Abfahrt mit KVV um 9.14 Uhr über Bruchsal und Karlsruhe nach Bühl, von dort mit dem Sonderbus weiter bis zur Haltestelle Greffern Volksbank. Abkürzungen 4-8 km möglich.

Wir werden gegen 18.45 Uhr wieder zu Hause sein.

Wegen der Fahrt mit dem Sonderbus und evtl. Verspätungen bzw. dem Abschluss bei „Da Franco“ im Clubhaus des TuS Greffern bitte ich um frühzeitige Anmeldung beim Wanderführer Walter Wachter Telefon (07251) 55 32 0 bis Freitag vormittags am 21. April.

Ich wünsche unserer Wanderung einen angenehmen und unfallfreien Verlauf. Frischauf!

Reiterverein Heidelberg



Aktuelle Infos

Es ist geschafft. Die Arbeiten zur Erneuerung des Reithallendaches sind abgeschlossen. Das alte undichte Dach mit den Eternit-Platten wurde fachgerecht abgedeckt und entsorgt und jetzt zielt ein neues Blechdach unsere Reithalle mit einem schönen Lichtstreifen und einer hellen Glasfront. Wer sich das Ergebnis anschauen will, ist gerne zu unseren nächsten Veranstaltungen am 1. Mai und Fronleichnam eingeladen.

Jugendarbeit

Unsere Jugend hat auch dieses Jahr am Wettbewerb zum Preis der besten Jugendarbeit BaWü des Pferdesportverbandes teilgenommen. Motto war: Kinder ans Pferd – Projekte mit Kindergarten: Der Kindergarten zu Gast beim Pferd. Wir haben inzwischen die Mitteilung erhalten das wir wieder unter den besten 5 Einsendungen sind und erwarten gespannt die genaue Platzierung bei der Bekanntgabe am 10. April.

Mai-Fest

Auch in diesem Jahr wird der Reiterverein von am 1. Mai von 12-16 Uhr seine Tore öffnen und dabei mit Grillgut und Kaffee+Kuchen seine Gäste verwöhnen. Für die kleinen Gäste wird von 13-15 Uhr Ponyreiten möglich sein – Bitte Fahrradhelme mitbringen.

Für die Veranstaltung werden noch Helfer und Kuchenbäcker gesucht – Bitte bei Claudia Sachs melden.

Schnuppertag

Für die Kinder der Burgschule findet am 18. April vormittags ein Schnuppertag statt. Anmeldungen erfolgen über die Klassenlehrer der Schule.

Homepage + Facebook

Der Reiterverein hat seinen Internetauftritt überarbeitet. Schauen Sie doch mal rein. Hier finden Sie immer die aktuellsten Informationen bspw. zu Arbeitsdiensten, Hallenumbau, Veranstaltungen oder auch Erfolge unserer Aktiven. www.reiterverein-heidelberg.de

Tennis Club '76 Heidelberg e.V.



Start in die neue Tennissaison / Jahreshauptversammlung



Tennisanlage Heidelberg

Foto: Tennisclub

Umfangreiche Arbeiten an der Außenanlage des Vereinsgeländes haben die fleissigen Helfer des TC 76 Heidelberg schon vor Beginn der Tennissaison ins Schwitzen gebracht. Der Vorstand des TC bedankt sich bei allen, die durch ihren unermüdlchen Einsatz an der Gestaltung der Anlage mitgewirkt haben.

Während die Plätze vor der Eröffnung noch ein paar Tage „ruhen“ müssen, feiert das TC Clubhaus bereits am kommenden Wochenende seine Saisonpremiere.

Am Samstag, den 08. April 2017, ab 18.00 Uhr, lädt „Nong“ alle TC-ler und Gäste zu einem thailändischen Spezialitätenbuffet ein.

Die Öffnungszeiten unserer öffentlichen Gaststätte während der Tennissaison (voraussichtlich bis Ende September) sind dienstags, mittwochs und samstags ab 17.00 Uhr und sonntags ab 10.00 Uhr.

Auf der Speisekarte finden sich künftig neben der gut bürgerlichen deutschen Küche auch zahlreiche thailändische Spezialitäten. Der TC 76 freut sich auf Ihren Besuch.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft findet am Freitag, den 28. April 2017, um 20.00 Uhr im TC-Clubhaus statt. Hierzu lädt der Vorstand gem. § 8 der Satzung herzlich ein.

Folgende Tagesordnungspunkte sind auf dem Programm:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 27. April 2016
3. Jahresberichte
 - a) Vorstand Organisation/Repräsentation
 - b) Vorstand Sport
 - c) Vorstand Finanzen
 - d) Kassenwart
 - e) Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl des Gesamtvorstandes
6. Wahl eines Kassenprüfers
7. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 7 der Tagesordnung sind schriftlich bis zum 21. April 2017 beim Vorstand Organisation/Repräsentation einzureichen. Auf zahlreichen Besuch der Jahreshauptversammlung freut sich der TC 76 Heildelshelm.

Lothar Schmid

Vorstand Organisation/Repräsentation

TV Heildelshelm 1899 e.V.



Kinotag in der Heildelshelmer Turnhalle

Am Ostersamstag, 15. April veranstaltet der Jugendvorstand des TV Heildelshelm seinen ersten Kinotag in diesem Jahr.

KINOTAG 15.04.2017
TV-HALLE HEILDLSHEIM
+ COCKTAILBAR

13:00 Uhr Findet Dori (FSK ab 0)
17:00 Uhr Phantastische Tierwesen und wo sie zu finden sind (FSK ab 6)
19:30 Uhr Bridget Jones Baby (FSK ab 6)
15:00 Uhr Sing (FSK ab 0)
21:30 Uhr Willkommen bei den Hartmanns (FSK ab 12)
19:30 Uhr War dogs (FSK ab 12)
21:30 Uhr Jack Reacher: Kein Weg zurück (FSK ab 16)
3€ Eintritt inkl. 1Tüte Popcorn

INFOS UND TRAILER AUCH AUF UNSERER HOMEPAGE WWW.TVH-JUGEND.DE

Folgende Filme werden gezeigt:

- 13.00 Uhr „Findet Dori“ (ohne FSK)
- 15.00 Uhr „Sing“ (ohne FSK)
- 17.00 Uhr „Phantastische Tierwesen und wo sie zu finden sind“ (FSK ab 6)
- 19.30 Uhr „Bridget Jones Baby“ (FSK ab 6) – Kino 1
- 19.30 Uhr „War dogs“ (FSK ab 12) – Kino 2
- 21.30 Uhr „Willkommen bei den Hartmanns“ (FSK ab 12) – Kino 1
- 21.30 Uhr „Jack Reacher: Kein Weg zurück“ (FSK ab 16) – Kino 2

Der Eintritt beträgt 3,00 Euro pro Person inklusive einer Tüte Popcorn. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt. Verschiedene (auch alkoholfreie) Cocktailvariationen werden angeboten. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und einen erfolgreichen Kinotag! Weitere Informationen unter www.tvh-jugend.de.

Folgen Sie uns auf Facebook unter „TV Heildelshelm Jugendvorstand“. DE

Jahrgänge

Jahrgang 1946/47 Heildelshelm

Wir treffen uns am Freitag, 07. April um 18 Uhr vor der Fa. Sport-Zimmermann zum Friedhofsbesuch.

Anschließend gemütliches Beisammensein im „Stroh hut“.

Parteien

CDU-Ortsverband Heildelshelm

Arbeitseinsatz auf dem Waldspielplatz

Am Samstag, 8. April wird der CDU-Ortsverband den Waldspielplatz auf der Tanzplatte für kleine und große Besucher vorbereiten. Der Beginn der Arbeiten ist für 9 Uhr vorgesehen. Die Mitglieder und weitere Interessierte sind eingeladen, sich an dieser Aktion aktiv zu beteiligen. Soweit privat vorhanden sollen die benötigten Arbeitsgeräte wie Schaufel, Laubrechen, Schubkarre etc. mitgebracht werden. Die Vorstandschaft bittet um rege Beteiligung.
Valentin Gölz

Stadtteil Heildelshelm



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Tel. 0 72 51 51 24, Fax 0 72 51 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de

Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Dienstag, 11. April

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Heildelshelm



Jahreshauptversammlung Bruchsal gesamt

Freitag, 7. April um 18 Uhr – um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Gesangverein Heildelshelm



Es ist so weit – die Wellküren kommen

Am Samstag, den 8. April gastieren die Wellküren in Heildelshelm. Saalöffnung ist pünktlich um 18.30 Uhr. Konzertbeginn ist um 19.30 Uhr. Die Wartezeit, aber auch die Pausenzeit, können Sie gerne mit einem Glas Sekt, einem Getränk oder auch mit einem kleinen Imbiss überbrücken. Wir freuen uns über die außerordentliche Resonanz dieser Veranstaltung vom Gesangverein und wünschen allen Gästen einige schöne Stunden bei den Wellküren in Heildelshelm.
GV

Projektchor

Spaß Faktor Chor: Wer macht mit bis zum 20. Mai



Wir bauen weiter an unserer virtuellen UTOPOLIS-Chor-Datenleitung
Foto: Gesangverein Heildelshelm

Spaß wird es auch nachmittags beim Event-Abschluss, einer „Hocketse“ geben, bei Corinna und Peter Herrmann auf dem Heildelshelmer Straußenhof in der Gottesau.

bei unserer MUSIKALISCHEN BAUSTELLE im Rahmen vom UTOPOLIS-Zukunfts-Event im Bruchsal. Soweit es die Stadtverwaltung zulässt wird der Gesangverein eine Baustelle in der Bruchsaler Fußgängerzone einrichten, unsere optischen und akustischen Signale den Zuhörern vorstellen und mit Sicherheit eine positive Resonanz erfahren, also Spaß haben, in unserer geplanten Baustellen-Montur.

Unser Zukunfts-Team-Projekt freut sich auf tatkräftige Unterstützung. Treffpunkt hierzu wäre immer donnerstags um 19.30 Uhr in der Alten Kelter in Helmsheim. Kommen Sie also vorbei, wenn Sie dabei sein möchten, singen Sie donnerstags mit, erleben Sie eine musikalische Baustelle mit uns am 20. Mai und entscheiden im Anschluss, ob Sie dauerhaft beim GV mitwirken möchten.
GV

Musikverein Helmsheim



Musical Moments

Wer kennt nicht die weltbekannten Melodien aus „Evita“, viele haben das „Phantom der Oper“ auf der Bühne erlebt und sich an den rasanten Wettfahrten im „Starlight Express“ erfreut.

Aber auch „Mary Poppins“ hat Weltruhm erlangt und „Frozen“ hat große Erfolge erzielt.

Dies alles und noch einiges mehr wollen wir Ihnen bei unserem Jahreskonzert am 23. April darbieten.

Freuen Sie sich auf gute Musik, spannende Einlagen, einfach einen schönen Konzertabend mit dem Musikverein Helmsheim, seinem Jugendorchester und dem Orchester unter der bewährten Leitung von Winfried Nies.

Saalöffnung ab 17:15 Uhr, Beginn 18 Uhr in der Turnhalle in Helmsheim. Der Eintritt ist frei, wir freuen uns aber über eine Spende für unsere Jugend.

MV Helmsheim

SG Heidelberg/Helmsheim



Erste Mannschaft

HGW Hofweier : SG H/H 20:27 (10:10)

Ein deutliches Lebenszeichen und Signal im Kampf um den Klassenerhalt, setzte die Mannschaft der SG H/H beim Auswärtsspiel bei der ebenfalls tief im Abstiegskampf steckenden Mannschaft aus Hofweier. Beiden Mannschaften war die Bedeutung dieses Spieles von Beginn an anzumerken. Die Spieler der SG H/H waren heute von Beginn an hellwach und setzten Hofweier mit 2 schnellen Toren gleich unter Druck; 0:2. Obwohl Hofweier zu Beginn mit zwei 7m Würfen an Daniel Debatin scheiterte, nutzte der Gastgeber seine Überzahl, um zum 5:5 auszugleichen. Die Hektik des Spieles zeigte sich auch bei einem Foulspiel eines Spielers von Hofweier, der Michael Förster bei seinem Konter regelwidrig stoppte und dafür die Rote Karte sah. Die SG H/H nutzte den Vorteil und erspielte sich einen 5:8 Vorsprung. Hofweier erkämpfte sich, begünstigt durch Ballverluste der SG H/H, wieder das Unentschieden; 8:8. Benjamin Boudgoust sorgte in dieser Druckphase des Gastgebers mit 2 Toren für den 10:10 Pausenstand.

Mit Beginn der 2. Spielhälfte gelang es Hofweier schnelle Tore zu erzielen, aber die flotten Gegenangriffe der SG H/H führten sofort wieder zum Ausgleich; 12:12. Hofweier tat sich nun immer schwerer, gegen die stabile SG H/H Abwehr Tore zu erzielen. Nach 42 Spielminuten hatte sich die SG H/H wieder einen 3 Tore Vorsprung erkämpft; 14:17. Nun haderten die Spieler von Hofweier mit den Entscheidungen der Schiedsrichter, während die Spieler der SG H/H dies in der 1. Halbzeit getan hatten. Mit Stephan Keibl kam neuer Druck auf Hofweier zu und seine satten Torschüsse trafen das Ziel. Der Vorsprung wuchs und das Ziel des Auswärtssieges wurde nur noch durch eine Tötlichkeit des Torwartes von Hofweier unterbrochen, der sich nach einem Treffer an den Kopf, nicht unter Kontrolle hatte. Matthias Junker und Daniel Philipp sorgten mit je zwei Toren dafür, dass die SG H/H die Nase weiter vorne hatte. Beim 15:25 war die Partie entschieden. Den Schlusspunkt setzte Jakob Steinhilper mit einem satten Wurf in den Winkel des Tors von Hofweier.

Wie hart umkämpft der 20:27 Sieg war, zeigten auch die erteilten Strafen, 7 gelbe Karten, 18 Zweiminutenstrafen, 3 Rote Karten und eine blaue Karte (Disqualifikation). Mit 9 Toren war Benjamin Boudgoust erfolgreichster Torschütze der SG H/H. Wichtig waren seine Tore vor allem in der umstrittenen 1. Halbzeit, die das Unentschieden sicherten. Ein wichtiger Sieg für die Moral der Spieler und Trainer der SG H/H.

Zweite Mannschaft

Landesliga Männer

SG H/H II : SG Graben-Neudorf 18:22

Damenmannschaft

Landesliga Frauen

SG H/H II : TV Knielingen II 25:15

Bezirksliga Frauen

SG H/H III : HSG TB/TG 88 Pforzheim III 17:22

Jugendabteilung

Männliche B-Jugend

SG H/H/G II : TGS Pforzheim 18:27

Männliche C-Jugend ist Meister in der Landesliga Süd

SG H/H/G : SG Niefern/Mühlacker

41:16



Landesligameister

Foto: SG Heidelberg/Helmsheim

Spielankündigungen

Samstag 08. April

Landesliga Frauen

HC Neuenbürg : SG H/H II

16:10 Uhr Stadthalle Neuenbürg

Landesliga Männer

HC Neuenbürg II : SG H/H II

18:00 Uhr Stadthalle Neuenbürg

Sonntag 09. April

BW Oberliga Männer

SG H/H : SG Lauterstein

17:30 Uhr Sporthalle Bruchsal

Badenliga Frauen

SG H/H : TSV Germania Malsch

15:30 Uhr Sporthalle Bruchsal

Bezirksliga Frauen

SG Odenheim/Unteröwisheim : SG H/H III

15:00 Uhr Schulsporthalle Odenheim

Männliche B-Jugend

HSG Ettligen-Bruchhausen/Ettligenweiler : SG H/H/G II

12:15 Uhr Franz-Kühn Halle Ettligen-Bruchhausen

Männliche C-Jugend

TG Neureut : SG H/H/G

12:30 Uhr Sporthalle Neureut 1

Turnverein 07 Helmsheim



Badminton

TVH2 – TV Knielingen

3:5

Den Tabellenführer zu Gast konnte unsere Reserve personell aus dem Vollen schöpfen. Ein starkes 1.HD mit Draxlbauer/Grinda folgten knappe Niederlagen im DD Klein/Klein und 2.HD Hauck/Roller 1.HE bei Draxlbauer und Klein H. Neumann im 2. HE brachte Helmsheim wieder ran. Grinda/Klein L. wahrten mit einem weiteren Sieg noch die Chance auf einen Punkt. Krämer konnte das Spiel lange offenhalten doch es reichte nicht ganz. Dennoch eine starke Mannschaftsleistung gegen starke Gegner.

TVH2 – Xxam Karlsdorf

6:2

In gleicher Besetzung konnten wir die gute Tagesform auch im wichtigen Derby bestätigen. Das 2.HD war etwas schlampig gespielt. Herausragend aber der Sieg im DD von Klein/Klein. Bei oftmals wechselnder Führung kämpften sie bis zum Schluss und setzen sich im 3. Satz mit 23:21 durch. Der Rest ging an Helmsheim, allein Alex Feller war im Einzel nicht zu knacken.

SSC Karlsruhe2 – TVH2

5:3

Klein Hellen musste an die 1. Mannschaft abgegeben werden, somit konnte hier nicht vollzählig angetreten werden. Der Auftakt war dennoch gut. 1.HD Draxlbauer/Grinda gewohnt stark. Unglücklich nach eigentlich starkem Spiel im 1. Satz unterlagen Hauck/Roller mit 27:25. Danach lief es nicht mehr rund. Unsere verlebende Dame hatte es heute ohnehin schwer. Krämer und Draxlbauer brachten den TVH nochmal in Schlagdistanz. Bei Droll ging es nicht über gute Ansätze hinaus – zu wenig Training. Schade mit beiden Damen wäre hier ein Punkt möglich gewesen.

Spöck3 – TVH2

4:4



Mit gleichem Personal aber einem taktischen Kniff schaffte man das Unentschieden. Das umformierte Mixed Krämer / Klein L. funktionierte gut und holte den Punkt zum 4:4 Unentschieden.
HB

Auswärtsspiel 17

Foto: Turnverein

Tischtennis

Ergebnisse:

Herren I, Bezirksliga Mitte
TVH – VFB Adersbach I 2:9
Punkte für Helmsheim: Martus/Beran 1, Graf 1

Herren II, Kreisliga B/1
TV 1846 Bretten II – TVH 1:9
Punkte für Helmsheim: Glaser/Günther 1, Stein/Stuck 1, Hotz/Buhlen 1,
Glaser 2, Günther 1, Stein 1, Buhlen 1, Stuck 1
TV Forst IV – TVH 3:9
Punkte für Helmsheim: Glaser/Stein 1, Hotz/Buhlen 1, Helbig/Los 1,
Glaser 2, Stein 1, Hotz 2, Helbig 1

Herren III, Kreisliga B/1
TVH – SG-Neuenbürg/Unteröwisheim II 9:5
Punkte für Helmsheim: Baumann/Buchhalter 1, Los/Stuck 1, Buchhalter
2, Gamer 1, Helbig 1, Los 2, Stuck 1
TTC Flehingen I – TVH 9:6
Punkte für Helmsheim: Buchhalter/Los 1, Gretter/Markofsky 1, Gamer
1, Helbig 1, Los 1, Gretter 1,

Herren IV, Kreisklasse B/1
TSV Jöhlingen I – TVH 4:9
Punkte für Helmsheim: Stuck/Markofsky 1, Seitner/Lang 1, Stuck 1,
Vogel 1, Gretter 2, Markofsky 1, Seitner 1, Lang 1

Herren V, Kreisklasse D2
TV Kirrlach VII – TVH 0:10
Punkte für Helmsheim: Roth/Enzminger 1, Redelstab 3, Roth 2, Borner
2, Enzminger 2

Jugend, Kreisliga
TVH – TV Forst 7:3
Punkte für Helmsheim: Huber/Becker 1, Huber 3, Becker 2, Schupp 1

Die nächsten Spieltermine:

Freitag, 07.04.2017
20:15 Uhr: TV Helmsheim IV – TSV Diedelsheim II (in der TV-Halle)

Samstag, 01.04.2017
17:30 Uhr: TV Forst IV – TV Helmsheim III
18:30 Uhr: TTV Rohrbach I – TV Helmsheim I

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Parteien

Freie Wähler Helmsheim

Abschied von der Ortspolitik

Nach ihrem Ausscheiden aus dem Ortschaftsrat hat sich unsere engagierte Dorfärztin, Cornelia Krieger-Geupel, auch aus der Vorstandschaft der Freien Wähler Helmsheim verabschiedet.

Dies war für Vorstand Edwin Bucher ein besonderer Anlass, ihr für ihre Tätigkeit als Vorstandsmitglied und als Ortschaftsrätin während der vergangenen dreizehn Jahre herzlichen Dank zu sagen.

Trotz ihrer starken beruflichen Belastung als Dorfärztin hat Frau Krieger-Geupel ihre knapp bemessene Freizeit zum Wohle des Ortes und der Bevölkerung eingesetzt. Und das über viele Jahre hinweg. Eine Leistung, die aller Ehren wert ist!

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr
Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag geschlossen

Tel. 0 72 51 79-73 1, -73 2, Fax 0 72 51 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 7. April

Vereinsnachrichten

Bulldogfreunde

„Die Ackerveteranen“ Obergrombach



Patrick Willy

Nachruf

Wir trauern um unser ehemaliges Vereinsmitglied Patrick, der durch eine schwere Krankheit viel zu schnell aus unserer Gemeinschaft gerissen wurde.

Er hinterlässt in unserem Verein nicht nur durch seinen Arbeitseifer, sondern vor allem menschlich eine Lücke, die kaum zu schließen sein wird.

Seinen Angehörigen gilt unser ganzes Mitgefühl.

- Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir Dich sehen können, wann immer wir wollen -

Foto: Bulldogfreunde

DRK Ortsverband Obergrombach



Generalversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder zu unserer diesjährigen Generalversammlung ein. Die Versammlung findet am **Mittwoch, 3. Mai** im Gasthof "Grüner Baum" statt.

Beginn 19.30 Uhr.

Tagesordnung folgt noch.

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Schiedsrichter-Neulingskurs 2017

Am Wochenende vom 21.04. bis 23.04.2017 findet im Clubhaus des SV 62 Bruchsal der Schiedsrichter-Neulingskurs für 2017 statt. Durchgeführt wird dieser Kurs vom Lehrwart des Kreis Bruchsal Herrn Martin Mansel.

Der komplette Kurs ist kostenlos und das Lehrmaterial wird gestellt. Schiedsrichter sind enorm wichtig, da ohne den 12. Mann keine fairen Fußballspiel entstehen kann. Sei sportlich aktiv und stärke das Selbstbewusstsein. Neben der Aufwandsentschädigung bei jeder Spielleitung, bekommt jeder freien Eintritt in alle deutschen Fußballstadien (auch Bundesliga).

Die genauen Zeiten für Regelkunde und Praxis sind:

Freitag, 21.04 von 17h bis 21h

Samstag, 22.04. von 09h bis 18h

Sonntag, 23.04. von 10h bis 14h.

Alle interessierte ab 12 Jahren können sich per E-Mail unter martin.mansel@gmx.net anmelden. Es wäre super, wenn sich hier sportbegeisterte finden könnten. Die 6 Schiedsrichterkollegen des FCO freuen sich auf Zuwachs.

(Gra)

FV Neuthard 2 – FCO 2

2:0

Erste Mannschaft

FV Bauerbach : FC Obergrombach 1

3:4

In einer torreichen Begegnung behielten wir die Oberhand. Thorben Speck glänzte mit 2 Treffern.

Resümee: 3 weitere Punkte, um Platz 4 zu sichern.

Ausblick: 09.04.2017 Heimspiel gegen Dürrenbüchig um 15.00 Uhr auf dem Sportgelände des FCO

Jugendabteilung

KSC-Fußball Camp

KSC olé olé olé! – So wird es bald auch wieder auf dem Trainingsgelände des FC Obergrombach zu hören sein, denn in den kommenden Pfingstferien kommt die KSC-Fußballschule wieder auf Bruchsal's höchstgelegenen Sportplatz.

Vom 06.-09. Juni findet das viertägige KSC-Camp beim FCO statt. Die KSC-Fußballschule wurde im Jahr 2008 gegründet und erfreut sich seither immer größerer Beliebtheit in und rund um Karlsruhe. Die fußballbegeisterten Kids zwischen 7 und 14 Jahren, an die sich das Camp richtet, dürfen sich dann auf vier Tage „Fußball pur“ und jede Menge KSC-Highlights freuen. Täglich werden zwei Trainingseinheiten mit den Trainern des KSC-Talentteam absolviert. An einem Tag schauen zwei KSC-Profis vorbei und stehen den Nachwuchskickern Rede und Antwort. Auch das beliebte KSC-Maskottchen Willi Wildpark lässt es sich nicht nehmen, den Camp-Teilnehmern einen Besuch abzustatten. Am letzten Camp-Tag wird noch ein Abschlussturnier durchgeführt und der Sieger sowie alle anderen Teilnehmer entsprechend gewürdigt.

Der Spaß am Fußballspielen wird in der KSC-Fußballschule großgeschrieben und steht im Mittelpunkt eines jeden Camps. Sowohl Vereinsspieler als auch Mädels und Jungs, die ihre ersten Fußballerfahrungen sammeln möchten, sind herzlich willkommen. Wer sich für das Camp in Obergrombach und die KSC-Fußballschule interessiert, findet alle Infos, Termine und Anmeldeformulare auf der Homepage der KSC-Fußballschule unter www.ksc-fussballschule.de. Bei Fragen steht die KSC-Fußballschule auch gerne telefonisch unter (0721) 9643460 (montags-freitags, 14-16 Uhr) zur Verfügung. Oder einfach mit einem der Jugendtrainer des FCO in Verbindung setzen. Viel Spaß wünschen wir allen bereits jetzt. (Gra)

Förderverein Burgschule Obergrombach



Bericht zur Jahreshauptversammlung

Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Christian Ludwig gab dieser einen detaillierten Rückblick über die Tätigkeiten des Vereins in den zurückliegenden zwei Jahren. Neben der Bewirtung bei zahlreichen Veranstaltungen wie Weihnachtsfeier oder Einschulungsfeier sei beispielsweise das Angebot verschiedener Kurse sowohl für Eltern wie auch für die Schülerinnen und Schüler der Burgschule erwähnt. So wurde auch der zweite Nähkurs für Kinder in Kooperation mit der AWO im November 2016 begeistert angenommen. Da die Mitgliederzahlen – auch bedingt durch den Wegfall der Werkrealschule – leicht rückläufig sind, müssen neue Mitglieder künftig aus der Elternschaft der Grundschüler gewonnen werden.

In diesem Zusammenhang betonte Ortsvorsteher Skibbe nochmals die Bedeutung der Schule an unserem Ort und lobte das Engagement der Vereinsmitglieder und deren Einsatz zum Wohle der Burgschule. Nach einem ausführlichen Kassenbericht – vorgetragen durch Alexandra Adam – dankte der Vorsitzende der Kassiererin, aber auch dem Webmaster Dieter Durigon sowie der ausscheidenden 2. Vorsitzenden Claudia Schönherr, für ihren unermüdbaren Einsatz in der Vereinsverwaltung. Nachdem Jutta Großmann als Kassenprüferin eine einwandfreie Kassenführung bescheinigt hatte, wurde zunächst die Kassiererin, dann die gesamte Verwaltung einstimmig entlastet. Der Vorsitzende sprach sowohl der Schulleitung wie auch dem Hauspersonal der Schule für die stets offene und konstruktive Zusammenarbeit seinen Dank aus. Nachdem Jens Skibbe über die geplanten Sanierungsmaßnahmen an der Schule informiert hatte, erklärte er sich bereit, die anstehenden Neuwahlen zu leiten.

Diese brachten folgendes Ergebnis:

Jeweils einstimmig für die nächsten zwei Jahre gewählt wurden: Christian Ludwig (erster Vorsitzender), Bettina Pfannendörfer (zweite Vorsitzende); Schriftführerin: Ursula Pott; Kassenprüfer: Jutta Großmann und Dennis Butterer; Beisitzer: Carsten Martin.

Frau Pott und Herr Durigon erklärten sich bereit, die Pflege der Homepage weiterhin gemeinsam zu übernehmen. Herr Skibbe bedankte sich bei allen Gewählten für ihre Bereitschaft, weiterhin den Verein im Sinne der Burgschule zu führen und das Schulleben aktiv zu begleiten. Auch Frau Manyou bedankte sich als Vorsitzende des Elternbeirats für die gute Zusammenarbeit und wünschte weiterhin ein „gutes Händchen“. (ML)

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Rundum gelungene Arbeiten für ein schönes Badgelände



Fleißige Eltern und Kinder beim Häckseln des Schnittguts.

Foto: Förderverein

In drei gelungenen Arbeitseinsätzen wurde das Freibadgelände von vielen fleißigen Helfern auf Fordermann gebracht. Dabei wurden entlang des gesamten Geländes die Sichtschutz-Hecken sowie am Schlosshang Büsche und Bäume beschnitten. Kinder häckselten eine große Menge Schnittgut, wovon die größte Menge Hängerweise zum Grüngutplatz abtransportiert wurde. Sämtliche Beete wurden gepflegt und mit vielen Schubkarren und Schaufeln Kipperladungen von Rindenmulch eingebracht. Der Rasen wurde von herabgefallenen Zweigen und Moos befreit, im Spielbereich das Gelände neu Sand eingebracht. Drum herum wurde Muttererde für die neue Rasenfläche verteilt, gefräst und für die neue Aussaat vorbereitet.

Beim üppigen und verdienten Vesper ging es jeweils gesellig zu, wobei Neuigkeiten und Pläne rund ums Schwimmbad ausgetauscht wurden. Ohne die Hilfe von Firma Janzer mit schwerem Gerät und den vielen fleißigen Helfern, wäre dies alles nicht zu schaffen gewesen. Dabei hat die gemeinsame Arbeit zum Erhalt unseres Bades Spaß gemacht. Alle Helfer können stolz darauf sein, dass das Gelände so schön geworden

und somit das Ergebnis dank ihnen allen rundum gelungen ist. Dafür danken wir ihnen allen recht herzlich!

Zu Beginn der Badesaison im Mai 2017 wird nach wie vor ein neuer Kiosk-Pächter gesucht!

Bewerber wenden sich bitte an die Stadtwerke Bruchsal GmbH. Unsere treuen Badbesucher freuen sich jedes Jahr über Getränke und kleine Speisen des Kioskpächters, so dass sich auch dessen Arbeit sicher lohnt!
M.Guth

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Probe

Fr. 07.04.2017, 19:00 Uhr, Hauptversammlung FFW Bruchsal
Mo. 10.04.2017 – Osterferien (Keine Probe)

Kleintierzuchtverein C 88 Obergrombach



Osterhasenfest am Ostermontag, 17. April

Zu unserem Osterhasenfest rund ums Vereinsheim im Hessenbuckel möchten wir Sie recht herzlich einladen. Für die Kinder hat der Osterhase wieder seinen Besuch angekündigt. Für jedes anwesende Kind wird er eine kleine Überraschung in seinem großen Korb haben (Kein Unkostenbeitrag, auch wenn Sie kein Mitglied sind)

Ab 13.30 Uhr bieten wir Ihnen: Steakweck, Currywurst, Heiße Wurst und Pommes. Kaffee und Kuchen können Sie in unserer Kaffeestube genießen. Wir sind bei jedem Wetter für Sie da, für Überdachung wird gesorgt.

Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen,
Ihr Kleintierzuchtverein Obergrombach.

Hinweis an die Mitglieder:

Arbeitseinsatz beim Vereinsheim am Samstag, den 8. April ab 13.30 Uhr. Wir bitten um rege Mithilfe. Es stehen an: Pflege- und Schnitarbeiten rund ums Vereinsheim.

Sängerbund 1864 Obergrombach



Männerchor

Basta – Letzter Projektauftritt



Männer für basta-Projekt gesucht

Foto: Axel Schulten

Am 6.5. wird der Männerchor des Sängerbund Obergrombach gemeinsam mit der A-Cappella-Gruppe basta auftreten. Der Männerchor wird sowohl als Vorgruppe auftreten, als auch gemeinsam mit basta Lieder singen. Für dieses Projekt werden noch interessierte Sänger gesucht. Die Proben haben gerade begonnen: jeweils dienstags ab 20:00 Uhr im Rathaus Obergrombach. Am 6.5. gibt es dann vor dem Konzert für die Sänger einen gemeinsamen Workshop mit den Jungs von basta im Bürgerzentrum. Unter anderem wird das Lied „Cut, Copy and Paste“ eingeübt, das auch auf unseren Webseiten (www.saengerbund-obergrombach.de) unter Veranstaltungen/basta zu finden ist.

Musikverein Eintracht Obergrombach



Erinnerung Jahreshauptversammlung 2017

Der Musikverein Obergrombach erinnert nochmals an die Jahreshauptversammlung am Freitag, den 7. April 2017 um 20 Uhr im Musikerheim. Alle aktiven und fördernde Mitglieder sowie die Ehrenmitglieder des Musikvereins sind dazu recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnungspunkte wurden bereits in einer vorherigen Ausgabe dieses Heftes veröffentlicht.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Radsportgruppe JanzerBau wieder unterwegs

Am Diestag, dem 28. März traf sich die Radsportgruppe JanzerBau zur ersten Trainingsfahrt. Von inzwischen über 20 Aktiven waren 12 Männer am Start. Nach gefahrenen 34 km über Berg und Tal konnten sich alle gesund und fit bei einem Teller wohlverdienter kräftiger Gulaschsuppe im Tennisheim wieder stärken.

Vielen Dank an unseren Rolf Dörfler, die Suppe passte sehr gut zum Wein!



Radsportgruppe JanzerBau bei wohlverdienter Stärkung

Foto: Tennisclub Obergrombach

Schon jetzt möchten wir auf unsere Saisonöffnung am 23.04.2017 ab 11.00 Uhr hinweisen, auch hier wird es sportlich zur Sache gehen. Nicht auf zwei Rädern, dafür aber mit altherwürdigen Holzschlägern und im modischen Look der Jahrhundertwende.

Alle aktuellen Infos rund um den TCO gibt's auf unserer Homepage unter www.tcobergrombach.de

Gunda Hannich

Turnverein 1902 Obergrombach



Klarer Sieg für den TVO gegen Grötzingen



Siegerehrung

Foto: Turnverein

Der 2. Heimsieg für den TVO in der Landesliga wurde vom Sturz eines Grötzingener Turners am Reck überschattet. Noch am Abend kam aber die Entwarnung, der Turner konnte das Krankenhaus verlassen.

Der 4. Wettkampf begann am Boden für die Gastgeber super, Felix und Benedikt sammelten Wertungen über 12 Punkte ein, Dominik H. und Philipp nur knapp darunter. Somit erturnten wir erstmals in dieser Saison ein Geräteergebnis von über 48 Punkten. Von den Gästen aus Grötzingen Turner brachten 3 Turner ihre Abschlussbahn nicht zum Stand, entsprechend deutlich war das Ergebnis (48,45:45,30). Am Pauschenpferd zeigte Dominik F. seine Klasse. Mit 11,8 Punkten hatte er 2 Punkte mehr auf dem Konto als der zweitbeste Turner des Tages. Der TVO baute seinen Vorsprung durch einen 38,80:35,65 Sieg weiter aus. An den Ringen präsentierten die Gäste ihre Übungen sauberer, dafür hatte der TVO mehr Schwierigkeiten reingepackt. Dank Dominik H., Philipp, Johannes und Marvin konnte auch der dritte Durchgang mit 42,35 : 41,10 gewonnen werden.

Nach der Pause sahen die knapp 200 Zuschauer am Sprungtisch 7 Tsukaharas und einen Überschlag mit Salto, ein hohes Niveau und nicht alltäglich in der Landesliga. Beim TVO brachten Benedikt, Felix und Philipp ihre Sprünge sicher in den Stand. Johannes konnte einen Sturz nicht vermeiden, doch Alex war zur Stelle und die Gerätepunkte blieben in Obergrombach. Mit einem Vorsprung von 9 Punkten spulten am Barren die Stammturner David und Andreas zusammen mit Dominik H. und Benedikt ihre Übungen souverän ab und bauten mit einem 45,65:36,65 Sieg den Vorsprung weiter aus. Nun ging es ans Reck. Die Gäste hatten bei ihren ersten 3 Turnern keine vollwertigen Übungen und mussten Penaltypunkte hinnehmen. Auf Seiten des TVO zeigte David und vor allem Felix mit 11,25 Punkten eine super Leistung. Johannes konnte seinen Flieger nicht fangen und musste dadurch 4 Strafpunkte hinnehmen. Der letzte Turner aus Grötzingen konnte mit einer vollwertigen Übung aufwarten, kam aber nicht richtig in die Übung und schlug beim Doppelsalto Abgang unglücklich an die Reckstange. Turner und Zuschauer waren sichtlich geschockt, doch das DRK war zur Stelle und der Turner wurde schnell stabilisiert. Der TVO verzichtete auf die letzten beiden Turner, um in Ruhe auf den Notarzt zu warten. Das Endergebnis von 247,65:213,60 war in dem Moment Nebensache, macht aber Lust aufs Finale am 08. April um 13.30h in Grötzingen in der Emil-Arheit-Halle. J.B.

Jugend

TVO-Jugend Jahreshauptversammlung

Zur Jugendgeneralversammlung am Freitag, 21. April, um 19.00 Uhr sind alle Mitglieder und interessierten Jugendlichen herzlich eingeladen. Die TVO-Jugendverwaltung

VdK Ortsverein Obergrombach



Bericht zur Jahreshauptversammlung am 24. März

Die alljährliche Jahreshauptversammlung gehört zu den Pflichten eines jeden Vereins.

Dass es dabei neben den harten Fakten auch vergnüglich zugehen kann, zeigte sich am vergangenen Freitag beim VdK-Ortsverein Obergrombach im „Grünen Baum“. Der erste Vorsitzende Wolfgang Baumgärtner begrüßte die Anwesenden und dankte den Vereinsmitgliedern für Ihr Kommen.

Mit dem Bericht der Schriftführerin ließ man das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren. Danach folgte der Kassenbericht – wie immer ausführlich und detailliert. Die Entlastungen der Vorstandsmitglieder waren reine Formsache. Herr Egon Graus richtete das Wort an die Versammlung und würdigte die Arbeit der Verwaltung und des Vereins. Er übernahm auch die Wahlleitung für die anstehenden Neuwahlen. Jeweils einstimmig und für die nächsten zwei Jahre gewählt wurden der erste Vorsitzende: Wolfgang Baumgärtner, Kassiererin: Elfriede Janzer, Schriftführerin: Waltraud Kastner und als Beisitzer: Renate Weber.

Unter Punkt „Verschiedenes“ gab Wolfgang Baumgärtner noch einen wichtigen Termin bekannt:

Das Jubiläum „70 Jahre VdK Obergrombach“ am 09. Juli 2017.

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Obergrombach



Forellenessen im Vereinsheim am 13. April

Forellenessen gebraten und geräuchert beim SV Obergrombach

am Donnerstag, 13. April 2017
ab 11 Uhr

Über zahlreiches Erscheinen freuen wir uns sehr!

Auch in diesem Jahr findet das schon traditionelle Forellenessen im SV Vereinsheim statt. Termin: Gründonnerstag, 13. April ab 10.30 Uhr. Auf dem Speiseplan stehen wieder gebackene und geräucherte Forellen, natürlich auch zum Mitnehmen.

Der Schäferhundeverein Obergrombach freut sich über ihren Besuch.

Wir wünschen guten Appetit!
Die Vorstandschaft (GS)

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 8 bis 12 Uhr

Montag zusätzlich 14 bis 16 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag geschlossen

Tel. 0 72 51 79-72 1, -72 2, Fax 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 7. April

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz Grundschule

Jugend trainiert für Olympia – Kleinfeldtennis



Kleinfeldtennis

Foto: JFGS

Bruchsal, Lußhardtschule Forst, Joß-Fritz-Schule Untergrombach und die Burggarten-Schule Oberöwisheim.

Am 22. März fand bei der TSG Bruchsal der Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ Kleinfeldtennis der Grundschulen des Schulkreises Bruchsal statt.

In diesem Jahr meldeten sich 6 Mannschaften der dritten und vierten Klassen an. Leider mussten wir auf die Austragung des Wettbewerbs der Klassen 1/2 verzichten, da lediglich eine Schule eine Mannschaft für das Turnier gemeldet hatte.

Folgende 4 Grundschulen mit insgesamt 30 Schüler/innen waren vertreten: Hebelschule

Im Spielmodus „Jeder gegen Jeden“ traten die insgesamt 6 Teams der Klassen 3 und 4 gegeneinander an und machten in diesen Endrunden-spielen den Sieger unter sich aus.

Die letzten Spiele der Endrunde waren besonders spannend. Zwischen der Joß-Fritz-Schule Untergrombach und der Hebelschule Bruchsal ging es um den Einzug in das RP-Finale in Leimen. Die Joß-Fritz-Schule Untergrombach bezwang dann aber mit einem knappen 3:1 die Hebelschule und darf somit am 20.06.2017 mit zum RP-Finale nach Leimen fahren.

Ein herzlicher Dank ging an die Betreuer und Lehrer der Schulen, die Sparkasse und an die TSG Bruchsal. Der Kreisbeauftragte Sebastian Barta bedankte sich für den herausragenden Einsatz bei Eva Wagner und vor allem bei seinem Vorgänger Götz Nickolaus. Dieser stand dem neuen Kreisbeauftragten immer mit Rat und Tat zur Seite. (SB)

Vereinsnachrichten

Angelsportverein Untergrombach 1964 e.V.



Fischessen am Karfreitag

Für alle Mitglieder

Am Karfreitag findet das Fischessen statt. Ab 11 Uhr ist das Vereinsheim geöffnet.

Wer lieber zu Hause essen möchte kann dies gerne tun, wir verkaufen auch über die Straße.

Die Vorstandschaft

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband Untergrombach 1907



Jahressammlung des Deutschen Roten Kreuzes

Auch in diesem Jahr bittet das Deutsche Rote Kreuz um ihre Unterstützung im Rahmen der Jahressammlung. In den nächsten Tagen finden Sie in Ihrem Briefkasten einen Spendenbrief, in dem Sie über die Aufgaben des Roten Kreuzes auf Orts- und Kreisebene informiert und um eine Spende für die Arbeit des DRK gebeten werden.

Die Ausbildung der Bereitschaftsmitglieder, die Bekleidungs- und Materialausstattung sowie insbesondere der Betrieb der seit 2004 tätigen Notfallhilfe Untergrombach erfordern erhebliche Aufwendungen, für die wir Ihre Unterstützung benötigen.

Allein im vergangenen Jahr wurde die Notfallhilfe 131 Mal alarmiert, insgesamt seit Gründung über 1900 Alarmer. Die für die Einsätze anfallenden Kosten für das Fahrzeug und die Ausstattung trägt allein das DRK Untergrombach. Eine Kostenerstattung durch die Krankenkassen findet nicht statt. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer erhalten beim DRK keinerlei Entschädigung.

Bitte werfen Sie daher den Brief nicht achtlos weg, sondern unterstützen Sie das DRK durch eine Spende. Dafür danken wir Ihnen vorab.

Ihr Deutsches Rotes Kreuz

Wolfgang Müller

1. Vorsitzender

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Überraschungssieg in Neibsheim

Mit diesen drei Punkten haben wohl die wenigsten gerechnet. 1:3 gewann der FCU beim Aufstiegsanwärter Neibsheim. Die Neibsheimer Führung in der 37. Spielminute glich Daniel Schlegel wenig später aus. In der Pause stellte Trainer Michael Beller um und beorderte Abwehrchef Daniel Schlegel ins Angriffszentrum. Martin Krieger rückte in die Innenverteidigung. Diese Maßnahme sollte sich bezahlt machen, denn der FCU bekam die Partie immer besser in den Griff. Daniel Schlegel legte herrlich in den Lauf von Patrick Ploch, der das Leder zum 1:2 unter die Latte hämmerte. Die Vorentscheidung in der 76. Spielminute. Daniel Lechleiter traf nach einem Freistoß von Marius Wäckerle per Kopfball zum 1:3. Bei der Schlussoffensive der Neibsheimer blieb die kompakt stehende FCU-Abwehr vor dem umsichtigen Tobias Schlegel Herr der Lage. Neben Kampfgeist und taktischer Disziplin wussten die Germanen auch spielerisch zu überzeugen.

FCU: Tobias Schlegel, Hünigler, Daniel Schlegel, Lederer, Markus Krieger, Müller (34. Michael Berten), Daniel Lechleiter, Dulkies (62. Schwarz), Ploch, Gaag (46. Martin Krieger), Wäckerle (85. Özdemir)

Nächster Spieltag:

Sonntag, 09.04.:

15.00 Uhr FC Untergrombach – FzG Münzesheim

13.15 Uhr FC Untergrombach II – FzG Münzesheim II

Jahreshauptversammlung (Fortsetzung)

Von sportlichen Problemen berichtete dagegen der Spielausschussvorsitzende Jörg Holler. Die Seniorenmannschaft steckt entgegen den Erwartungen im Abstiegskampf. Er zeigte sich aber zuversichtlich, dass in der Rückrunde die notwendigen Punkte zum Klassenerhalt geholt werden. Die „Zweite“ sieht er auf einem guten Wege. Laut Jugendleiter

Sven Beisel nehmen 12 Jugendmannschaften am Spielbetrieb teil. Bewährt habe sich die Kooperation mit dem FC Obergrombach bei der Bildung von Spielgemeinschaften, die auch zu Erfolgen führten. Großen Zulauf verzeichnen die Bambini. Probleme bereitet immer wieder die Gewinnung von Jugendtrainern und Betreuern, die Sven Beisel als größte Herausforderung in der Arbeit der Jugendabteilung bezeichnete. Thomas Boschert zeigte sich in seinem Bericht erfreut über die hohe Trainingsbeteiligung der Alten Herren, die auch im geselligen Bereich sehr aktiv sind. Als Höhepunkt nannte er die alljährliche Walpurgisnachtsfeier, und hob die zahlreiche Beteiligung der AH-Spieler bei Arbeitseinsätzen des Hauptvereins hervor. Kassenprüfer Gerald Lauber teilte mit, dass die Prüfung von Haupt- und Jugerkasse ohne Beanstandungen verlief.

Fotoclub Untergrombach



Foto: Fotoclub

Bildgestaltung

Bei unserem Treffen am 10. April um 20.00 Uhr im Gasthaus „Weisses Lamm“ wollen wir uns über Planung und Gestaltung unserer Bilder bei der Aufnahme und auch danach unterhalten. Wie kann man z.B. aus einer guten Dokumentation ein interessantes Bild machen. Bringt bitte Beispiele und Bilder zum Verbessern mit. Bis zum Montag
HJB

Freiwillige Feuerwehr Untergrombach



Rückblick in die 125-jährige Historie – Teil 1



Das Jubiläumslogo der Untergrombacher Wehr

Die Feuerwehr Untergrombach feiert in diesem Jahr ihr 125-jähriges Jubiläum. Mit einem Festwochenende vom 20. – 22. Mai im Festzelt bei der Bundschuhhalle wird das gebührend gefeiert.

In mehreren Teilen ein Rückblick in der Historie:

Die Freiwillige Feuerwehr Untergrombach wurde am 21. Februar 1892 auf Anregung des Großherzoglichen Bezirksamtes gegründet, da die Durchführung der Feuerlöschmaßnahmen bei Brandfällen bei den eingeteilten Mannschaften mancherlei Mängel aufwies.

Bei der Gründungsversammlung durch Bürgermeister Müller waren folgende Bürger anwesend, die sich in nachstehender Reihenfolge einzeichneten:

Aaron Bär	Gustav Köhler	Martin Biedermann
Adam Gunz	Gustav Wachter	Martin Biedermann III
Adolf Janzer	Hauptlehrer L. Baumann	Melchior Zölller
Adolf Lechleiter	Heinrich Biedermann	Michael Klotz
Adolf Lindauer	Hermann Doll I	Michael Pfeifer
Albert Zölller	Hermann Riedle	Nikolaus Kußmann II
Anton A. Warolli	Hermann Stoll	Otto Kaiser
August Fetzner II	Hirsch Schrag	Peter Lindauer
August Loes	Jakob Lump	Peter Lindauer
August Lump	Johann Droxler	Reinhard Debatin
August Schneider	Johann Köhler	Rudolf Müller
August Stelzer	Johannes Geßler II	Sebastian Lauber II
August Stoll	Josef Doll	Sigmund Bär
Bernhard Kußmann	Josef Doll	Stefan Becker
Berthold Bär I	Josef Doll III	Urban Zölller
Berthold Bär II	Josef Holler	Valentin Kußmann
Berthold Dörflinger	Josef Karlebach	Vincent Lauber
Blasius Lauber	Josef Lechner	Wendelin Schmitt
Ferdinand Biedermann	Josef Stoll	Wilhelm Klotz
Ferdinand Lauber II	Josef Wendt	Wilhelm Zölller III
Ferdinand Zipperle	Karl Bär	
Franz Bansch	Karl Stoll	
Franz Holler I	Kaufmann Bär	
Franz Holler II	Konrad Biedermann	
Franz Kußmann	Konrad Riedle	
Franz Lauber	Kronenwirt Höfle	
Franz Mangei	Lorenz Abele	
Gustav Hannich	Ludwig Müller	
Gustav Klotz	Ludwig Stoll	

Die Satzung der Wehr wurde am 12. April 1892 unter der Nr. 7342 amtlich genehmigt. Die angemeldete Wahl des Kommandanten, des Hauptmanns, des Adjutanten und des Kassiers wurde am 8. Mai vorgenommen.

Es wurde gewählt zum

1. Kommandanten:

Konrad Biedermann

Hauptmann: Ludwig Müller
 Adjutanten: Franz Kussmann
 Kassier: Hauptlehrer L. Baumann
 Beiräte: Adolf Lechleiter, Joseph Stöl

Die Einzeichnungsliste wurde am 22. Mai mit 87 Einzeichnungen geschlossen. Später eingetretene Mitglieder hatten eine Eintrittstaxe von 2 Mark zu zahlen.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



TV Gondelsheim – HSG Bruchsal/Untergrombach 27:31 (16:19)

Hoch motiviert ging die erste Mannschaft der HSG in die letzte Begegnung dieser Spielzeit. In der Halle des früheren Partnervereins sollte zum Abschluss nochmal gezeigt werden, dass der Tabellenplatz nichts mit der tatsächlichen Qualität unserer Mannschaft zu tun hat.

Den Zuschauern wurde von Beginn an eine spannende und dynamische Begegnung geboten, in der sich bis zur 27. Spielminute keine Mannschaft mit mehr als einem Tor absetzen konnte. Erst unmittelbar vor der Pause konnte die HSG durch den sehr gut aufgelegten Niko Oestreicher mit 15:18 in Führung gehen. Oestreicher dominierte mit 6 seiner 7 Tore die 1. Hälfte.

In der Halbzeit fand Coach Tobias Bartsch die richtigen Worte, denn bis zur 41. Minute konnte sich die HSG scheinbar vorentscheidend mit 6 Toren zum 18:24 absetzen. Danach machte es die junge Truppe nochmal spannend und ließ den Gegner bis zur 50., auf 22:24 herankommen. In der entscheidenden Phase traf Matthias Sohns nervenstark und Tom Schäfer hielt einen wichtigen Konter, sodass es Gondelsheim trotz offener Deckung nicht mehr gelang, die Partie zu drehen.

Im Rückblick darf gesagt werden, dass die HSG in einigen Spielen dieser Spielzeit deutlich führte und die Begegnungen oftmals abgeben musste. Heute zeigte sie Moral und ging als verdienter Sieger vom Platz. Nun bleibt es abzuwarten, wie die Runde in den höheren Ligen ausgeht. Erst dann wird feststehen, in welcher Liga die HSG in der Saison 2017/2018 spielen wird. Die erste Herrenmannschaft der HSG bedankt sich bei ihren Zuschauern für die erstklassige Unterstützung über die gesamte Saison hinweg.

Spieler HSG: Patrick Junge & Tom Schäfer (Tor), Matthias Sohns (9), Niko Oestreicher (7), David Kolb (5/3), Stefan Lamming (4), Janosch Oberst (3), Florian Mohler (1), Jannik Schlegel (1), Manuel Zwecker (1), Lukas Mohler

Jugendabteilung

JSG Neuthard/Büchenau – HSG Bruchsal/Untergrombach 28:30 (12:12)

Die B-Jugend der HSG fuhr am 26.03. mit dem klaren Ziel nach Büchenau, 2 Punkte zu erobern, um in der Tabelle nicht noch einen Platz zurückzufallen. Jedoch waren es die Gastgeber, die besser in das Spiel starteten; unsere HSG lag nach 10 gespielten Minuten mit 5 Toren in Rückstand (8:3). Nach einer Auszeit, in der unsere Spieler von Trainer Hubertus Bauknecht wachgerüttelt wurden, fing sich unsere Mannschaft und glied in der 18. Spielminute zum 9:9 aus. Es entwickelte sich nun ein spannendes Spiel auf Augenhöhe, in dem die HSG eigentlich den besseren Eindruck machte, dies aber zunächst nicht nutzen konnte. Kurz nach der Halbzeit begann dann die stärkste Phase unserer B-Jugend, in der eine 3-Tore-Führung herausgespielt werden konnte (15:18). Leider trug dies nicht zu einem sichereren und souveräneren Auftreten der HSG bei. Durch einfache Ballverluste und schwache Torabschlüsse wurde es den Gastgebern ermöglicht, noch einmal auszugleichen (21:21). Jedoch ließ sich unsere Mannschaft davon nicht beeindrucken und stellte den alten Vorsprung in der Folge wieder her, der auch bis zum Ende des Spiels aufrecht erhalten werden konnte (28:30). Durch diesen Auswärtssieg, der hart erkämpft war und nicht so knapp hätte ausfallen müssen, festigt unsere B-Jugend den 5. Tabellenplatz, von dem sie von der HSG Pforzheim nun nicht mehr verdrängt werden kann.

Spieler HSG: Philipp Anthes (Tor), Jannis Seitner (12/1), Jakob Lamming (8/3), Lukas Max (6), Alexander Born (3), Jan-Erik Max (1), Jan Edelmann, Arian Vosoghi, Alexander Köstel, Lars Biedermann, Niklas Seng

Heimatverein Untergrombach e.V.



Mitgliederversammlung

Am 23. März 2017 fand im übervollen Sitzungssaal der Verwaltungsstelle die diesjährige Mitgliederversammlung des Heimatvereins Untergrombach mit folgenden Tagesordnungspunkten statt:

1. Begrüßung durch die 2. Vorsitzende
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Bericht der 2. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Behandlung eingegangener Anträge
8. Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft

9. Neuwahlen der Vorstandschaft

10. Verschiedenes

Die 2. Vorsitzende Eleonore Scheib begrüßte die vielen erschienenen Mitglieder und freute sich, 12 Neulinge im Heimatverein willkommen zu heißen.

Für die geleistete Vereinsarbeit wurde allen sehr herzlich gedankt. Der Umbau des Heimatmuseums wurde in TOP3 in groben Zügen erklärt und die weiteren, geplanten Maßnahmen angekündigt. Unter TOP 7 waren keine Anträge eingegangen, die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet. Bei den anschließenden Neuwahlen wurde die folgende neue Vorstandschaft einstimmig gewählt:

1. Vorstand: Martin Lauber

2. Vorstand: Eleonore Scheib

Kassier: Gregor Schöffler

Schriftführer: Ingeborg Schöffler

Beisitzer: Barbara Lauber, Vinga Szabo, Thomas Adam, Christoph Berndt

Kassenprüfer: Norbert Klotz, Roland Schöffler



Die neu gewählte Vorstandschaft Foto: Heimatverein Untergrombach

Der neu gewählte 1. Vorsitzende Martin Lauber bedankte sich bei den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschte der neuen, verjüngten Vorstandschaft einen guten Start. Dietmar Konanz und Willi Schöberl wurden mit einem kleinen Präsent zum Dank für Ihre jahrelang geleistete Arbeit verabschiedet. Die Mitgliederversammlung stimmte mehrheitlich für die Ernennung von Dietmar Konanz zum Ehrenvorsitzenden. Bevor die Sitzung geschlossen wurde, kündigte Martin Lauber an, dass noch einige Ehrungen langjähriger Mitglieder ausstehen, welche in Kürze erfolgen werden.

Martin Lauber

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Bericht von der Jahreshauptversammlung

Oberschützenmeister Reinhard Sander begrüßte die anwesenden Mitglieder des Schützenvereins und des Förderkreises zur Jahreshauptversammlung. In ihren Berichten konnte die Vorstandschaft auf ein durchweg erfolgreiches Jahr zurückblicken.

OSM Reinhard Sander lies das vergangene Jahr nochmals Revue passieren. In der Öffentlichkeit vertreten war unser Verein mit dem Maifest, dem Oktoberfest, dem Ortsturnierschießen und der Teilnahme am „Markt der Vereine“ in Bruchsal. Auch sportlich waren es zahlreiche Veranstaltungen und Wettbewerbe, bei denen unsere Schützen ihr Können unter Beweis stellen konnten. Nicht zuletzt lobte er auch das Engagement in der Vereinsarbeit, sei es in der Vorstandschaft oder bei Arbeitsdiensten.

Kassier Jürgen Zipperle bestätigte dem Verein eine gesunde finanzielle Basis. Die fixen Ausgaben sind weiterhin konstant. Die Einnahmen profitierten vor allem wieder vom recht erfolgreichen Oktoberfest. Investiert wurde vorwiegend in die Renovierung und den weiteren Ausbau des ehemaligen Radlerheims.

Schießleister Patrick Süß zeigte einen Rückblick auf die schießsportlichen Ereignisse des vergangenen und des bereits begonnenen Jahres. Besondere Erfolge gab es wieder bei den Kreismeisterschaften und bei den Rundenwettkämpfen, wo unsere Schützen erste Plätze machten oder auf dem Treppchen landeten.

Lediglich Jugendleiter Markus Hartmann hatte nur wenig Neues zu berichten. Noch immer leidet die Jugendarbeit etwas unter dem Mangel an Nachwuchs.

Wenig Änderungen gab es bei den Neuwahlen. Der überwiegende Teil der Vorstandschaft wurde einstimmig wiedergewählt. Neu hinzu gekommen ist Matthias Reinacher als Beisitzer im Festausschuss. Er wurde von OSM Reinhard Sander herzlich in der Vorstandschaft begrüßt. Als Kassenprüfer neu gewählt wurde Sven Heil, der als Beisitzer ausgeschieden ist.

Abschließend bedankte sich OSM Reinhard Sander bei allen Mitgliedern für ihre Unterstützung und hofft auf weiterhin gute Zusammenarbeit in der Vorstandschaft und viele sportliche Erfolge im laufenden Jahr.

WA

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Jugend trainiert für Olympia – Kleinfeldtennis

Liebe Mitglieder!

Ab kommenden Sonntag, 09. April sind unsere Tennisplätze für den Spielbetrieb freigegeben.

Wir wünschen allen Mitgliedern eine spannende und verletzungsfreie Saison 2017!

Der Vorstand

Am 22. März fand bei der TSG Bruchsal der Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ Kleinfeldtennis der Grundschulen des Schulkreises Bruchsal statt.

In diesem Jahr meldeten sich 6 Mannschaften der dritten und vierten Klassen an. Folgende 4 Grundschulen mit insgesamt 30 Schüler/innen waren vertreten:

Hebelschule Bruchsal, Lußhardtschule Forst,

Joß-Fritz-Schule Untergrombach und die

Burggarten-Schule Oberöwisheim.

Im Spielmodus „Jeder gegen Jeden“ traten die insgesamt 6 Teams der Klassen 3 und 4 gegeneinander an und machten in diesen Endrunden-spielen den Sieger unter sich aus.

Die letzten Spiele der Endrunde waren besonders spannend. Zwischen der **Joß-Fritz-Schule Untergrombach** und der Hebelschule Bruchsal ging es um den Einzug in das RP-Finale in Leimen. Die **Joß-Fritz-Schule Untergrombach** bezwang nach 4 souveränen 4:0 Siegen auch die Hebelschule Bruchsal klar mit 3:1 und sicherte sich somit den Turniersieg und darf am 20.06. zum RP-Finale nach Leimen fahren.

Drei Spieler (Jamie Gerweck, Bennet Süß und Martin Rinke) sind auch Mitglieder in unserem Tennisverein. Verstärkt wurde die Mannschaft durch Jonas Thuro.



Die Sieger jubeln!

Foto: Tennisclub

Neue Mitglieder herzlich willkommen!

Die neue Tennissaison steht vor der Tür. Sie wollen sich in Zukunft mehr bewegen und das Ganze zusammen mit netten Leuten in Ihrer Altersklasse und in einer spannenden und erlebnisreichen Sportart. Dann sind Sie genau richtig bei uns im Tennisclub Blau-Weiß Untergrombach. Wir nehmen zum Saisonbeginn wieder neue Mitglieder auf, die sofort in den laufenden Spielbetrieb integriert werden können. Sie wollen nur freizeitmäßig Tennis spielen, auch dann sind Sie herzlich willkommen. Sie wissen noch nicht genau, ob Tennis Ihre Sportart ist, dann können Sie ein kostenloses Probetraining mit unseren Trainern vereinbaren.

Bei Interesse kommen Sie einfach in unserem Clubhaus vorbei, das täglich ab 10.00 Uhr geöffnet ist oder melden sich direkt bei unserem Sportwart Jürgen Gerweck. Tel. 07257/924220 **Für neue Mitglieder bieten wir neben einem kostenlosen Probetraining einen stark reduzierten Mitgliedsbeitrag von 120,- € im ersten Jahr an. Wir freuen uns auf Sie!**

Theater- und Kulturverein Bundschuh Untergrombach



Startschuss: 11. Kraichgauer Theatertage vom 7.-9. April

Es gibt noch Karten, auch direkt an der Kartenkasse!

Theateraufführung am Freitag, 07.04.17

20.00 Uhr „Das Orchester“ von Jean Anouilh
„Scheinwerfer 87“ St-Leon-Rot und „Theater im Bahnhof“ Dielheim

Theateraufführungen am Samstag, 08.04.17

10.00 Uhr „Unter Druck“ von Angelika Schmitz (Jugendstück)

„Theater Teens im Theater im Bahnhof“ Dielheim

16.00 Uhr „Die zwölf Geschworenen“ von Reginald Rose

„Theaterkiste“ Sinsheim

19.30 Uhr „Trotz aller Therapien“ von Christopher Durang

„Kleine Bühne“ Neckargemünd

Theateraufführungen am Sonntag, 09.04.17

11.00 Uhr „Das Dschungelbuch“ nach Rudyard Kipling

(Musical ab 5 Jahre)

„Die Koralle“ Bruchsal

14.00 Uhr „Dabida“ von Michael Mende

„Goukelkappe“ Bammental

16.00 Uhr „Sei lieb zu meiner Frau“ von René Heinersdorff

„Die Würfel“ Sinsheim

Verkaufsstellen

1. Volksbank Bruchsal Bretten, Filiale Untergrombach

2. Moni's Haarstudio, Untergrombach

3. per Telefon: 07257 2535, Familie Sterzenbach

4. per E-Mail: info@tkv-bundschuh.de

Eintrittspreise je Vorstellung

1. Normalpreis: 10,00 EUR

2. Ermäßigt: 7,00 EUR

3. Gruppen ab 10 Personen: 5,00 EUR/Pers.

Spielstätten

1. Bundschuh-Halle, Untergrombach

2. Joß-Fritz-Schule, Aula, Untergrombach

Weitere Informationen zu den einzelnen Theaterstücken erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.tkv-bundschuh.de

Wir freuen uns auf Sie

Ihr Theater- und Kulturverein Bundschuh e.V.

TSV Untergrombach



Günter Tusint erhält Goldene Ehrennadel der Stadt Bruchsal



Günter Tusint erhält die Ehrennadel der Stadt Bruchsal

Beim Ehrenabend des TSV-Untergrombach wurde Günter Tusint von Frau Oberbürgermeisterin Petzold-Schick die Ehrennadel der Stadt Bruchsal überreicht. In Ihrer Ansprache wies Sie insbesondere darauf hin, dass es schon eine besondere Sache eines Vereins ist, wenn er den Bau einer vereinseigenen Gymnastikhalle in Angriff nimmt. Es war seine Idee, welche er den

Verantwortlichen schmackhaft machte und es war sein Engagement als es an die Prüfung, Planung und Durchführbarkeit ging. Als alle Stolpersteine aus dem Wege geräumt waren ging er auch bei der Umsetzung stets voran. Er koordinierte die Planung und die Bauarbeiten, wobei selbstverständlich viele mithalfen. Insgesamt muss man aber feststellen, dass es ohne den Einsatz von Günter diese Halle nicht gebaut worden wäre und nun ein schönes Schmuckstück des TSV darstellt. Erfreulich ist, dass die Halle sowohl vom TSV als auch von den Untergrombacher Kindergärten, der Schule und nun auch von anderen Vereinen rege genutzt wird.

Tischtennis

Ende der Rückrunde

An diesem Wochenende hatte unsere Jugendmannschaft die letzten beiden Spiele der Rückrunde in der Kreisliga. Durch einen überragenden Sieg mit 9:1 über die Mannschaft aus Bruchsal konnten wir diese noch in der Tabelle überholen und punktgleich auf den 7. Platz kommen. Am Samstag holte sich die Mannschaft gegen Forst noch ein Unentschieden und damit einen sicheren 7. Platz in der Tabelle. Das Training der letzten Wochen hatte sich ausgezahlt und der Trend geht nach oben. Glückwunsch!

Schnupperkursteilnehmer und aktive Spieler:

Am kommenden Freitag, 7. April fällt das Training aufgrund der Theatertage aus und danach sind zwei Wochen Osterferien. Bis dann, Karin.

Turnen

Lothar Fetzner erhält Landesehrennadel



Lothar Fetzner bei seiner Ehrung

Fotos: TSV Untergrombach

Lothar Fetzner kam als Quereinsteiger über das Laufen zum TSV-Untergrombach. Von Anfang an zeigte er sich sehr motiviert und war bald bereit Verantwortung zu übernehmen. Von 1995 bis 2004 war er Leiter der Männersportgruppe. Die Aufgabe erstreckte sich nicht auf die sportlichen Fitness dieser Gruppe. Über die Geselligkeit und den Zusammenhalt dieser Gruppe kam es dazu, dass sie bei vielen Aufgaben im TSV wie bei der

Durchführung von Sportfesten und und anderen Veranstaltungen mithalf.

Noch mehr Verantwortung übernahm Lothar Fetzner als 2. Vorsitzender und später als Vorsitzender für Wirtschaft des TSV. Letzteres Amt übt er auch jetzt noch aus. Nun war er mit seinem Wirtschaftsausschuss verantwortlich für den wirtschaftlichen Ablauf aller Aktivitäten des TSV. Dies

umfasste Gauturnfeste, Gaukinderturnfeste, Faschingsveranstaltungen des TSV und die Teilnahme am örtliche Joss-Fritz-Fest. Insbesondere beim 125 jährigen Vereinsjubiläum 2008 war er sehr gefordert und meisterte alles mit Bravour. Sowohl für den früheren Vorsitzenden Peter Biedermann als nun auch für die beiden anderen ,Vorsitzenden war er ein großer Rückhalt.
27 Jahre im Ehrenamt, davon 22 Jahre als 2.Vorsitzender und Vorsitzender für Wirtschaft mit sehr vielen Stunden im Ehrenamt zeigen, dass Lothar Fetzner immer bereit war für den TSV und die Allgemeinheit Verantwortung zu übernehmen.

Sonstiges

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Untergrombach

Alles gecheckt? Wichtige Untersuchungen bei Diabetes
Diabetiker-Treffen finden in der Regel jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr statt. Nächstes Treffen ist am Donnerstag, 13. April in der Wendelinusklausen Untergrombach, Wendelinusstraße 7 (statt Fischerheim). Alles gecheckt? Wichtige Untersuchungen bei Diabetes. Herr Dr. med. Thomas Vollmer, Facharzt für Innere Medizin, Diabetologie aus Bruchsal. Ihre Ansprechpartner: Roswitha Rapp, Telefon: (07257) 1609; Anita Richard, Telefon: (07257) 1804 oder Heinz Müller, Telefon: (07257) 1392 sowie unter E-Mail: dbw-untergrombach@web.de

Jahrgang 1931/1932
Wir treffen uns am Donnerstag, 13. April um 17:00 Uhr in der Wendelinusklausen in Untergrombach. E.P.

Jahrgang 1938
Monatstreffen am Dienstag, 11. April um 17 Uhr im Restaurant „Wendelinus Klausen“ Untergrombach.

Jahrgang 1947/1948
Liebe Schulkameradinnen/-den, unser nächster Stammtisch findet am Freitag, 7. April um 18:00 Uhr im Severin statt. F.H.

– Anzeigen –

LOKALMATADOR .DE Frühlingsslauf
powered by Nussbaum Medien und dem Turn- und Sportverein Rot

**10-Kilometer-Lauf | Halbmarathon
Schülerläufe 250-1.000 m**

**SONNTAG, 14. MAI 2017 | AB 9.00 UHR
BEIM TSV 05 ROT
KIRRGASSE, 68789 ST. LEON-ROT**

Mehr Informationen unter www.lokalmatador.de | WebCode: Lauf1000

JETZT PROFITIEREN mit der NUSSBAUM CARD

Durch das Vorzeigen der **NUSSBAUMCARD** bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden: von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Als Abonnent eines Amts- oder privaten Mitteilungsblattes von **NUSSBAUM MEDIEN** St. Leon-Rot erhalten Sie die **NUSSBAUMCARD** kostenlos. Aber auch wenn Sie kein Abonnent sind können Sie die Karte bestellen.

Wie und wo Sie die Karte einsetzen können, erfahren Sie auf www.VorteilePlus.de

KINOPROGRAMM 06.04. – 12.04.2017

www.cineplex-bruchsal.de

NEU	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	FSK	
Die Schlümpfe - Das verlorene Dorf	14:00 16:10 18:50	14:00 16:10 18:50	14:00 16:10 18:50	11:00 14:00 16:10 18:50	14:00 16:10 18:50	14:00 16:10 18:50	14:00 16:10 18:20	0	
Die Schlümpfe - Das verlorene Dorf 3D	16:30	15:00 17:30	15:00 17:30	13:00 15:00 17:30	14:30 15:00 17:30	15:00 17:30	15:00 18:50	0	
Fast & Furious 8							17:00 18:00 20:00 21:00	12	
Hidden Figures (artHaus für 8€)				12:00	20:00	20:00	20:00	0	
Mary's Land	18:20 20:10	18:20	18:20	11:40 18:20 20:10		18:20		12	
Nichts zu verschenken	18:30 20:00	18:30 20:00	18:30 20:00	18:30 20:00	18:30 20:30	18:30 20:30	18:30 20:30	0	
AKTUELL									
A United Kingdom (Nice Price am Donnerstag für 5€)	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	6	
Bibi & Tina: Tohuwabohu total!		14:50	14:50	14:50	14:50	14:50	14:50	0	
Die Häschenschule		14:00	14:00	14:00	14:00	14:00	14:00	0	
Die Schöne und das Biest	17:20 19:50	14:40 17:20 19:50	14:40 17:20 19:50	14:40 17:20 19:50	14:40 17:20 19:50	14:40 17:20 19:50	14:20 17:10	6	
Die Schöne und das Biest 3D		15:50 20:10	15:50 20:10	15:50		15:50 20:10	15:50	6	
Fifty Shades of Grey	20:30	20:30	20:30					16	
Ghost in the Shell				20:30				16	
Ghost in the Shell 3D (Nice Price am Freitag um 23:00 Uhr für 8€)	21:00	21:00 23:00	21:00 23:00	21:00	21:00	21:00	21:00	16	
Kong: Skull Island		23:00	23:00					16	
Life	20:40	20:40 23:00	20:40 23:00	20:40	20:40	20:40		16	
Lion - Der lange Weg nach Hause				12:00				12	
Logan		22:10	22:10					16	
Lommböck		22:30	22:30					12	
Power Rangers	17:10	17:10	17:10	17:10		17:10	17:10	12	
The Boss Baby (Nice Price am Dienstag um 16:50 Uhr für 4€)	16:50	14:30 16:50	14:30 16:50	12:00 14:30 16:50	14:20 16:30	14:30 16:50		6	
The Boss Baby 3D	16:30	14:10 16:30	14:10 16:30	11:30 14:10 16:30	14:10	14:10 16:30	14:10 16:30	6	
The Lego Batman Movie				11:30				6	
SPECIAL									
Cappukino: Toni Erdmann					16:30			12	
Mitternachtspreview: Fast & Furious 8		In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch um 00:01 Uhr							12
Sneak Preview					20:00			16	

Do/Fr ab 15:30 | Sa/Mo-Mi ab 13:30 | So ab 10:30
Bahnhofstr. 13, 76646 Bruchsal
Ticket-Hotline 0 18 05 / 54 66 27 = KINO BR
[14 ct./min., Mobilfunkhöchstpreis 42 ct./min.]

CINEPLEX BRUCHSAL

